

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 55 JOBANGEBOTE ! SEITE: 24 - 27

29. JANUAR 2020

WOCHE 5
SI/AUFLAGE 33.242
GESAMTAUFLAGE 85.562
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Ehrenamtliche sind die Motoren der Vereine Seite 3
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern Seite 14
Planung für modernen Schulcampus Seite 15
TuS-Handball setzt Maßstäbe Seite 16
Landkreis greift bei Regionalbus durch Seite 19

ZUR SACHE:



Undichtigkeiten

Haushaltspläne sind nicht immer Wunschkonzerte. Das wurde am Dienstag bei den Beratungen im Bereich Schulen deutlich. Dort ergriff die Elternbeiratsvorsitzende Esther Hall-Andes des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums das Wort für ihre Schule, in der es schon seit Jahren zum Dach reinregne, was angesichts der Eimer in den Räumen und Gängen schon beklemmende Gefühle zum Zustand des Gebäudes auslöse. Ihre Schulleitung meinte inzwischen, dass es das Gebäude so nur noch wenige Jahre mache und dann nicht mehr benutzbar sei. Die Schulleitung könne nicht beurteilen, wie lange die Schule halte, sie sollen lieber ihren Unterricht machen«, befand OB Häusler dazu. Die Stadt habe ihre Grenzen, müsse dieses Jahr eben enorm in die Kinderbetreuung investieren und da reiche es für die Schule nicht auch noch. Die habe ja in den Jahren zuvor noch eine Mensa und den Naturwissenschafts-Anbau bekommen – sei also gut bedient worden. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Region

Zukunft gibt es nicht nur aus der Glaskugel, sondern auch ganz handfest, wenn Leute sie anpacken und sie dadurch auch gestalten. Solche MacherInnen hat die Redaktion des WOCHENBLATTS gesucht und in interessanten Konstellationen gefunden.

Kürzlich wurde zum Beispiel die neue generalistische Pflege-Ausbildung im Pflegezentrum St. Verena von Leiterin Gisela Messmer und Angelika Auer, die die Ausbildung mit durchführt, vorgestellt. Messmer ist »Feuer und Flamme« für die neue Ausbildung, die ihrer Meinung nach den Berufsabschluss auch ziemlich aufwertet. Das Pflegeheim wirbt nun unter dem Motto »Die Pflege rockt« oder »Die Pflege steht Kopf« mutig um neue Auszubildende oder auch im Vorfeld um Praktikanten, die in diese Berufswelt hineinschnuppren möchten.

Das Unternehmen Ottilien-Quelle der Familie Fleischmann hat zum Beispiel als eines der ersten der Region eine Gemeinwohlbilanz erstellen lassen. Was in der wirtschaftlichen

Singen

Ekkehard und der Hohentwiel

Am heutigen Mittwoch, 29. Januar, findet um 19 Uhr im Stadtarchiv Singen eine Lesung von Manuela Trapani aus dem »Ekkehard« von Scheffel statt. Verdichtet – lebt das Leben mit all seinen Facetten aus dem 10. Jahrhundert im heutigen Hier und Jetzt auf. Die Jugendmusikschule Singen umrahmt und begleitet die szenische Lesung mit Musik der Romantik und in den Pausen sind Illustrationen zum »Ekkehard« aus dem Stadtarchiv zu sehen. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung unter 07731/85-248 wird gebeten. Pressemeldung

Zukunft macht, wer sie anpackt

Beilage des WOCHENBLATTS über beispielhafte Macher der Region / von Oliver Fiedler

Wir sind Zukunftsmacher 2020

Menschen im WOCHENBLATT-Land



In dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS: die Beilage »Wir sind Zukunftsmacher 2020« als Mutmacher für dieses Jahr und seine Herausforderungen. swb-Bild: of

Realität noch eine Seltenheit ist, wird bei Randegger schon lange gelebt. Eine andere zukunftsweisende Bewegung macht deutlich, dass die Lebensform der Zukunft

sich vielleicht, trotz dem Trend zu immer mehr Stadt, am ursprünglichen Dorfleben orientieren könnte. Zumindest ist das die Vorstellung der Mitglieder der Radolfzeller »WiGe«.

Sie planen ein ganz besonderes Wohnprojekt im Neubaugebiet Stadterweiterung Nord in Radolfzell.

»E-Mobilität macht für mich nur auf kurzen Strecken, zum Beispiel im Stadtverkehr, wirklich Sinn, wo es besonders um Luftqualität wegen der Feinstaubbelastung geht und wo für die kurzen Strecken nicht riesige Batterien durch die Gegend gefahren werden müssen«, sagt Autohändler Markus Bach aus Überlingen, der auf die Kombination mit Wasserstoff als Zukunftsmodell setzt, je nach Mobilitätsbedarf.

Benjamin Mors, der mit 26 Jahren 2017 zum Bürgermeister von Steißlingen gewählt wurde und vor fast genau zwei Jahren am 22. Januar 2018 sein Amt als Nachfolger von Artur Ostermaier übernommen hatte, hat sich für seine Amtszeit viel vorgenommen. Gesundheitshaus, Mobilität, Bürgerbeteiligung sind nur einige Stichpunkte, die Mors in der Zukunft anpacken will.

»Alles verändert sich, nur unser Turm bleibt«, fasst Thomas Kornmayer vom Modehaus Heikorn seine komplexe Situation treffend zusammen. »Denn die Zukunft beginnt morgen – in der heutigen Marktsituation kann man nicht mehr in Fünf-Jahres-Zyklen denken«, betont

er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Wenn es um die Zukunft geht, dann ist ein wichtiges Thema die Schulbildung. Eine Schule, die sich dafür stark macht, ist die Gottmadinger Eichendorff-Realschule. Schulleiterin Cosima Breitkopf: »Es ist mir wichtig, dass eine Schule ein vielfältiges Angebot hat, damit viele Schülerinnen und Schüler davon profitieren. Ich möchte eine attraktive Schule haben, in der man gemeinsam lernt und sich auch ein bisschen zu Hause fühlt.«

Nicht erst seit der Klimaanalyse für die Stadt Singen 2019 ist bekannt, dass neben dem stark versiegelten Gewerbegebiet jenseits der Bahnlinie eine sehr starke Überwärmung besonders im Innenstadtbereich feststellbar ist. Gerade um diesem Phänomen Einhalt zu gebieten, aber auch um den Aufbruch Singens mit dem Einkaufs- und Dienstleistungszentrum Canova vis zu begleiten, soll das ehemalige Kino Central am Hauser-Brunnen mit Fassadenbegrünung aufgewertet werden.

Und noch viel mehr gibt es in der Beilage des WOCHENBLATTS, die Appetit macht, selbst Hand anzulegen an der eigenen Zukunft. Denn wenn man erst mal angefangen hat ...

LETZTE MELDUNG

Video-Kameras am Haltepunkt

Unstrittig war am Dienstag im Ausschuss für Kultur, Schule und Sport die Frage einer nötigen Videoüberwachung am Schienenhaltepunkt Pfaffenhäule im Singener Süden. Seit einer Restaurierung im Jahr 2018 mussten viele Fälle von Vandalismus verzeichnet werden, im Umfeld wurden zudem die Wartehäuser der Stadtwerke immer wieder stark beschädigt. Die Unterführung werde zudem als »Angstraum« gesehen. Die Schäden von 2019 werden alleine mit rund 9.000 Euro beziffert, die Videoanlage würde etwa 6.000 Euro kosten. -of-

Singen

Profi-Trainer für die Schwimmer

Die Schwimmsportfreunde Singen sollen bald einen hauptamtlichen Trainer bekommen können, an dem sich die Stadt Singen gemäß den im letzten Herbst beschlossenen Sportförderderrichtlinien zur Hälfte beteiligen wird.

von Oliver Fiedler

Entsprechende Signale gab es am Dienstag im Ausschuss für Kultur, Schule und Sport, die Entscheidung wurde in die

nächste Gemeinderatsitzung verlegt. Bis dahin solle mit den Stimmen der CDU, der Neuen Linie und FDP geklärt werden, ob der von den SSF ausgeschaute Trainer, der derzeit in Tirol arbeitet, mit seiner Qualifizierung der Deutschen A-Lizenz entspricht, was auch die Stadt Singen gerne wüsste. Amtsleiter Bernd Walz, wie der SSF-Vorsitzende, Uwe Schmid, und die aktuelle ehrenamtliche Trainerin Bettina Heck, betonten, dass der Verein durch die langen Beratungen der neuen Sportförderderrichtlinien eine Hängepartie gehabt hätten. »Wir haben unsere Schwimmer

immer wieder von neuem trösten und im unklaren lassen müssen«, sagte Schmid im Ausschuss. Die Folge sei gewesen, dass doch einige Leistungsträger zu anderen Vereinen wechselten. Auch viele SchülerInnen aus dem Verein trainierten inzwischen in Schaffhausen. Es gebe aber Signale einer Rückkehr, wenn beim SSF wieder professionelles Training geboten werde. Dem Wunsch der CDU, hier erst mal auf ein Jahr zu beschränken, wurde nicht entsprochen, für das Gehalt komme niemand für ein Jahr. Der Trainer soll auch im Schulsport eingesetzt werden.

Singen

HALLO SINGEN

Ob neue Brillen für schmale Köpfe, eine beeindruckende Markenvielfalt für die Küche oder wie mit den Auffüllstationen in der Kräuterdrogerie von Kenne aktiv zum Umweltschutz beigetragen werden kann: um all das und noch viel mehr geht es in der neuen Hallo Singen Ausgabe, heute im Innenteil der Printausgabe auf Seite 11.

Radolfzell

NEUERUNGEN

Einige Neuerungen bringt das Jahr 2020 mit sich, besonders auch für Hauslebauer und Renovierer. Kompetenten Rat in Bezug auf alle diesbezüglichen Fragen wissen natürlich die Radolfzeller Handwerker, die sich auch in diesem Jahr wieder regelmäßig auf einer Sonderseite im WOCHENBLATT präsentieren. Mehr auf Seite 23.



PEUGEOT KIA CITROËN
Suedmobile GmbH
In Singen und Radolfzell
07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de
e-208 oder 3008 Hybrid
...schon Probe gefahren?
... fair fährt am besten

Vera Montl
KLEIDER Müller
DAS HAUS DER FESTLICHEN MODE
• PERSÖNLICHE, KOMPETENTE BERATUNG
• GROSSE AUSWAHL
• ÄNDERUNGSSERVICE
• KOSTENLOSE PARKPLÄTZE AM HAUS
78054 VS-Schwemingen, Keplerstr. 10 · Tel.: 07720/ 33132
www.kleider-mueller.de www.facebook.de/KleiderMueller
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 16.00 Uhr (VS 17.00 Uhr)

FITTER, AKTIVER & SCHLANKER MIT DEM TESTSIEGER!

- ✓ Exzellente Trainingsbetreuung über die gesamte Öffnungszeit
- ✓ Einzigartige Erfolge mit wissenschaftlich qualifiziertem Muskeltraining
- ✓ Gesundheits-Checks, Group-Fitness, Wellness und vieles mehr
- ✓ Ihr Spezialist für Abnehmen & Rückenstärkung
- ✓ Multitraining in mehr als 150 INJOYs in Deutschland & Österreich



JETZT STARTEN UND GUTE-VORSÄTZE-RABATTE SICHERN!



INJOY Stockach ☎ 07771 921550
www.injoy-stockach.de

INJOY Singen ☎ 07731 93160
www.injoy-singen.de

INJOY Engen ☎ 07733 9969770
www.injoy-engen.de



Gottmadingen

KSV-Nachwuchs erfolgreich

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren in Ebersbach waren vier Gottmadinger Nachwuchsringer am Start. Das Turnier war mit 127 Teilnehmern gut besetzt. Im Freistil qualifizierte sich Dario Dittrich auf 61 kg mit drei starken Kämpfen für den Kampf um den Titel. Im Finale konnte er beim Stand von 18:8 Angelo Baumgärtner schultern. Daniil Koschel schaffte es in der starken Gewichtsklasse 70 kg bis in Runde

drei und musste sich mit Rang acht zufrieden geben. Im Griechisch waren sich Georgios Scarpello und Giuliano Muszynski (beide in 60 kg) am Start. Giuliano konnte sich trotz drei Niederlagen für den Kampf um Platz fünf qualifizieren, unterlag jedoch auf Schulter. Besser lief es für Georgios, der nach drei souveränen Siegen im Pool das Finale gegen den Schweizer Jonas Müller technisch überlegen mit 10:2 gewann. Pressemeldung



Die Gottmadinger Nachwuchsringer freuen sich über ihre Erfolge bei den Landesmeisterschaften. swb-Bild: KSV

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461**

**Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286**

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH



mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber
Verlag Singer Wochenblatt
GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29
<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...



WOCHENBLATT

SINGEN



Die Stadt Singen sucht ab der Saison 2020 einen

Pächter (m/w/d) für den Kiosk im Aachbad

Die Gastronomie (Kioskbereich) verfügt über eine Fläche von ca. 75 m² und rund 180 Sitzplätze.

Wir suchen einen leistungsfähigen und kreativen Pächter (m/w/d) mit der Bereitschaft, sich langfristig zu engagieren.

Die Bewerbung um ein Pachtverhältnis ist bis spätestens 13.02.2020 bei der Stadt Singen, Abteilung Sport, Bäder und Verwaltung, 78224 Singen, Hohgarten 2, einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilen Frau Forster, Tel. vormittags 07731/85-336 oder Herr Wilhelmsen, Tel. 07731/85-339.

Die ausführliche Ausschreibung sowie weitere Informationen über das Aachbad finden Sie auf der Homepage der Stadt Singen www.singen.de

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Iss-Leicht-Lyoner

voller Genuss – kalorienreduziert
100 g **1,20**

Krakauer im Ring

herzhaft, mit Kümmel
100 g **1,08**

Pfälzer Leberwurst

mit Majoran, auch als Vesperscheibe
100 g **1,05**

Hinterschinken

magerer Kochschinken aus der Keule
100 g **1,65**

Schweineschnitzel

auch gerne paniert
100 g **1,05**

Geschnetzeltes

mager, vom Schwein / auch als 5-Minuten-Pfanne
100 g **1,05**

Fleischkäsbrät

zum Selberbacken – in der Aluform
100 g **0,78**

Putenschnitzel

auch als Filet, Geschnetzeltes oder mariniert
100 g **1,18**



Handwerkstradition
seit 1907

Zwangsversteigerung

Am **Mittwoch, dem 05.02.2020, um 14.00 Uhr** findet im Wege der Zwangsvollstreckung in **Georg-Fischer-Str. 55–57, Singen, beim Pfandverwahrer Fa. Südtern Bölle** die öffentliche Versteigerung der nachfolgend genannten Gegenstände statt. Die Besichtigung der Pfandstücke ist ab 13.45 Uhr möglich.

Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden gegen **Barzahlung**. Ersteigerte Gegenstände müssen sofort entgegengenommen werden. Versteigerungsgut: PKW Mercedes-Benz CLK 200 (Cabrio CLK 200 Kompressor), EZ 2005, 145.523 km (Fahrzeugbewertung liegt vor).

Stark, Gerichtsvollzieher (Tel. 0171/2174086 oder 07731/793861)

Markenparfums

Donnerstag, 30. Januar 2020 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 31. Januar 2020 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 1. Februar 2020 von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen



FiDiBus

Reinigungsberatung
Dietmar Fischer

Ihr Berater in allen Fragen der Gebäudereinigung
Aus der Region, für die Region
Die unabhängige Reinigungsberatung für den Landkreis Konstanz

Kontakt: 0162 94 54 744
dietmar.fischer@fidibus-reinigungsberatung.de
www.fidibus-reinigungsberatung.de



AKTION AKTION Hähnchenbrustfilet zart und mager	immer wieder gut Schweinehals geräuchert	frisch für Sie durchgedreht Hackfleisch gemischt, mager
100 g € 1,34	100 g € 1,19	100 g € 0,79
der Klassiker Lachsschinken mager und eiweißreich	immer lecker Zungenwurst mit viel frischer Zunge	frisch aus unserer Produktion Wienerle frisch, knackig, gut
100 g € 1,89	100 g € 1,79	100 g € 1,34
natürlich hausgemacht Fleischsalat auch mit Joghurt	allseits beliebt Bierschinken mager, mit viel Schinkeneinlage auch als Portion	AKTION AKTION Bauernschinken gekocht, mild gesalzen und leicht geräuchert
100 g € 0,89	100 g € 1,49	100 g € 1,79
SOUS VIDE gegarte Entenkeulen und Gänsekeulen fertig - zart in 20 Min. bei 220° C		

Wer tut was?

Der Kreisverband B90/Die Grünen lädt zur Gründung des **Ortsverbands B90/Die Grünen Steißlingen/Volkertshausen** alle Mitglieder, Freundinnen und Freunde der Grünen Politik am Freitag, 7. Februar, 20 Uhr ins Hotel Restaurant »Sättele«, Schillerstr. 9 in Steißlingen ein. Pressemeldung

Der **Förderverein des FC Singen** hat sich neu aufgestellt:



Erste Reihe von links: Vorsitzender Hans Wöhrle, 2. Vorsitzender: Frank Renz, Marketing: Jean Luc Hossein, Beisitzer: Günter Kaiser, Finanzen: Rita Jeske
Hintere Reihe von links: Vorsitzender Hauptverein: Volker Mußnug, Schriftführerin: Sigrid Penninger, Ehrenrat: Herold Görlik, Beisitzer: Wolfgang Maier, nicht im Bild: Beisitzer: Karl-Heinz Kesenheimer. Pressemeldung
swb-Bild: Verein

Jede Altersphase beinhaltet Abschiedsprozesse. Beim Vortragsabend mit Referentin: Karin Schmitt, Supervisorin (DGSv) der Erzdiözese Freiburg beschäftigt sich das **katholische Bildungswerk Steißlingen** mit abschiedlichen Lebenssituationen, wenn es um das Abschiednehmen durch den Tod geht. Dabei beginnt das Abschiednehmen nicht erst mit dem Einsetzen des Sterbeprozesses. Der Vortrag findet am Montag, 3. Februar, 19.30 Uhr im Remigiushaus in Steißlingen statt. Pressemeldung

Der **Tennisclub 1975 Volkertshausen e. V.** veranstaltet am Freitag, 13. und Samstag, 14. März, in seinem Clubheim einen Bücherflohmarkt zugunsten der Jugendarbeit. Die Intensivierung der Jugendarbeit bildet einen besonderen, langjährigen Schwerpunkt des Tennisclubs. So konnten im Laufe der letzten Jahre eine Vielzahl Jugendlicher für den Tennissport gewonnen werden, 35 Jugendliche (von insgesamt 140 Mitgliedern). Die Ausgaben für die Jugendarbeit betragen knapp 25 Prozent des Jahresbudgets. Am Freitag, 7. Februar, findet von 14 bis 18 Uhr und am Samstag, 8. Februar, von 10 bis 16 Uhr im Clubheim des Tennisclubs, in Volkertshausen, Bärenloh 9 die Bücherannahme statt. Entgegengenommen werden Bücher aus allen Gebieten und jeglicher Art. Der Tennisclub hofft auf einen angemessenen Erlös, der ausnahmslos der Tennisjugend zugutekommt. Pressemeldung

Singen

»Ehrenamtliche sind die Motoren der Vereine«

Zahlreiche Ehrungen - den Sportehrenbrief erhielt Harry Olma -, eine begeisternde Show und ein Abschied machten die 50. Sportlerehrung zu einer denkwürdigen Veranstaltung.

von Stefan Mohr

Zum letzten Mal nahm Roland Brecht am Freitagabend gemeinsam mit Oberbürgermeister Bernd Häusler die Ehrung von 38 mal Gold, 23 mal Silber und 62 Bronze vor. »Ehrenamtliche sind die Motoren der Vereine«, so der Vorsitzende des Sportausschusses, der bereits

im Frühjahr intern angekündigt hatte, bei der Versammlung des Sportausschusses am 10. Februar nicht mehr kandidieren zu wollen.
Am 8. Januar 1971 fand die erste Sportlerehrung damals noch im Bürgersaal statt. Seitdem seien etwa 10.000 bis 12.000 Sportler geehrt worden, erinnerte Oberbürgermeister Bernd Häusler, der die Bandbreite des Singener Sports in seiner Rede hervorhob. 47 Sportehrenbriefe wurden in den 50 Jahren vergeben.
In der bestens besetzten Stadthalle wurde diese Ehre dem 1. Vorstand und Geschäftsführer des TTC Beuren Harry Olma zuteil. In seiner Laudatio würdigte Häusler den leidenschaftlichen



Der Vorsitzende des TTC Beuren Harry Olma (rechts) erhielt von OB Bernd Häusler den Sportehrenbrief der Stadt Singen.

Singen/Rielasingen-Worblingen

Abschied von Josef Bölle



Josef Bölle auf der Bühne seines Theaters im Jahr 2011.
swb-Bild: of/Archiv

Begründer der Städtepartnerschaft mit Pomezia ist verstorben.

Abschied nehmen muss die Region von Josef Bölle, der im 82. Lebensjahr am 18. Januar verstorben ist. Am Freitag, 24. Januar, fand zu seinem Gedenken die Trauerfeier in der Kirche St. Bartholomäus in Rielasingen statt.
Mit dem reichen Lebenswerk des zuweilen recht knorrig auftretenden Mannes sind vor allem zwei Punkte verbunden. Das ist die Städtepartnerschaft Singens mit der italienischen Stadt Pomezia, zum anderen seine geliebte Hegauer Mundartbühne, die er 1981 mit ins Leben rief, und die seither unter seiner Leitung zunächst in der Hardberghalle, später im Worblingen Pfarrheim, an die 40 Stü-

cke jedes Jahr im Herbst aufgeführt hatte. Erst kürzlich hatte er hier, vom Alter gezeichnet, die Spielleitung, so wie er das nannte, in jüngere Hände abgegeben und wurde im letzten Herbst noch nach der jüngsten Premiere zum Ehrenspielleiter ernannt. Der junge Josef Bölle machte seine Ausbildung zum Elektriker damals in der »ALU«. Und dort war er ab 1956 nicht nur Ausbilder, sondern auch Leiter der damaligen Jugendgruppe des Werks, die es sich zur Aufgabe gemacht hatte, im Rahmen der Kriegsgräberpflege ein Zeichen der Versöhnung nach dem Krieg zu setzen, den er selbst als Kind noch erlebt hatte. Auf diesem Weg kam die Gruppe auch auf die Soldatenfriedhöfe vom Pomezia bei Rom, wo man aber mit offenen Armen empfangen wurde. Daraus erwuchs nicht nur die Partnerschaft mit der Stadt Singen, die 1974 besiegelt wurde, sondern auch später noch die Partnerschaft zwischen der Nachbarstadt Ardea und Rielasingen-Worblingen, was die Idee von Europa auch gewesen ist. Viele Jahrzehnte war Josef Bölle für diese Partnerschaft tätig, in den Besuchen und Gegenbesuchen wie auch als Partnerschaftsbeauftragter der Stadt Singen wie im Freundeskreis Pomezia. Dafür wurde er mit der Bürgermedaille der Stadt ausgezeichnet.



38 mal Gold bei der Sportlerehrung in Singen.

swb-Bilder: stm

Tischtennisspieler, der bereits 1984 als Trainer zum erweiterten Vorstand gehörte und 2010 offiziell die Vorstandschaft übernahm. Olma selbst nahm die Ehrung stellvertretend für den Verein entgegen, der mit 365 Mitgliedern einer der größten Vereine Singens und Tischtennisvereine Südbadens sei. Zuerst im Gymnastiksaal, dann in der jetzigen Schulsporthalle und seit letztem Jahr unter idealen Bedingungen in der Mehrzweckhalle.
Auch eine Erinnerung an den Deutschen Meistertitel 1959

vom FC Singen durfte an dem Festabend nicht fehlen. Manfred Knobelspies ließ an der Seite von Erich Knoblauch die damalige Zeit noch mal Revue passieren.
Anschließend zeigte Fußballakrobat Patrick Bäurer seine Tricks.
Gold gab es unter anderem für die erfolgreichen Teilnehmer bei den Deutschen Behindertenmeisterschaften in Singen, die Bundes-

ligaturner des Singener Stadturnvereins, U18 Europameister und Bundesligaspieler Kay Stumpper, den Kegler Moritz Volz, der Siegerin des UCI Hegau-Bike-Marathons vom Velo-Club Singen, Janine Schneider und vielen mehr.
Modiert wurde die Sportlerehrung in Singen wie immer abwechslungsreich von Stephan Glunk.

Homburger

Bestattungshaus

Vertraut mit den Menschen im Hegau.

Telefon 07731.99750
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Volksbank eG

Schwarzwald Baar Hegau

Bitte nicht scannen!

Bitte gar nichts tun

Aus Geld Zukunft machen

Union Investment

Informationen zu den Fonds von Union Investment erhalten Sie bei Ihrer Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau oder direkt bei Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, unter www.union-investment.de oder rufen Sie uns an: 069 58998-6060. Dieses Dokument stellt ein Werbematerial dar.

Steißlingen

Musiksommer sei Dank

Die Spendensumme aus dem Musiksommer wurde vor der Torkel an das »Haus am Mühlebach« sowie dem Frauen- und Kinderschutz e.V übergeben. Beide Einrichtungen erhielten jeweils 1.850 Euro.

Diesen tollen Betrag konnte die ARGE dank der Unterstützung der Besucher des Steißlinger Musiksommers 2019 an Marianne Voelker und Susanne Dietz-Vollmar vom Haus am Mühlebach übergeben. Der Betrag soll für eine Mädchengruppe im Alter von 12 bis 18 Jahren, mit ihnen haben sie ei-

ne Tanzgruppe, eingesetzt werden. Denn mit Musik und Tanz lässt sich vieles bewältigen, was den Kindern und Jugendlichen bisher alles widerfahren ist. Der Frauen- und Kinderschutz freute sich über denselben Betrag. Laut Claudia Zwiebel sollen die Kinder einen Besuch vom Gesundheitsclown bekommen. Clown »Pipilotta« zaubert hier in einer tollen Stunde den Kindern ein Lächeln ins Gesicht, was eine sehr gute Hilfestellung für die Verarbeitung des Erlebten ist. Die ARGE verspricht für den Sommer 2020 wieder einen tollen Musiksommer mit sehr guten Musikgruppen - los geht es am Freitag, 3. Juli.

Pressemeldung.



Im Bild (v.l.): Marianne Kuppel (DFC), Marianne Voelker, Jürgen Probst (SSV), Thomas Kuppel (TuS), Claudia Zwiebel, Hubert Wehinger (FGMS), Susanne Dietz-Vollmar. swb-Bild: Sandra Strüver

Singen

Spaß beim Hausball

Am Samstag, 1. Februar, findet ab 19 Uhr der zweite Hausball der Bruderhof-Waldschrat-Zunft in der Gaststätte »Zum Elfer« in der Friedinger Straße 24 in Singen statt. Der Eintritt ist frei, eine Kostümierung ist Pflicht. Für gute Laune sorgen ein DJ, Guggen, ein Barzelt mit Happy Hour, sowie eine Kostümprämierung.

Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

Karten für den Narrenspiegel

Am Samstag, 1. Februar, von 11 bis 12 Uhr gibt es einen Kartenvorverkauf für den Narrenspiegel, am Fasnetsamstag Megaparty Allgäupower im Narrenschopf Worblingen (hinterm alten Rathaus). Pressemeldung

Vereine

Singen

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Yoga-Kurse, Qigong, Osteoporosegymnastik.

FREUNDE DES SINGENER SPORTS

Mitgliederversammlung, Mo., 10.2., 18.30 Uhr im Vereinsheim FC Singen 04 »Zum Elfer«, Friedinger Str. 24, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

FREUNDESKREIS POMEZIA

Monatliches Treffen, Do., 30.1., 18.30 Uhr im Vereinsheim FC Italiana ACREI-Polisportiva, Masurenstr. 32, Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE

Brandschutzhelferlehrgang, Di., 24.3., 8 – 18 Uhr im Johanniter-Ausbildungszentrum Singen. Info und Anmeldung unter Telefon 07731/99830 oder Laura.Haist@johanniter.de.

MÄNNERCHOR

Jahreshauptversammlung, Do., 13.2., 19 Uhr im FC-Clubheim »Zum Elfer«, Friedinger Str. 24, Singen.

SCHNUPFVEREIN

Nächster Hock, Fr., 31.1., 19 Uhr in der Pils-Bar Pfiffikus, Singen.

SCHWARZWALDVEREIN

Das neue Wanderprogramm liegt beim Amt für Kultur und Tourismus in der Marktpassage Singen aus.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Chorprobe, Do., 30.1., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße, Singen.

Rielasingen-Worblingen

Lebendige Johannesgemeinde

Im Gottesdienst wurden kürzlich die neu gewählten Ältesten der Evangelischen Johannes-gemeinde in ihr Amt eingeführt.

Zuvor dankte Pfarrer Joachim von Mitzlaff den Mitgliedern des seitherigen Kirchengemeinderats für sechs Jahre intensive Arbeit, die er anhand von zwölf Punkten nochmal Revue passieren ließ.

Ein Leitbild und ein neues Logo wurden entwickelt sowie neue Gottesdienstformen erprobt. Dazu wurden in einem Moderatortraining Menschen befähigt, Aufgaben im Gottesdienst zu übernehmen. Der mutigste Schritt war die Schaffung einer spendenfinanzierten Stelle für die Kinder- und Jugendarbeit. Die Technik in der Kirche wurde erneuert und ergänzt und ein hochwertiges E-Piano angeschafft. Mit Unterstützung



Pfarrer Joachim von Mitzlaff verpflichtete die gewählten Kirchengemeinderäte Nicole Schaub-Rüegg, Sandra Peric, Andreas Klügling, Jürgen Hennings, Hanna Wietholz und Susanne Zierenberg-Grimm. swb-Bild: Thomas Rafaelis

des engagierten Umweltteams um Andreas Gerlach wurde die Gemeinde als umweltbewusste Gemeinde mit dem Grünen Gockel zertifiziert. Dazu gehörten auch der Bau einer PV-Anlage und zweier thermischer Solaranlagen, die dazu beitragen, dass die Johannesgemeinde klimaneutral ist. Die geistliche Weiterentwicklung der Gemeinde wurde durch den Besuch der Willow-Creek-Lei-

tungskongresse in Hannover und Dortmund und die Durchführung von Glaubenskursen angegangen. Schließlich wurde als weitere finanzielle Kraftakte die Renovierung von Kirche und Gemeindewohnung angepackt. Pfarrer von Mitzlaff dankte auch dem Wahlausschuss um Otto Kammerer für die Durchführung der Wahl, die mit viel Arbeit verbunden war. Pressemeldung

Termine

Babymassage-Kurs der AWO-Elternschule für Eltern und Baby von 4 Wochen bis zum Krabbelalter wird verschoben. Neuer Kursbeginn: Fr., 6.3., 9 Uhr im Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen; 5 Treffen. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Der Jahrgang 1934/35 trifft sich am Di., 4.2., 15 Uhr im Restaurant Stadtgarten.

Neuer Workshop »Mit dem PC einen Brief schreiben - Grundfunktionen eines Schreibprogramms« der PC-Senioren Rielasingen-Worblingen, Di., 11.2., 15.15 – 17.15 Uhr. Anmeldung bis Sa., 8.2., per Mail an pc-seniorenhegau@t-online.de oder unter Tel. 0173/3169840; www.pc-senioren-hegau.de.

AWO-Clubprogramm vom 30.1. – 5.2. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot;

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 1./2.2.2020: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, parallel Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde:

So., 10 Uhr Gottesdienst. »Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten«: Sa., 9.30 Uhr Gottesdienst. Bibeltelefon: 07733/9998759. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 1./2.2.2020: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Blasiussegen. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Familiengottesdienst. »Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie. »ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

Individualität auch beim Abschied.

In unserem Abschiedsraum und der Hauskapelle.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

01./02.02.2020
K. Weber, Tel. 07773/936090

Singen



Wilfried Paul (rechts) - bei der Ehrung mit der Bürgermedaille der Stadt Singen durch OB Häusler mit seiner Frau Blandine.
swb-Bild: stm/Archiv

Trauer um Wilfried Paul

Der Soziale Vordenker und Praktiker ist im Alter von 78 Jahren verstorben.

von Oliver Fiedler

Er war ein Mann des Handelns gewesen. Nach langer, schwerer Krankheit ist der Singener Wilfried Paul am 21. Januar verstorben. Die Trauerfeier für ihn fand am Montag, auf dem Singener Waldfriedhof statt. Der junge Nachrichtentechniker hatte seinen Beruf nur als Ausbildung erst in der ALU und auf der damaligen Ingenieurschule Konstanz erlebt. Denn es zog ihn nach einer wohl wirklich prägenden Begegnung mit dem auch aus Singen stammenden Missionar Cosmas Dietrich nach Afrika, zum Stamm der Pere in Kamerun, wo er als Entwicklungshelfer seine technischen Fähigkeiten bis 1977 vor allem an Kinder und Jugendliche weitergab. Dort hatte er seine aus Frankreich stammende Frau Blandine kennengelernt, mit der er in den Hegau zurückkehrte. Danach war die Technik auch nicht mehr gefragt, denn er stieg als Sozialarbeiter im Singener Süden ein, wo er im Treffpunkt Süd bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2006 unter anderem Sinti und Jenische betreute. Darüberhinaus wurde Paul zum gläubigen Katholiken. Er war viele Jahre als Lektor

wie Messmer im Einsatz, sein Engagement im Elisabethenverein zur Berufung. Diesen Verein, der eine Sozialstation und auch die katholischen Kindergärten in Singen betrieb, führte er von 1999 bis 2017 an und er musste damals als Laie und zweiter Vorsitzender einspringen, als der damalige Vorsitzende, Pfarrer Heinrich Lerch, schwer erkrankte und das Amt niederlegen musste. Dabei ging Wilfried Paul für die Schaffung neuer Kindergartenplätzen durchaus auch ungewöhnliche Wege. Denn die Bauten der Kindergärten St. Lucia in der Nordstadt und die Kinderkrippe »Wunderfitz« in der Südstadt wurden durch private Investoren erstellt, deren Mieter dann der Elisabethenverein wurde. Eine weitere Leidenschaft von Wilfried Paul galt Frankreich und insbesondere der Partnerstadt La Ciotat, wo er bis vor wenigen Jahren auch einer der Aktivposten war, bei den Besuchen in der Stadt wie auch den Gegenbesuchen, die gerne zur Zeit der Sichelhenke vollzogen wurden, deren Besuch ein besonderes Ereignis durch den kundigen und sprachgewandten Fremdenführer waren. Zudem war er viele Jahre in selber Funktion auch auf dem Hohentwiel tätig. Für seine Verdienste um die Stadt wurde Wilfried Paul im Jahr 2017 mit der Bürgermedaille geehrt.

Singen-Bohlingen

Flucht querfeldein

Eine Polizeistreife kontrollierte am Sonntag gegen 15 Uhr einen unbekannten Rollerfahrer in Bohlingen, der mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs war. Der Unbekannte ignorierte die Aufforderungen und flüchtete über mehrere Feldwege, Straßen und Gassen von Bohlingen über Überlingen am Ried nach Worblingen. Von den Beamten wurde bei der Hinterherfahrt teilweise eine Geschwindigkeit von bis zu 100 km/h abgelesen. In der Kreuzstraße in Worblingen verloren die Polizisten den Rollerfahrer aus den Augen. Auf den vom Flüchtenden benutzten Wege und Straßen wa-

ren am Sonntagnachmittag viele Spaziergänger, zum Teil mit Hunden, unterwegs, die diesen Vorfall bemerkt haben müssten. Mehrere Spaziergänger mussten nach bisherigen Erkenntnissen zur Seite sprinten oder ihren Hund auf die Seite ziehen, um eine Kollision mit dem Rollerfahrer zu vermeiden. Die Ermittlungen hinsichtlich des Rollerfahrers wurden aufgenommen. Personen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich beim Polizeiposten Rielasingen-Worblingen unter Telefon 07731/917036, zu melden.

Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

Ten-Brink-Schule stellt sich vor

Die Ten-Brink-Gemeinschaftsschule lädt am Freitag 7. Januar zu ihrem diesjährigen »Tag der offenen Türe« ein. Von von 15.30 bis 18.30 Uhr soll dabei das überarbeitete Konzept zu Neuausrichtung der Schule vorgestellt werden, das in den letzten Monaten in Abstimmung mit dem Gesamtelternbeirat entwickelt wurde. Die Fächer werden in Vorführungen präsentiert, zusätzlich gibt es musikalische Vorführungen der Bläserklasse, die Gelegenheit beim Projekt Kick-Fair mitzuspielen und natürlich Spezialitäten aus dem Schulbackhaus. Der Informationstag ist ausdrücklich nicht für Schüler zum Übergang in die 5. Klassen gedacht, sondern auch für solche, die von einer anderen Schule wechseln wollen.

Pressemeldung

Singen

»Moment mal« – Abendimpulse

Am Sonntag, 9. Februar, startet um 19 Uhr wieder die Reihe „Moment mal...“ in der St. Peter und Paul-Kirche in Singen. Dabei handelt es sich um einen ökumenischen Abendimpuls, der geprägt ist vom gemeinsamen Singen, einem Impuls und dem gemeinsamen Gebet. Auch eine Zeit der Stille ist fester Bestandteil dieser Gottesdienste, ebenso die Möglichkeit zu Austausch und Begegnung nach dem Gottesdienst im improvisierten Kirchenbistro.

Pressemeldung

Singen

Das vielfältige Angebot der Volkshochschule wurde Singen vorgestellt.

von Karin Leyhe-Schröpfer

Im umfangreichen Programm schmökern und sich von verschiedenen Angeboten inspirieren lassen, diese Möglichkeiten bietet sich jetzt im neu präsentierten vhs-Programm. Das Semester beginnt am 3. Februar und bietet wieder einige neue Überraschungen bei dieser breiten Vielfalt an Kursen. Unter dem Thema: »Neue Räume, neues Programm« – denn die Volkshochschule Singen hat eine 120 Quadratmeter große ehemalige Wohnung im Haus dazu gewinnen können – sind neue Kursräume entstanden. Highlights gibt es verschiedene: doch, so Bürgermeisterin Ute Seifried beim Pressegespräch, gilt ein Augenmerk auf die Auftaktveranstaltung am 31. Januar im Kulturzentrum GEMS. Dort wird Bestseller-Autor und Erziehungsexperte Dr. Jan Uwe Rogge Antworten

Singen

»Keiner darf verloren gehen«

Die Time-out-School (TOS) zeigt schulabsentente Kindern und Jugendlichen den Weg zurück in den Schulalltag.

von Stefan Mohr

Die Freude bei den Unterstützern der TOS ist riesengroß, dass es nun weitergehen könne, erklärte Ute Seifried beim Pressegespräch im Singener Rathaus. Aufgrund hoher bürokratischer Hürden bei der Förderung durch ESF-Mittel war nach einer Übergangsfinanzierung das schulische Angebot ab Sommer 2019 nicht weitergeführt worden, ergänzte Amtsleiter Bernd Walz. Seit Januar konnte neben der Beratungstätigkeit auch der Schulbetrieb wieder aufgenommen werden. Dabei ist die schulische Einrichtung gegen Schulabsentismus, die vom Verein »Menschen helfen« und Peter Peschka 2014 initiiert worden ist, die beste Möglichkeit, dass kein Kind verloren geht, so Seifried. Der Aufenthalt in der TOS betrage meist nur wenige Monate. Denn das Ziel sei die Rückführung auf die Regelschule. Es konnten aber auch schon Schüler der TOS sogenannte Schulfremdenprüfungen ablegen. Die Ganztagesesschule, bei der etwa 30 Schüler jährlich begleitet werden, gehört zur Johann-Peter-Hebel-Schule und ist im Integrationshaus in der Hegaustraße beheimatet. Dank geht



Der Verwaltungsaufwand für die ESF-Förderung war immens (v.r.): Bürgermeisterin Ute Seifried, Marc Laporte-Hoffmann, Nicole Römer, Bernd Walz, Jürgen Napel vom Kinderheim St. Peter und Paul und der Sozialdezernent des Landkreises, Stefan Basel.
swb-Bild: stm

an das staatliche Schulamt, das die Lehrerversorgung sicherstellt, so Seifried. Grund seien oft große psychologische Probleme beziehungsweise Probleme im Elternhaus, die zu der Schulunlust führen, erklärte der Konrektor der Hebelschule, Marc Laporte-Hoffmann. Oft fehle es nicht an den kognitiven Fähigkeiten, vielmehr gelte es, den Alltagsrhythmus wieder herzustellen. Hierfür werde zunächst der Wissensstand getestet, so Sozialpädagogin Nicole Römer und anschließend sowohl an Lehrereinheiten in Gruppen und individuell gearbeitet. Dabei setze man im Team der TOS auf fachliche und sozialpädagogische Elemente. Wichtig seien auch

das Erlernen von Sozialkompetenzen und Softskills, um sich etwa in der Gruppe zu behaupten, so Römer weiter. Finanziert wird die TOS durch einerseits regionale ESF-Mittel, die andere Hälfte teilen sich die Stadt Singen und das Landratsamt mit jeweils 35.000 Euro. Wie Walz betonte sei man aber auch dem Verein »Menschen helfen« dankbar, der die TOS weiterhin tatkräftig und finanziell unterstütze. Sozialdezernent Stefan Basel deutete an, dass eine Anpassung der Finanzierung für dieses »tolle Angebot« auch bei Ausbleiben der Förderung denkbar sei. Auch in Konstanz werde über eine Einrichtung wie die TOS nachgedacht.

Das druckfrische Programm liegt vor



Bei der Vorstellung (v.l.): vhs-Verwaltungsleiter Andreas Christ, Bürgermeisterin Ute Seifried, Kirstin Meditz (Öffentlichkeitsarbeit) und Hauptstellenleiterin Nicola Fehrling in den neuen Räumen der vhs.
swb-Bild: ly

auf Fragen zum Thema »Pubertät« finden wird, die Eltern bewegen. Eine ganz andere Art von Wissen vermitteln dann am 19. März Stefanie Aufleger und Klaus Nieland zum Thema Gemeinwohlökonomie. Sie erklären, wie damit eine gerechte und nachhaltige Wirtschaftsordnung aussehen könnte. Die vhs ist auch wieder unterwegs, nämlich am 19. Juni bei

einem Stadtrundgang mit dem OB. Und ein besonderer Tipp, so Hauptstellenleiterin und Geschäftsführerin Nicola Fehrling, sei der Vortrag am 22. April mit Tobias Bücklein über seinen »Reiseführer« durch YouTube, Instagram & Co., für alle Eltern und andere Digital-Immigranten. Über das Unbehagen der Ü35-Generation und die Frage, »was machen die da eigentlich?« Ein

breites Spektrum wird auch dieses Semester wieder angeboten bei den 89 Sprachkursen. Dazu gibt es am Montag, 27. Januar für die italienische, spanische, englische sowie französische Sprache kostenlose Sprachinfos in der vhs. Eine Neuerung gibt es zudem mit der KiJu-Karte (80 Prozent Ermäßigung für Kinder und Jugendliche), die für Familien mit geringem Einkommen ins Leben gerufen wurde. Ob Bewegung, Gesundheit, Kultur-Literatur, Musik, Zeichnen, Tanz und Theater oder Kunsthandwerk, Essen und Trinken – aus dem kulturellen Leben der Stadt Singen ist die vhs nicht mehr wegzudenken. Und um das Ganze zu optimieren, liegt nun auch ein Fragebogen/Gewinnspiel aus, um auszuwerten, wie das Angebot wahrgenommen wird, was gewünscht wird und verstärkt aufgegriffen werden soll. Das vhs-Heft ist in der Singener Theodor-Hanloser Str. 19 erhältlich sowie in verschiedenen Ausgabestellen. Telefon Anfragen unter 9581-0.

Singen/Kreis Konstanz

»Moratorium für fairen Wandel« bei IG Metall

Eine Prozentzahl ist normalerweise üblich, wenn die Gewerkschaften in die Tarifverhandlungen einsteigen, dieses Jahr gab es von den Leitern der Singener Geschäftsstelle keine konkrete Zahl zur Jahrespressekonferenz.

von Oliver Fiedler

»Angesichts der bundesweit publizierten Kampagne der IG Metall wird schon von Kurswechsel geredet, wir reagieren damit freilich auf die großen Veränderungen, die vor uns stehen«, sagte Enzo Savarino zum »Moratorium für einen fairen Wandel«, das Thema der Betriebsräte-Tagung am Freitag war. Die Uhr tickte in vielen Unternehmen, ob und wie mit den Belegschaften von heute die Zukunft gestaltet werden kön-



Die Leitung der IG Metall in Singen präsentierte mit den Betriebsräten ihr »Moratorium für einen fairen Wandel«. swb-Bild: of

ne, und es herrsche eine große Unsicherheit über die konjunkturelle Entwicklung, so Savarino. Deshalb fallen die Forderungen der Gewerkschaft diesmal anders aus, und die Arbeitgeber sollen nun auf den Vorschlag noch vor der ersten Verhandlungsrunde antworten, sagten die Vertreter der IG-Metall. Enzo Savarino: »Das ist auch eine Aufforderung an die Bundesregierung. Zum Beispiel beim Umgang mit Zeitkonten und bei Auftragseinbrüchen ein Übergang in Kurzarbeit. Wir

hätten gerne, dass es auf 24 Monate verlängert würde und das die Regelung wegfällt, dass mindestens ein Drittel der Beschäftigten unterbeschäftigt sein müssen, um das Instrument nutzen zu können.« »Wir benötigen eine höhere Quote für die Altersteilzeit, die bisher bei vier Prozent liegt«, wurde weiter ausgesprochen. Bei Allweiler in Radolfzell gebe es da schon Wartelisten, besonders im Schichtbereich. Die Erhöhung solle freilich an die Ausbildungszahlen angepasst

werden und es sollte kein Instrument des Personalabbaus sein. Dafür sei es auch vom Gesetzgeber gedacht gewesen. Sorgenkind ist aktuell das Unternehmen Fondium in Singen. Wie Enzo Savarino erläuterte, fahre man dort schon seit 2011 mit einer Regelung des Lohn- und Urlaubsverzichts, um Investitionen zu ermöglichen. In dieser Woche sollen Verhandlungen aufgenommen werden. Hier will die Gewerkschaft über eigene Gutachter Einblick in die Situation bekommen. Mehr Geld soll es am Schluss allerdings doch geben. Es werde um einen Betrag über der aktuellen Inflationsrate gehen, deutete Enzo Savarino an. Zufrieden sind die Gewerkschafter, dass das Unternehmen Nussbaum mit seinem deutschen Werk in Rielasingen wieder dem Tarifverbund beigetreten sei, nach jahrelangen Verhandlungen.

Singen

Fondium muss Standort sichern

Die Geschäftsleitung der »Fondium B.V. & Co. KG« hat einen Prozess eingeleitet, um das Unternehmen zukunftsfähig aufzustellen und die Standorte zu sichern.

von Oliver Fiedler

Die rund 2.000 Mitarbeitenden des Unternehmens seien am Mittwochmittag über die anstehenden Anpassungen informiert worden. »Die Automobilhersteller sind nach Jahren des Wachstums seit Mitte 2019 im Krisenmodus. Den Standort Singen treffen besonders die Rückgänge und Reduzierungen von Aufträgen im Nutzfahrzeugebereich«, so Achim Schneider, einer der Geschäftsführer von Fondium. Damit

steige auch der Druck auf Preise und Konditionen für den Standort. Gespräche über die Maßnahmen zur Verbesserung der Kostenbasis würden nun mit Betriebsrat und Stakeholdern aufgenommen, kündigte Schneider im Gespräch mit dem WOCHENBLATT an. Die Ergebnisse sollen in weiteren Mitarbeiterveranstaltungen dargelegt werden. »Es ist offensichtlich, dass wir aufgrund der herausfordernden Marktsituation rasch handeln müssen. Wir haben die nötige Expertise im Haus, um ein tragfähiges Zukunftskonzept zu entwickeln«, so Schneider weiter. Dafür müsse man vor allem auf eine andere Kostenbasis kommen. Der Standort Singen von Fondium liege bei den Gehältern im bundesweiten Vergleich im oberen Spitzenfeld.

10. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH SCHEFFELHALLE IN SINGEN 26. FEBRUAR 2020

PODIUMS DISKUSSION

»BAUSTELLE KINDERBETREUUNG – ZWISCHEN VISION, ANSPRUCH UND DER REALITÄT« SIE STEHEN REDE UND ANTWORT:

Volker Schebesta MdL (48) parlamentarischer Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes in Singen

Ute Seifried (51) Bürgermeisterin der Stadt Singen

Wolfgang Heintschel (53) Geschäftsführer der Caritas Singen-Hegau

Susanne Pantel (35) Musikpädagogin und seit 2014 Gesamtelternbeiratsvorsitzende der Kindertageseinrichtungen der Stadt Radolfzell

Prof. Sonja Perren (49) Brückenprofessorin an der UNI Konstanz und PH Thurgau im neuen Binationalen Zentrum »Frühe Kindheit«

MODERATION: Oliver Fiedler Chefredakteur Singener Wochenblatt

Einlass: 10.45 Uhr • Beginn: 11.15 Uhr

ANMELDUNG AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET/ASCHERMITTWOCH oder mit diesem Coupon in einer unserer Geschäftsstellen in Radolfzell, Stockach, Singen oder senden Sie den Coupon an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Ohne Tickets kein Einlass.

ANMELDECoupon

Bei Interesse bitte vollständig ausfüllen und in einer der Geschäftsstellen des WOCHENBLATTS abgeben.

VORNAME:

TELEFON:

10. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH 26. FEBRUAR 2020 IN SINGEN SCHEFFELHALLE

NAME:

STRASSE:

PLZ/ORT:

E-MAIL:

Ich benötige Karte(n).

Datum/Unterschrift:

Die 366 Plätze in der Scheffelhalle werden nach Reihenfolge der eingehenden Coupons vergeben. Sie bekommen vom WOCHENBLATT bis zum Donnerstag, 6. Februar 2020, eine Bestätigung per Post/E-Mail, mit Ticket und reservierter Tischnummer. Karten solange der Vorrat reicht.

»Hiermit willige ich ein, dass das Singener Wochenblatt meine Adresse zur Zusendung der Eintrittskarten und künftiger Einladungen aufgrund meiner hier gegebenen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO ausschließlich zu den aufgeführten Zwecken speichern und verarbeiten und mich diesbezüglich kontaktieren darf. Eine Weitergabe an Dritte außerhalb des Verantwortlichen erfolgt nur, sofern dies für die Datenverarbeitung zwingend erforderlich ist und ich in die Datenübermittlung mit eingewilligt habe. Sofern Sie diese Einwilligung nicht abgeben möchten, wird die darin dargestellte Datenverarbeitung nicht durchgeführt. Sie können eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit unentgeltlich mit Wirkung für die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen. Im Falle eines Widerrufs richten Sie diesen bitte an das Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen oder an verlag@wochenblatt.net. In der Folge werden Ihre gespeicherten Daten gelöscht bzw. gesperrt und anschließend gelöscht, sofern eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist einer Löschung anfänglich im Wege steht.« Die Einwilligung wird zu Nachweiszwecken aufbewahrt.



Ute Seifried (51) stammt ausKarlsruhe, ist verheiratet und hat einen Sohn. Ihr Abitur machte sie 1988 am WG Karlsruhe, studierte bis 1992 mit dem Abschluss Diplom-Verwaltungswirtin. Sie war bei der Stadt Karlsruhe von 1992 bis 2011 zuletzt als Abteilungsleiterin für den Bereich SGB XII angestellt, wechselte dann zur Stadt Konstanz, wo sie von 2011 – 2015 als Leiterin Jugend- und Sozialamt wirkte. Von dort bewarb sie sich für das Amt der Bürgermeisterin in Singen, als solche sie im Juli 2015 gewählt wurde. Dort sind ihr die Stabsstelle Sozial- und Bildungsplanung und die Fachbereiche Bildung und Sport sowie Jugend, Soziales, Ordnung zugeeilt.

Wenn beim 10. Politischen Aschermitwoch des WOCHENBLATTS sich alles um Thema Kinderbetreuung dreht, dann weiß die Singener Bürgermeisterin Ute Seifried ein Lied davon zu singen, wie derzeit die Anstrengungen in alle Richtungen laufen, vom immer drohenden Mangel an Betreuungsplätzen bis zur Not, für das notwendige Wachstum auch die Fachkräfte zu bekommen, für die vor allem auch selbst ausgebil-

det werden muss. Im Gespäch mit Chefredakteur Oliver Fiedler ging sie auf einige der aktuell drängenden Fragen ein.

Erst auf schnelle Lösungen setzen

WOCHENBLATT: In Singen steigt der Bedarf an Kindergartenplätzen beeindruckend an, schneller als dass neue Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden könnten. Ute Seifried: Das ist richtig. Wie schon der OB in seiner Neujahrsrede sagte, ist es enger geworden. Wir können vor allem nicht mehr Wunschkindergärten für die Eltern anbieten. Was uns vor allem zu schaffen macht, sind die Zuzüge von Familien, deren Kinder schon in einem anderen Kindergarten waren. Wenn wir da nicht vorbereitet sind, kann es schon eine Weile gehen, bis wir eine Anschlusslösung bieten können. Wir sind deshalb wieder komplett in die Ausbauplanung eingestiegen.

WOCHENBLATT: Also werden weitere Einrichtungen über den jüngst beschlossenen Nordstadt-Kindergarten gebraucht.

Ute Seifried: Wir suchen erst mal andere Lösungen. Das Kinderheim Peter und Paul hätte zum Beispiel einen Raum übrig, in dem wir wahrscheinlich schon im Frühjahr eine Gruppe anbieten könnten. Wir haben noch ein Modul auf dem Bauhof stehen, das wir nun ausbauen wollen für eine Kindertageseinrichtung. Das schauen wir gerade, wo wir das bei einer bestehenden Einrichtung dazu stellen können, um die bestehende Infrastruktur mitnutzen zu können, wie

wir das in Beuren schon gemacht haben. Wir hätten noch weitere Räume, wo man eine Zweigruppe-Einrichtung aufbauen könnte. Das ist auch ein klares Kostenthema für die Stadt.

WOCHENBLATT: Das sind natürlich schon sehr spontane Lösungen, die auch zeigen, dass hier die Axt ganz schön am Baum ist. Ute Seifried: Es ist gerade ein bisschen Aufregung unter den Eltern. Auf der anderen Seite habe wir bisher keine Klage wegen des Rechtsanspruchs bekommen. Einige Eltern haben auch gesagt, dass sie lieber mit ihrem Kind noch etwas warten wollen, statt es aus der Stadt in einem Stadtteil unterzubringen. Wie hoffen, dass wir bis Ende des Jahres eben sind, der Bedarf steigt freilich weiter an. Wir gehen davon aus, dass es mit dem neuen Baugebiet im Süden den Bedarf einer weiteren Kindertageseinrichtung gibt.

WOCHENBLATT: Und wie sieht es mit dem U3-Bereich aus?

Ute Seifried: Wenn die Bruderhof-Kita nach dem Neubau in der Nordstadt umzieht, werden wir die dortigen Gruppenräume in der Sparkasse nutzen.

WOCHENBLATT: Sie sind ja auch mit dem Städtetag unterwegs, um für eine Erhöhung der Förderung durch das Land zu kämpfen, hat sich da inzwischen etwas bewegt?

Ute Seifried: Leider nicht. Unserem Argument, dass durch das Wachstum unser Eigenanteil immer stärker steigt, folgt das Land noch nicht.

Kammerkonzert: Karten ausverkauft

Das Kammerkonzert „Beethoven“ mit den Ludwig Chamber Players am Samstag, 1. Februar, ist bereits restlos ausverkauft. Dies teilt Kultur und Tourismus Singen mit.

Trauungen im MAC Museum Art & Cars

Das MAC – Museum Art & Cars präsentiert hochkarätige Kunst im Dialog mit exklusiven Automobilen. Ein Ort mit besonderem Flair bietet der Museumsarten. Hier kann man sich „open air“ trauen lassen. Auch die Galerie mit Werken namhafter Künstler bietet hierfür einen extravaganen Rahmen (www.museum-art-cars.com).

Weitere Infos und Terminvereinbarung beim Standesamt der Stadt Singen, Telefon 07731/85-598, E-Mail: standesamt@singen.de

Ehrenring der Stadt für Irmgard Schellhammer

Eine große Ehre wurde Irmgard Schellhammer zuteil. Oberbürgermeister Bernd Häusler zeichnete sie mit dem Ehrenring der Stadt für ihr beispielloses Engagement im Hospizverein aus. Mit ihrem unermüdlchen Einsatz und durch ihre konsequente Lobbyarbeit sei es gelungen, das Hospiz- und Palliativzentrum in der Singener Hegaustraße zu realisieren.

Die in Friedrichshafen geborene Irmgard Schellhammer gründete bereits 1994 mit weiteren Bürgerinnen und Bürgern der Stadt den „Hospizverein Singen und Hegau“. Schon damals hatte man das visionäre Ziel eines stationären Hospizes gefasst, in denen Menschen auf ihrer letzten Weg-

strecke Beistand und Betreuung bekommen. Im Verein nahm Irmgard Schellhammer dann viele verschiedene Funktionen wahr, im Jahre 2008 schließlich die Aufgabe der 1. Vorsitzenden.

Neben der Vereinsarbeit bildete sie sich nebenbei auch weiter, eignete sich Fachwissen an und wurde somit zu der Ansprechpartnerin in allen Fragen der Sterbe- und Trauerbegleitung. Ihren Kenntnissen und Erfahrungen ist es letztendlich zu verdanken, dass Patienten und deren Angehörige in Singen und Umgebung ein umfassendes Angebot an Begleitung und Betreuung erhalten.

Bei der Realisierung des mittlerweile

eröffneten Hospiz- und Palliativzentrums auf dem Wetzstein-Areal war sie die treibende Kraft, die alle beteiligten Akteure an einen Tisch brachte, um ein gemeinsames Vorgehen zu definieren. Dies würdigte auch Oberbürgermeister Bernd Häusler in seiner Laudatio: „Ohne das langjährige und beharrliche Engagement von Irmgard Schellhammer gäbe es dieses Haus mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht“.

Irmgard Schellhammer und die Hospizidee, der sie sich seit vielen Jahren leidenschaftlich verschrieben hat, sind für Singen gleichermaßen ein Gewinn. Daher bekam sie nun auch die hohe Auszeichnung der Stadt.



Oberbürgermeister Bernd Häusler verlieh Irmgard Schellhammer den Ehrenring der Stadt.

Stadt verleiht Bürgermedaillen an zwei engagierte Singener

Für ihre besonderen Verdienste um die Städtepartnerschaft zwischen Singen und dem slowenischen Celje wurden die beiden Singener Bürger Gerhard Bumiller und Manfred Fluck mit der Bürgermedaille ausgezeichnet. Oberbürgermeister Bernd Häusler überreichte die Auszeichnung im Rahmen des städtischen Neujahrsempfangs.

1988 wurden die beiden engagierten Singener vom Gemeinderat in das städtische Partnerschafts-Komitee gewählt. Das war der Beginn der intensiven Kontakte, die Manfred Bumiller zusammen mit seinen Kameraden vom Männerchor Singen bis heute pflegt und lebendig erhält.

Mittlerweile sind daraus intensive Freundschaften zwischen den Sängern beider Städte entstanden.

Auch Manfred Fluck fühlt sich mit der slowenischen Partnerstadt und ihren Menschen freundschaftlich verbunden. Als vor gut 30 Jahren ein verheerendes Hochwasser Celje heimsuchte, halfen viele Singener Institutionen vor Ort den in Not geratenen Menschen. Manfred Fluck begleitete damals einen Transport von Dialyse-Geräten, die das Singener Krankenhaus gespendet hatte. So begann für Fluck eine wunderbare Freundschaft zu der Stadt und ihren Menschen, die ihn fortan nicht mehr losließ.

Bumiller und Fluck haben seit mehr als 30 Jahren die Freundschaften und Kontakte zwischen Singen und Celje maßgeblich begleitet und gestaltet. Abseits der großen interna-



Gerhard Bumiller (Mitte) und Manfred Fluck (rechts) freuen sich über die Auszeichnung mit der Bürgermedaille, die ihnen Oberbürgermeister Bernd Häusler im Rahmen des Neujahrsempfangs in der Stadthalle überreichte.

tionalen Politik bauten die beiden Ausgezeichneten die heutige Celje AG auf.

Sie sprachen Menschen an und begeisterten sie für die slowenische Partnerstadt, sie knüpften viele Kontakte und halfen stets bei Fragen oder auch Problemen.

Oberbürgermeister Bernd Häusler würdigte in seiner Laudatio den unermüdlchen Einsatz der beiden.

„Für all Eure Arbeit, die Euch nie Last, sondern immer eine Herzenssache war, danke ich persönlich und im Namen des Gemeinderates sowie auch stellvertretend für die

Menschen in Singen und Celje“, betonte der OB.

Letztes Jahr hatten beide ihre offiziellen Ämter als Beauftragte abgegeben. Doch Gerhard Bumiller und Manfred Fluck werden sicher weiter aktiv die Freundschaften zwischen den Partnerstädten intensiv begleiten.

Krebszentrum Hegau-Bodensee

Weltkrebstag: Humor trotz(t) Tumor

Darf man trotz Krebs lachen? Kann man angesichts so einer Diagnose noch Humor haben? Man darf, man kann, man muss! Das beweist das Buch „Krebs ist, wenn man trotzdem lacht“ von Sabine Dinkel. Und genau dies will das Krebszentrum Hegau-Bodensee zum alljährlichen Weltkrebstag mit seiner Veranstaltung am Dienstag, 11. Februar, 19 Uhr, im „Treffpunkt“ des neuen Hospiz- und Palliativzentrums „Horizont“ in Singen erreichen: Menschen mit Krebs und deren Angehörigen Mut machen und Wege zu mehr Lebensqualität aufzeigen.

„Humor trotz(t) Tumor“, so heißt deshalb die Veranstaltung. Im Mittelpunkt steht eine Lesung aus dem Buch von Susanne Dinkel. Die renommierte Theaterfrau und Regisseurin Susanne Breyer, bekannt durch ihre erfolgreiche Arbeit für und mit dem Singener Theaterverein „Pralka“, liest ausgewählte Passagen aus dem Buch – Passagen von der Autorin per-

sönlich ausgewählt. Dabei darf auch gelacht werden, denn „Lachen erlöst und nimmt dem ganzen Mist die Schwere“, so die Autorin. Lachen sei eine kleine Insel der Erholung.

Eingangs wird Prof. Jan Harder, Leiter des Krebszentrums Hegau-Bodensee, mit Vertretern des Krebszentrum-Netzwerks in die Veranstaltung einführen und kurz das Netzwerk vorstellen. In einem Impulsvortrag will dann Humorberaterin, Humordramacoach und Lachyoga-Leiterin Christina Möhrle wissenschaftlich basiert aufzeigen „Warum Humor so wichtig ist – die Bedeutung von Lachen in allen Lebenslagen“.

Der Abend wird vom Duo Dr. Veit Busam und Ulf Spitzer musikalisch umrahmt. Im Anschluss besteht die Gelegenheit zum Gespräch bei Getränken und Häppchen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, um Spenden wird gebeten.

Verleihung der Agenda-Preise: Motto „Plastikfrei – so geht’s auch“

Einen pfiffigen und unterhaltsamen Abend erlebten die Besucher bei der Verleihung des Agenda-Preises im Bürgersaal des Singener Rathauses. Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bernd Stephan von der Sparkasse Hegau-Bodensee überreichten insgesamt drei Preise. Einen Anerkennungspreis in Höhe von 200 Euro erhielt Sajma Sijecic, der „Unverpackt Laden“ und das Kinderhaus St. Lucia bekamen je 2.400 Euro. Reinhard Zedler (Sprecher des Agenda-Forums) moderierte die Preisverleihung.

OB Häusler machte in seinem Grußwort deutlich, wie sich die Plastikmüll-Problematik weltweit immer massiver verschärft: In den 1950er Jahren betrug die Kunststoffproduktion jährlich 1,5 Millionen Tonnen, heute liegt sie bei rund 400 Millionen Tonnen, wobei mehr als 40 Prozent aller Kunststoffe nur einmal verwendet und dann weggeworfen werden. Wenn weiterhin so viel produziert wird wie bisher, könnte es im Jahr 2050 mehr Plastik als Fische in den Meeren geben. Und was nur wenige wissen: Die Verschmutzung von Böden und Binnengewässern ist je

nach Umgebung zwischen vier- und 23-mal so hoch wie in den Meeren. Für das Singener Stadtoberhaupt ist es daher wichtig, die Plastikmüll-Problematik auch lokal in den Griff zu bekommen – neben der Bewältigung der Energiewende sowie dem Klima- und Umweltschutz. Das große Ziel müsse sein, dass der (Plastik-)Müll gar nicht erst anfällt – und die diesjährigen Preisträger setzen sich in vorbildlicher Weise dafür ein, so Häusler.

Dass bereits kleine Dinge große Wirkungen haben können, betonte Anita Stadelhofer in ihrer Laudatio für **Sajma Sijecic**, die mit ihrer Beharrlichkeit u.a. für ein sauberes Stadtbild sorgt. So hat sie beispielsweise auf eigene Kosten eine „Stadtputzete“ erfolgreich auf die Beine gestellt; außerdem ist sie so mutig, Leute anzusprechen, die Zigarettenkippen oder sonstigen Müll einfach auf die Straße werfen. Dieses Engagement honorierte das Agenda-Forum mit einem Anerkennungspreis in Höhe von 200 Euro.

Für Renate Weißhaar steht fest, dass das Bewusstsein für die Umwelt bereits im Kindergartenalter

beginnt. Mit vielen breitgefächerten Projekten rund um das Thema Müll und Müllvermeidung sorgt das **Kinderhaus St. Lucia** nicht nur dafür, dass sich bereits die Kleinen umweltfreundlicher verhalten, sondern die Kinder sensibilisieren auch oftmals ihre Eltern. Dieser großartige Einsatz des Teams des Kinderhauses St. Lucia wurde mit

2.400 Euro belohnt. Kinderhausleiterin Christina Schwager nahm den Preis stolz entgegen.

Stefanie Esch plädierte in ihrer Laudatio für den **„Unverpackt Laden“** dafür, jedes Vorhaben unter dem Gesichtspunkt des Klimaschutzes durchzudenken und umzusetzen. Dabei sei es wichtig,

auch das eigene Verhalten zu ändern und neue Wege zu gehen. Esch freut sich sehr darüber, dass sich die „Unverpackt-Gruppe“ gegründet hat, die am 2. Mai einen Laden am Herz-Jesu-Platz eröffnet, wo man Dinge des täglichen Bedarfs plastikfrei, abfüllbar und regional kaufen kann. – Ein Engagement, das mit einem Agenda-Preis

in Höhe von 2.400 Euro gewürdigt wurde.

Für beste musikalische Unterhaltung sorgten Martin Burmeister und Reinhard Zedler stimmlich und an der Gitarre sowie Wolfgang Heintschel am Klavier. Die Gruppe Gastmahl lud am Ende der Veranstaltung zu einem Buffet ein.



Große Freude bei der Agenda-Preisverleihung im Singener Bürgersaal (von links): Sajma Sijecic, Christof Pilejczyk, Ute Schürmann, Christina Sjögren, Karin Leyhe-Schröpfer, Christina Schwager, Reinhard Zedler, Sabine te Brake, Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bernd Stephan.

Landratsamt Konstanz

Gesucht: Engagierte Menschen für die Bereitschaftspflege

Um Kindern in krisen- und konflikthaften Lebenssituationen bei Bedarf zeitlich befristet ein Zuhause anbieten zu können, sucht das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Konstanz auch weiterhin engagierte Menschen für die Bereitschaftspflege. Für nähere Informationen stehen die Mitarbeiterinnen des Fachdienstes Pflegekinder gerne zur Verfügung. Kontakt: Carmen Glocker, Telefon 07531/800-2077, oder Laura Fuchs, 07531/800-2052.

Am 6. März
Hegau-Gymnasium:
Tag der offenen Tür

Ein Tag der offenen Tür im Hegau-Gymnasium findet am Freitag, 6. März, 14 bis 17 Uhr, statt. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Information und Beratung gibt es an Infoständen, in Klassenzimmern und Fachräumen. Außerdem „steigt“ für alle Viertklässler unter dem Motto „Entdeckungsreise durchs Schulhaus“ um 14 Uhr und um 15 Uhr eine spannende Schulausfahrt. Weiterhin auf dem Programm: Mitmachangebote und Informationen von Eltern für Eltern. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt.

Hallenbad
an Sonntagen

Sonntag, 2. Februar: 8 bis 18 Uhr
Sonntag, 9. Februar: 8 bis 13 Uhr
Sonntag, 16. Februar: 8 bis 18 Uhr
Sonntag, 23. Februar: 8 bis 18 Uhr
Telefon 07731/92 44 92

Kirchliche
Nachrichten

Gottesdienst im Hegau-Klinikum:
Samstag, 1. Februar, 9.30 Uhr:
Eucharistiefeier
Dienstag, 4. Februar, 14.30 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensalbungsfeier
Samstag, 8. Februar, 9.30 Uhr: Eucharistiefeier

Lutherkirche
Mittwoch, 5. Februar, 7 Uhr: Ökumenisches Morgenlob in der Lutherkirche



Gottesdienste in der Autobahnkapelle
Sonntag, 2. Februar, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Sr. Regina Maria Uhl). Musikalische Gestaltung: Sr. Susanne Bader, Gitarre und Sr. Ursula-Maria Rampf, Querflöte
Sonntag, 9. Februar, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (evangelischer Pfarrer Hans-Rudolf Bek)

City-Pastoral StadtOase (über Blumen Mauch), August-Ruf-Straße 12A: Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

Bildungszentrum Singen, Zelglestraße 4, Telefon. 07731/982590

English Refresher A2. Kurs ab Dienstag, 4. Februar, 10 Vormittage, jeweils 8.15-9.45 Uhr, Leitung: Ulrike Zellmer

English relaxed Conversation B2, ab Dienstag, 4. Februar, 10 Vormittage, Kurs 1: 10 – 11.30 Uhr, Kurs 2: 11.30 – 13 Uhr, Leitung: Ulrike Zellmer

Let's sing and swing. Ab Donnerstag, 6. Februar, 7 Abende, jeweils 19.30-21 Uhr, Leitung: Melinda Liebermann

Beweglich und locker mit Feldenkrais. Kurs ab 6. Februar, 10 Vormittage, jeweils 9.15-10.15 Uhr, Leitung: Caroline Krugmann

Malkurs ab 6. Februar, 5 Abende, Kurs von 17.15-19.15 Uhr, Leitung: Chantal Lagrange

Englisch-Grundkurs A1 und A2. Ab Freitag, 7. Februar, 10 Vormittage, Kurs 1 von 8.15-9.45 Uhr, Kurs 2 von 10 – 11.30 Uhr, Leitung: Ulrike Zellmer

Fit im Seniorenalter, ab 7. Februar, 10 Vormittage, jeweils 10.30-11.30 Uhr, Leitung: Diana Lünse-Weidner

„WissensWert“-Vortrag: Musterstadt Singen

Singen ist eine bunte Stadt mit über 100 Kulturen. Industrie und Handel, Gewerbe und Privat-Investoren tragen dazu bei. Wenn man genauer hinschaut, kann man aber immer noch erkennen, dass Singen eine „Musterstadt“ für verschiedene städtebauliche Epochen ist. Klaus-Michael Peter referiert zum Jubiläum von Haus & Grund Singen-Hegau im Rahmen der Vortragsreihe „WissensWert“ am Freitag, 14. Februar, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen zur Geschichte der Stadtentwicklung.



Klaus-Michael Peter

Lebten dort einst rund 3.000 Menschen, zählt Singen inzwischen fast 48.000 Einwohner. Trotz vieler Probleme durch das „amerikanische Wachstum“ wurden dennoch auch „Muster-Siedlungen“ realisiert: Gründerzeitviertel („Neoburgen und -schlösser“), Genossenschaftssiedlungen, Gartenstadt, NS-Heimatschutz-Siedlungen, Gegliederte und Aufgelockerte Stadt mit Wohnblöcken der 1950er Jahre, Ver-



Singen war von 1895 bis 1975 die am schnellsten wachsende Stadt Deutschlands.

dichtungswelle, Bewahrungswelle bis zur Öko-Welle und dem Organischen Monumentalismus heute.

Viele Wissenschaftler haben diese Besonderheiten herausgearbeitet. – Klaus-Michael Peter fasst sie in einem spannenden Vortrag mit alten und neuen Bildern zusammen.

Sein „WissensWert“-Beitrag ist auch eine Hommage an die vielen privaten Investoren, die Singen zu einer

markanten und liebenswerten Stadt gemacht haben.

Der Eintrittspreis ist am Büchertisch als Gutschein gültig.

Vorverkauf:
Tourist Information
Stadthalle oder Marktpassage,
Telefon 07731/85-262 oder -504,
ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und www.stadthalle-singen.de



Räumen und Streuen in Singen



Alle Jahre wieder ergeben sich Fragen zu den Regelungen über die Räum- und Streupflicht in Singen. Hier nun die wichtigsten Bestimmungen:

- Gehwege sind zu räumen und streuen; falls keine Gehwege vorhanden, müssen Flächen am Rand der Fahrbahn in einer Breite von einem Meter, in verkehrsberuhigten Bereichen von zwei Metern und in Fußgängerzonen von vier Metern geräumt und gestreut werden.
- Gehwege müssen grundsätzlich werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr, geräumt und gestreut sein.
- Verpflichtete sind die jeweiligen Grundstückseigentümer bzw. -besitzer (z.B. Pächter oder Mieter) in gesamtschuldnerischer Verantwortung. Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass

die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

- Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens einem Meter zu räumen.
- Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden; die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist grundsätzlich verboten. Ausnahmen gelten nur bei besonderen Wetterlagen wie z.B. Eisregen, bei denen andere Möglichkeiten versagen. Weiterhin kann an steilen Zufahrten oder Treppen ebenfalls mit auftauenden Mitteln gearbeitet, werden, wenn andere Mittel keinen Erfolg bringen. Konkret ist dies in der Räum- und Streusatzung nachzulesen (auf der Homepage der Stadt Singen).
- Übrigens: Urlaubs- oder krankheitsbedingte Abwesenheit ent-

bindet nicht von diesen Verpflichtungen.

- Verstöße gegen die städtische Satzung sind Ordnungswidrigkeiten und können mit einem Bußgeld geahndet werden.
- Sollten aufgrund unterbliebenen oder nicht ausreichenden Räumens und/oder Streuens Unfälle passieren, so sind die Verpflichteten zudem unter Umständen zu Schadensersatz verpflichtet.

Diese Regelungen gelten auch bei freiberuflich und gewerblich genutzten Objekten. Auch außerhalb der Sprech- und Arbeitsstunden und an Sonn- und Feiertagen.

Für weitere Fragen zur Räum- und Streupflicht steht die Abteilung Sicherheit und Ordnung, Telefon 85-620, gerne zur Verfügung.



Ein Infoabend für Eltern in Scheidung oder Trennung
Die Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern des Landratsamts Konstanz lädt Eltern, die ihre Kinder während der Trennungsphase gut begleiten und die Situation für sich selbst meistern wollen, zu einem Informationsabend ein. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Mittwoch, 5. Februar, 18.30 Uhr, im 3. Obergeschoss in der Magistraße 7, 78224 Singen, statt. Der Eingang befindet sich auf der hinteren Stirnseite.

Landratsamt Konstanz

Bereitschaftspflegemutter verabschiedet



Sie war da, wenn sie gebraucht wurde: Seit 1998 hat Ulrike Seidenschnur zahlreiche Kinder in Not und Krisensituationen kurzfristig in ihre Familie aufgenommen, um ihnen vorübergehend ein Zuhause, Geborgenheit und Sicherheit zu schenken. Nach jahrelangem Engagement in der Bereitschaftspflege wurde die verdiente Pflegemutter im Rahmen einer kleinen Feier im Amt für Kinder, Jugend und Familie offiziell „in den Ruhestand“ verabschiedet. Leitung und Mitarbeitende des Fachdienstes Pflegekinder würdigten hierbei den unermüdlichen Einsatz der Pflegemutter, sie überreichten ihr zum Dank und Abschied Blumen sowie ein Präsent. Von links: Laura Fuchs (Fachdienst Pflegekinder), Simone Scholz (Referatsleitung soziale und psychologische Dienste), Ulrike Seidenschnur, Michael Ritter, Carmen Glocker (beide Fachdienst Pflegekinder).

Öffentliche Sitzung

des Verwaltungs- und Finanzausschusses

am Dienstag, 4. Februar, 10 Uhr, im Rathaus, Hohgarten 2, Sitzungssaal Hohentwiel, Zimmer 319

Tagesordnung

1. Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss (Gutachterausschussgebühren-satzung) und Erlass einer neuen Gutachterausschussgebühren-satzung

2. Einzahlung in die Kapitalrücklage des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen

3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020 der Stadt Singen

4. Dringende Vergaben

5. Mitteilungen/Anträge

5.1 Auftragsvergabe zur Lieferung eines Löschgruppenfahrzeugs LF10 für die Freiwillige Feuerwehr Singen

5.2 Auftragsvergabe der Ausstattung für die naturwissenschaftlichen Räume im Physikbereich der Beethovenschule (Anbau)

5.3 Auftragsvergabe für die Schülerfahrten im inneren Schulbetrieb (Schwimm- und Schulfahrten der Schulen in städtischer Trägerschaft)

6. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.
Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.



Für seine Verdienste um das Handwerk erhielt Gotthard Reiner (links) u.a. das Handwerkszeichen in Gold aus den Händen von ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke überreicht.

Handwerkskammer Konstanz

Gotthard Reiner: Abschied mit Auszeichnungen

In Anwesenheit zahlreicher langer Weggefährten aus Politik und Wirtschaft wurde der ehemalige Präsident der Handwerkskammer Konstanz, Gotthard Reiner, nach achtjähriger Amtszeit feierlich verabschiedet. Zuvor hatte ihn die neue Vollversammlung in ihrer konstituierenden Sitzung einstimmig zum Ehrenpräsidenten der Handwerkskammer Konstanz ernannt und ihm mit stehendem Beifall für seine Verdienste gedankt.

Reiner, gelernter Elektroinstallateurmeister aus Deilingen, stand seit 2011 als Präsident dem obersten Entscheidungsgremium der Handwerkskammer Konstanz vor.

Seither vertrat er die Handwerkskammer auch in zahlreichen regionalen und überregionalen Gremien.

Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH), würdigte Reiners Wirken vor allem im Bereich der Ausbildung und Nachwuchsgewinnung: „Sie haben Betriebe dazu inspiriert, Ausbildung noch besser zu machen“, so Schwannecke in seiner Laudatio.

Für seinen Einsatz für das Handwerk überreichte er Gotthard Reiner die höchste Auszeichnung des Wirtschaftsbereichs: das Handwerkszeichen in Gold.

Forst-Neuorganisation

Zum 1. Januar 2020 erfolgte die Neuorganisation der Forstverwaltung im Landkreis Konstanz. Das Kreisforstamt mit Dienstsitz in Radolfzell ist als Untere Forstbehörde weiterhin für alle Fragen rund um den Wald zentraler Ansprechpartner für alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sowie für Behörden, Kommunen, Verbände, Bürgerinnen und Bürger. Es ist erreichbar unter der Rufnummer 07531/800-2126 oder per E-Mail: Kreisforstamt@LRAKN.de.

Durch die Neuorganisation ergeben sich jedoch Änderungen hinsicht-

lich der Forstreviere, da das Kreisforstamt – neben seinen hoheitlichen Aufgaben in den Bereichen Beratung und Betreuung – nur noch für den Kommunalwald und Privatwald zuständig ist.

Ab dem 1. Januar 2020 ist als Revierleiter für den Privatwald im Stadtgebiet Singen – außer Bohlingen – neu Markus Büche eingesetzt:

Kontakt:
Markus Büche,
Telefon 07531/800-2117,
Mobil 0160 5827389 oder
Markus.Bueche@LRAKN.de.

Stadthalle Singen
SWR3 Comedy live:
Andreas Müller mit
neuem Programm

Andreas Müller imitiert, parodiert, politisiert, karikiert, musiziert. Er ist Comedian, Kabarettist, Satiriker, Humorist, multitalentierter Großimitator und SWR3-Comedy-Chef. „Der Mann der tausend Stimmen“ geht wieder auf Tour durch das SWR3-Land und macht am Samstag, 1. Februar, um 20 Uhr auch wieder in Singen Halt. Ob Bundes-Ängie, Modepapst Glöckler, Food-Experte Rainer Calmund oder Superkoch Johann Lafer: SWR3-Comedystar Andreas

Müller bringt sie alle an einem Abend auf eine Bühne. Musikparodien, Polit-Kabarett, Dialoge, Parodien, Klamauk, Persönlichkeitspaltung in Perfektion, multimedial und interaktiv – im Radio und auf der Bühne. Seit 1991 ist Andreas Müller Parodist und Stimmenimitator bei SWR 3 – ehemals SWF 3 – und darüber hinaus Autor sowie Moderator diverser Comedy-Reihen.

Vorverkauf: Tourist Information
Stadthalle oder Marktpassage,
Telefon 07731/85-262 oder -504,
ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und www.stadthalle-singen.de

Schülerforschungszentrum für Singen: „In diesem Jahr wird’s wahr“

Singen bekommt ein eigenes Schülerforschungszentrum. Dies gab Bürgermeisterin Ute Seifried im Rahmen eines Mediengesprächs der Öffentlichkeit bekannt. In der ehemaligen Grundschule „Am Tittisbühl“ werden zwei Räume auf Kosten der Stadt zu einem Forschungszentrum hergerichtet. Dafür investiert die Stadt rund 60.000 Euro. Wenn alles planmäßig läuft, soll das neue Schülerforschungszentrum im Sommer dieses Jahres eröffnet werden. Ein sich neu gründender Trägerverein wird das Ganze verwalten, weitere Geldmittel einwerben und die rechtliche Verantwortung übernehmen.

„Wir sind eine Stadt mit namhaften Industrieunternehmen und einer dynamischen Wirtschaft. Darum spielen bei uns die Naturwissenschaften eine große Rolle. Wir brauchen ein Schülerforschungszentrum“, sagte Bürgermeisterin zu Beginn des Mediengesprächs, bei dem auch die Gründungsmitglieder des Trägervereins und vier Jugendliche sowie Claudia Kessler-Franzen von Singen aktiv dabei waren. Neben der Stadt unterstützt nämlich auch das Standortmarketing dieses Projekt.

Horst Scheu, ehemaliger Schulleiter des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums und einer der treibenden Kräfte des Vorhabens, gab einen kurzen Überblick zur Geschichte des Projektes. Man habe bereits 2016 die Idee für das Forschungszentrum gehabt und eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Schulen und der Stadt gegründet, die dann eine Konzeption dazu entwickelt hatte. Das Konzept wurde bei einem Wettbewerb der „Joachim-Herz-Stiftung“ eingereicht und alle seien freudig überrascht gewesen, dass man gleich mit einem Preisgeld von 15.000 Euro bedacht wurde, erzählte Horst Scheu, der auch designierter Vorsitzender des Trägervereins ist.

Das neue Schülerforschungszentrum soll dazu dienen, die naturwissenschaftlichen Begabungen der Singener Schülerinnen und Schüler weiterzuentwickeln, erläuterte Martin Stübiger, Studienrat am Hegau-Gymnasium. Er betreut auch die Jugendlichen, die an den Jugendwettbewerbsteilnahmen teilnehmen. Vier seiner Schützlinge sind sehr begeistert von dem geplanten Projekt. „Ein solches Forschungszentrum ist sehr gut, denn dort können wir ohne Zeitdruck forschen“, sagte Paulin Wirth.

Und Michael Gotzmann meinte: „Experimentieren macht Spaß. In dem neuen Zentrum können wir dann mit Themen umgehen, die im Unterricht nicht berücksichtigt werden“. Mit Maria Berger und Elena Krasnova sind auch zwei junge Frauen unter den forschungsbegeisterten Jugendlichen.

Die neuen Räumlichkeiten werden mit PCs und Laptops ausgestattet, sowie mit Werkzeugen, falls man mal spezielle Bauteile für ein Experiment selber anfertigen muss. Das Schülerforschungszentrum soll ein Raum für Gleichgesinnte werden, in dem Schüler und Lehrer zusammenkommen können und offen Wissen und Ideen austauschen. Die Lehrer engagieren sich – neben ihrem regulären Unterricht – übrigens ehrenamtlich im geplanten Forschungszentrum.

Bürgermeisterin Seifried freut sich über das große Engagement aller Beteiligten und kündigte an: „In diesem Jahr wird’s wahr!“

Klinikum Singen: Vokalensemble

Benefizkonzert mit Klangfarben

In der Konzertreihe „KlangRaumKappelle“ findet am Sonntag, 9. Februar, um 17 Uhr ein Benefizkonzert voller Frauenpower und schöner Klänge in der Klinkkappelle statt. Das Vokalensemble Klangfarben unter der Leitung von Joachim Brenn präsentiert unter dem Titel „A Million Dreams“ Lieder von Mark Foster, Der Graf, Max Raabe und vielen mehr.

Das Programm handelt von den Träumen der Menschen – und davon, wie wertvoll jeder Mensch ist.

Der Titel des Programms „A Million Dreams“ ist einem Lied aus dem Filmklassiker „The greatest Showman“ entliehen. Beim Konzert dürfen Lieder in deutscher Sprache ebenso wenig fehlen wie Klassiker und aktuelle Hits aus den Charts in englischer Sprache. Es ist diese Mischung, die das Publikum seit fast 25 Jahren begeistert. Gefühlvolle und mitreißende Arrangements aus den Bereichen Jazz, Swing, Pop, Musical & Film, Gospel und Schlager wechseln sich in den Konzerten der Klangfarben gekonnt ab. Dabei ist das Ensemble dafür bekannt, Musik für Ohren, Augen, Herz und Seele zu präsentieren. Die Zuhörer erwartet ein Abend für alle Sinne!

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden zu Gunsten der Sanierung der Klinkkappelle wird gebeten.

Infos zum Wohngeld

Wohngeld ist eine Sozialleistung nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger, die einen Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zu den Kosten für selbst genutztes Wohneigentum (Lastenzuschuss) erhalten. Die Höhe ist abhängig vom Einzelfall und orientiert sich an der Haushaltsgröße, dem Einkommen und der Miete bzw. Belastung.

Wohngeld wird grundsätzlich nur auf Antrag geleistet, dieser ist bei der zuständigen Wohngeldbehörde zu stellen. Die Wohngeldbehörde in Singen befindet sich im DAS 2 in der Julius-Bührer-Straße 2 (EG). Hier wird man auch beraten.

Kontakt
Telefon 07731/85-542, 85-543 und 85-568 oder: wohngeldbehoerde@singen.de

Aktionsbündnis gegen Alkohol-Missbrauch:

Jugendschutz nicht nur in der Fasnachtszeit

Grundsätzlich soll es Jugendlichen schwer gemacht werden, an Alkohol zu kommen, egal, ob Fasnacht ist oder nicht! Da die närrischen Tage nun aber bevorstehen, geht das Aktionsbündnis gegen den Missbrauch von Alkohol – bestehend aus Poppele-Zunft, Polizei, Schulen, Ordnungsamt, Suchtberatungsstelle, Amt für Kinder, Jugend und Familie, b.free und der städtischen Singener Kriminalprävention (SKP) – wieder gezielt gegen den Alkoholmissbrauch in der Fasnachtszeit vor. Dabei kommt der „Elternbrief“ zum Thema Jugendschutz zum Einsatz.

Dieses Schreiben erhalten Eltern von Singener Schülern/innen rechtzeitig vor den närrischen Tagen nach Hause geschickt. Das Aktionsbündnis fordert in dem Brief



Freuen sich über das neue Schülerforschungszentrum – von links: Bürgermeisterin Ute Seifried, Dr. Martin Stübiger, Paulin Wirth, Sebastian Wolf, Elena Krasnova, Horst Scheu, Maria Berger, Michael Gotzmann und Claudia Kessler-Franzen (nicht auf dem Foto sind die beiden Gründungsmitglieder Stefan Fehrenbach und Karl Laber).

Trauer um Josef Bölle

Josef Bölle ist tot. Der Träger der Singener Bürgermedaille verstarb im Alter von 82 Jahren. Als langjähriger Partnerschaftsbeauftragter der Stadt und Vorsitzender des Freundeskreises Pomezia hatte Josef Bölle maßgeblich dazu beigetragen, dass die Städtepartnerschaft lebendig geblieben ist.

Bereits vor über 50 Jahren reiste er mit einer Jugendgruppe in die italienische Stadt, um dort die Gräber des deutschen Soldatenfriedhofes zu pflegen. Mit dieser Aktion legte er sozusagen den Grundstein für eine intensive Städtepartnerschaft, die bis zum heutigen Tage aktiv betrieben wird.

Oberbürgermeister Bernd Häusler erinnerte in seiner Trauerrede an die großen Verdienste des Verstorbenen um die Völkerverständigung und schloss mit den Worten: „Diese Freundschaft zu pflegen und nachfolgenden Generationen den Wert der Völkerverständigung nahezubringen: Das ist sein Vermächtnis und unsere Aufgabe.“

Ein besonderes Geschenk bei hohen Geburtstagen und Ehejubiläen

Wer sich darüber freuen kann, 90 oder sogar 100 Jahre alt geworden zu sein, den besucht ein ganz besonderer Gratulant: Der Oberbürgermeister (oder eine/r seine/r Vertreter/innen) lässt es sich dann nicht nehmen, höchstpersönlich die Aufmerksamkeit zu machen und die Glückwünsche der Stadt zu überbringen. Die Besuche finden meist am Vormittag statt und werden telefonisch durch das Sekretariat angekündigt, sofern eine Telefonnummer bekannt ist.

Dies gilt übrigens ebenso für Eheleute mit einem Goldenen, Diamantenen oder Eisernen Jubiläum: Auch zu diesen freudigen Ereignissen wird ein Vertreter der Stadtspitze erscheinen. Ein Terminvorschlag erfolgt hier im Vorfeld per Post. Wer allerdings bei diesen hohen Feiertagen doch lieber unter sich bleiben möchte, der kann dies dem Sekretariat des Oberbürgermeisters, Telefon 85-102, unproblematisch mitteilen.

Stadtarchiv Singen Ekkehard und Hohentwiel – eine Szenische Lesung

Eine Lesung von Manuela Trapani aus dem „Ekkehard“ von Joseph Victor von Scheffel findet am heutigen Mittwoch, 29. Januar, 19 Uhr, im Stadtarchiv Singen (Benutzersaal, Julius-Bührer-Straße 2) statt.

„Verdicht uns!“ so heißt es bereits im Vorwort des Mittelalterromans, der 1855 erschienen ist und ein Bestseller wurde. Manuela Trapani verdichtet die Szenarien, die auf dem Hohentwiel spielen.

Das Leben im 10. Jahrhundert mit all seinen Facetten wird anschaulich dargestellt. Der Hohentwiel erscheint dabei als ein Ort des Friedens, der Lehre, der Zuneigung, der Liebe, des Begehrens, des Kampfes, des Frevels – des Lebens.

Bereits zur Museumsnacht Hegau-Schaffhausen im September 2019 konzipierte die Rezitatorin eine 20-minütige Komposition. Die Resonanz: „Den Ekkehard heutzutage zu lesen, ja, das ist so eine Sache. Aber ihn zu hören, das ist etwas anderes.“ Und der eine oder andere wollte daraufhin doch mal wieder im „Ekkehard“ lesen. Handelt es sich doch um eines der Bücher, das in vielen Haushalten in Singen zu finden ist. Die Jugendmusikschule Singen umrahmt und begleitet die szenische Lesung mit Musik der Romantik. In den Pausen sind Illustrationen zum „Ekkehard“ aus dem Stadtarchiv zu sehen.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung unter Telefon (07731/85-248) oder E-Mail wird gebeten.



Lesung am heutigen Mittwoch aus dem „Ekkehard“ von Joseph Victor von Scheffel. Auf dieser Zeichnung von Arthur Grunenberg trägt Ekkehard würdevoll Hadwig.

STADTHALLE SINGEN

Neujahrsfest auf Chinesisch

Das Fest des chinesischen Neujahrs hat seit jeher im Reich der Mitte die Bedeutung von Weihnachten in unserem Kulturkreis. Darum verdient es auch nicht, dass das Produzententeam des Chinesischen Nationalcircus die große 30-Jahre-Jubiläumsgala um das Thema „Chinesisches Neujahr“ mit außergewöhnlichen Talenten aus der südchinesischen Stadt Changsha entwickelt hat. Am Sonntag, 2. Februar, um 18 Uhr wird in der Stadthalle Singen ein „Happy Chinese New Year“ gefeiert.



Sonntag, 2. Februar: „Happy Chinese New Year“.

30 Meisterakrobaten der Hunan Acrobatic Troupe of China zeigen unter der Regie von Raoul Schoregge und in einer Choreografie von Sun Qing Qing ein Best-of-Programm aller legendären Highlights der chinesischen Akrobatik.

Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage, Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und www.stadthalle-singen.de

Kostenloses Film und Begleitmaterial

Die Singener Kriminalprävention (SKP) und die Suchtberatungsstelle bieten allen Schulen, Pädagogen, Vereinen und Erziehungsberechtigten kostenfrei den Film „Starthilfe“ an. Gratis ist auch das Begleitmaterial, das dabei hilft, mit Jugendlichen leichter über den Alkoholkonsum ins Gespräch zu kommen. Bei Interesse genügt einfach eine kurze Mail an die SKP (skp@singen.de) oder die Suchtberatungsstelle (lars.kiefer@bw-lv.de).

Beuren
an der Aach

vhs-Programm
Das neue vhs-Programm mit den Kursangeboten von Februar bis August 2020 liegt in der Verwaltungsstelle zur Abholung bereit.

St. Bartholomäuskirche:
Donnerstag, 30. Januar, 7.50 Uhr: Schülergottesdienst
Freitag, 31. Januar, 18 Uhr: Rosenkranz
Samstag, 1. Februar, 18 Uhr: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse.
Krankenkomunion durch Pfarrer Engelbert Ruf am Donnerstag, 6. Februar, ab 15 Uhr in Beuren und Hausen.

TÜV-Untersuchung
Donnerstag, 6. Februar, 11 bis 12.30 Uhr: Hauptuntersuchung gemäß der land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen und ungebremsten Anhänger (§29 StVZO). Ort: Rathaus Beuren an der Aach.

Kleingarten frei
Im Gewinn Kabisländer ist ein städtischer Kleingarten neu zu verpachten. Interessenten wenden sich bitte direkt an die Abteilung Liegenschaften, Telefon 85488.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0
- Krankentransport: 19222
- Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180/6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: 0180/6075312
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: 07731/890

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

Seniorenachmittag
Der monatliche Seniorenachmittag der Seniorengruppe findet am Donnerstag, 30. Januar, 15 Uhr, im Gasthaus Adler statt. Alle Beurener Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Bohlingen

Sitzungsprotokolle
Auf vielfältige Nachfrage wird mitgeteilt, dass die Protokolle der Sitzungen des Ortschaftsrates auf der Verwaltungsstelle eingesehen werden können. – Der Ortschaftsrat freut sich zudem über zahlreiche Gäste bei den Sitzungen!

Beutel mit Hundekot
Es wird dringend darum gebeten, Beutel mit Hundekot nicht in die Mülleimer an den Bushaltestellen oder innerhalb des Friedhofs zu entsorgen. Das ist unappetitlich bzw. respektlos. Bitte stattdessen möglichst die dafür vorgesehenen Abfallstationen (Bello-Box) verwenden.

Halle wird dekoriert
Die Trubehüeter-Zunft beginnt am Samstag, 8. Februar, mit dem Aufbau und der Dekoration für die Faschnachtsveranstaltungen. Bis zum 22. Februar ist dann kein Vereins- und Schulsport in der Halle möglich.

Abfalltermine
Donnerstag, 30. Januar: Biomüll

Kartenverkauf für Narrenspiegel
Karten zu je 8 Euro für den Narrenspiegel am 15. Februar sind am Samstag, 1. Februar, von 11 bis 13 Uhr im Landkauf erhältlich. Danach wird es Restkarten an der Abendkasse geben.

Rentner-Fasnacht
Die Rentnergemeinschaft trifft sich am Mittwoch, 19. Februar, 14 Uhr, im Weihbischof-Gnädinger-Haus zu einem geselligen Faschnachtsnachmittag. Beiträge zur Unterhaltung sind erwünscht, Gäste immer willkommen!

Rentnergemeinschaft sucht Nachfolger/in
Elisabeth Burkardt, die langjährige Leiterin der Rentnergemeinschaft, möchte gerne entlastet werden und bittet darum, dass sich Nachfolger, gerne im Team, zur Weiterführung der Rentnertreffen bei ihr melden (Telefon 23782).

Friedingen

Ortschaftsrat tagt
Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Donnerstag, 30. Januar, um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Die Tagesordnung bitte der Anschlagtafel am Rathaus entnehmen.

TÜV-Termin
Donnerstag, 6. Februar, 13.30 - 16 Uhr: Hauptuntersuchung der Land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen und Anhänger (§ 29 StVZO)

Mülltermin
Mittwoch, 5. Februar: Biomüll

Kaffee- und Spielenachmittag
Ein Kaffee- und Spielenachmittag findet am Donnerstag, 6. Februar, um 14.30 Uhr in der Unterkirche statt.

Gottesdienste
Sonntag, 2. Februar, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion (Blasiussegen)
Dienstag, 4. Februar, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Hausen
an der Aach

Öffentliche Ortschaftsratssitzung
Zur ersten öffentlichen Sitzung im neuen Jahr trifft sich der Ortschaftsrat am heutigen Mittwoch, 29. Januar, 19.30 Uhr, im Saal des Bürgerhauses. Zuhörer sind willkommen.

Sprechstunde der Ortsvorsteherin
Die Sprechstunde der Ortsvorsteherin am 4. und 11. Februar in der Ortsverwaltung entfällt.

Nachbarschaftshilfe
Die Initiative „Nachbarn helfen“ sucht nach wie vor Helfer/innen für die vier nördlichen Stadtteile und die Singener Nordstadt. Infos unter Telefon 9761479 am Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von 13.30 bis 16.30 Uhr oder auch unter: nachbarn-helfen@t-online.de

Hallensperrung
Wegen des Dekorationsmaterials für die Fastnacht ist die Eichenhalle in der Zeit vom 8. bis 29. Februar für den üblichen Trainingsbetrieb nicht nutzbar.

Feuerwehr-Probe
Montag, 3. Februar, 19.30 Uhr: Probe der Aktiven am Gerätehaus.

Kirchliche Nachrichten
Sonntag, 2. Februar, 10.30 Uhr: Heilige Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe
Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr: Patroziniums-Gottesdienst (St. Agatha) und Nachfeier des 40-jährigen Priesterjubiläums von Pfarrer Engelbert Ruf. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Pfarrhaus, auch Kuchen zum Mitnehmen.

Bürgercafé
Donnerstag, 30. Januar: Kaffeenachmittag ab 14 Uhr;
Dienstag, 4. Februar: Kartenspielabend ab 19 Uhr

Versammlung des Musikvereins
Alle aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins sind zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 31. Januar, 20 Uhr, im Proberaum der Eichenhalle eingeladen. Auf der Tagesordnung steht u.a. auch das 50-jährige Vereinsjubiläum 2021.

Schlatt
unter Krähen

Handwerkskammer Konstanz

Kleine Hände, große Zukunft

„Kleine Hände, große Zukunft“ – unter diesem Motto findet noch bis Februar der bundesweite Wettbewerb des Handwerks 2019/20 für KiTas statt, der in diesem Jahr in seine siebte Runde geht. KiTa-Kinder besuchen mit ihren Erzieherinnen und Erziehern Handwerksbetriebe in ihrer Region. Anschließend stellen sie gemeinsam ein Riesenposter her, auf dem sie ihre Eindrücke kreativ ausgestalten. Bis zum **7. Februar** kann man die Poster einreichen. Eine Expertenjury mit Vertretern aus Handwerk und Frühpädagogik beurteilt die Arbeiten der Kinder. Die Landessieger werden im Frühjahr 2020 bekannt gegeben: Ihnen winkt ein Preisgeld von je 500 Euro. Der Wettbewerb ist eine Initiative der Aktion Modernes Handwerk (AMH) und wird von Handwerkskammern, Kreishandwerkerschaften und Innungen durchgeführt.

Die Teilnahmeunterlagen können unter www.amh-online.de/wettbewerbspaket oder bei der Handwerkskammer (Jessica. klaiber@hwk-konstanz.de) kostenlos angefordert werden.

Ortsvorsteher-Sprechstunde
Nächste Sprechstunden des Ortsvorstehers im Rathaus: Montag, 3. Februar, von 18 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung.

Volkshochschule
Das neue Programm der Volkshochschule Landkreis Konstanz e.V. mit den Kursangeboten von Februar bis August 2020 liegt in der Verwaltungsstelle zur Abholung bereit.

St. Johanneskirche
Freitag, 31. Januar
18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Vorabend zu Lichtmess, Darstellung des Herrn.

Seniorenkreis
Beim Seniorentreffen am Dienstag, 4. Februar, in der Unterkirche dreht sich ab 14 Uhr alles um „Mundart und Musik“ mit Hr. Biersch. Gäste sind willkommen.

Überlingen
am Ried

Kleider- und Spielzeugbörse
Eine Kleider- und Spielzeugbörse findet am Samstag, 21. März, von 10 – 12 Uhr in der Rieblickhalle statt. Weitere Infos und Anmeldung unter www.kita-ueberlingen.de/kleiderbörse

Landfrauen-Workshop
Montag, 10. Februar, 14 Uhr: Workshop „Stressfreie Gerichte aus dem Ofen“ (Treffpunkt: Schulküche im Amt für Landwirtschaft Stockach; Kosten 14 Euro). Anmeldung: Cornelia Zurrin, Telefon 07736/1257, und Irmgard Volk, 07736/98933. Anmeldeschluss: Samstag, 1. Februar.

TSV-Jugendversammlung
Die Jugendversammlung des TSV Überlingen a. R. findet am Dienstag, 11. Februar, um 19 Uhr im Vereinsheim Siebenschläfer statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Übungsleiter des TSV. Die Tagesordnung umfasst u.a. den Bericht des Jugendleiters mit Rückblick und Vorausschau, die Tätigkeitsberichte für das Jugendturnen und den Jugendfußball sowie den Kassenbericht. Nach TOP „Wahlen“ schließt sich eine Diskussionsrunde an.

IMPRESSUM

Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN kommunal:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen



Freude über die vielen Sportabzeichen bei der Jedermann-Sportgruppe. sub-Bild: Verein

18 mal Gold bei Jedermännern

29 Sportler erhielten beim Jahresabschluss der Jedermann-Sportgruppe im Vereinsheim des FC Singen die Sportabzeichen: Unter Mitwirkung von Bürgermeisterin Ute Seifried, Roland Brecht, Vorsitzender des Sportausschusses und Bernd Walz, Chef des Sportamtes der Stadt Singen, wurden 18 Mal Gold, 7 Mal Silber, 4 Mal Bronze übergeben.

»Gold« ging an Eva-Maria Behr, Manuel Wangler, Max Nistler, Monika Todt, Stefan Todt, Anne Breuer, Christine Weber, Ralf Adomeit, Claudia Rehling, Mario Napoletano, Detlef Greiner-Perth, Petra Plewe, Brigitte Nusser, Rüdiger Adomeit, Herbert Burgbacher, Günter Hören-

berg, Alfred Jäger und Norman Dörr. »Silber« an Christian Pauli, German Brenner, Ursula Bubeck, Gabi Freybler, Dieter Barchet, Dietmar Johann und Erich Herz.

»Bronze« an Maria Davary, Joanna Dollenmayer, Tony Martinelli und Hannelore Kruppa. Besondere Anerkennung für die vielfache Ablegung des Sportabzeichens verdienen die Jedermänner Norman Dörr (43) und Prüfer Erich Herz (45). Verabschiedet wurde an diesem Abend Max Warl, der Jahrzehnte bei den Jedermännern als Prüfer und zuletzt auch als Sportwart tätig war. Er selbst hat 41 Sportabzeichen abgelegt. Christine Weber 1. Spre-

cherin und Erich Herz 2. Sprecher haben sich bei Max Warl mit einem Geschenk für seinen Einsatz bedankt. Die Termine für 2020 und mehr Informationen sind unter www.jedermaenner.staufenstrasse.org einsehbar. Ganz wichtig für die Interessenten am Polizei- und Zolldienst ist, dass sie sich rechtzeitig bei der Jedermann-Sportgruppe melden, um für das Sportabzeichen trainieren und um es ablegen zu können. Am Dienstag, 11. Februar, 19 Uhr findet die Jahreshauptversammlung (Wahlen) im Nebenraum des FC-Clubhauses – Gaststätte »zum Elfer«, Friedinger Straße 24, statt.

Pressemeldung

Singen-Friedingen

Gegackere und ein menschlicher Hahn auf der Bühne

Ein voller Erfolg war das diesjährige Theater der Laienspielgruppe des TV Friedingen.

Da werden die Hühner verkrückt, bei so einem grandios krähenenden Hahn auf der Bühne. Aber es war kein Hahn, sondern der Knecht Toni, gespielt von Jürgen Engesser, bei dem alljährlichen Theater des TV Friedingen.

Das Stück »Drei Weiber und ein Gockel« von Erich Koch wurde in einer ausverkauften Schloßberghalle aufgeführt. Schon der Titel ließ erahnen, dass es auf der Bühne viel zu erleben gibt. Da ist Oma Frieda (Ann-Kathrin Riederer), die auf ihrem Hof außer dem Knecht Anton (Jürgen Engesser), genannt »Hühnerton«, keine Männer wünscht. »Hühnerton« wird er deshalb genannt, da dieser im Hühnerstall den Hahn spielt. Das zeigte Jürgen Engesser auch auf der Bühne indem er, nicht nur einmal, den krähenenden Hahn nachmachte. Ihr beiden Nichten Lena (Elena Jäger) und Irma (Tanja Sa-



Das Ensemble an Schauspielern und Mitwirkenden. swb-Bild: pr

lewski) hielten bisher alle Männer mit »Stallgeruch« von sich fern. Dies ändert sich jedoch, als Tom (Manuel Gutacker) und Ingo (Tassilo Deuer) aufgrund eines heftigen Gewitters Schutz bei ihnen auf dem Hof suchten. Damit Oma Frieda nichts von den jungen Männern mitbekommt, stecken die beiden Nichten die Männer in Frauenkleider. Da gibt es aber auch noch den Viehhändler Kuno (Frederik Deuer), der nicht nur Vieh an den Mann bringen möchte, sondern auch seine Tochter Anni (Sabrina Gehrke). Auch diese beiden verbringen

die Nacht auf dem Hof, wie auch die männersuchende Nachbarin Gunda (Andrea Mayer). Die verkleideten Männer und viele andere Geschehnisse durch die vielen Übernachtungsgäste in der Gewitternacht rundeten das lustige Theater ab. Für die Zuschauer war es ein höchst amüsanter Abend und hierfür wurden die Spieler mit tosendem Applaus belohnt. Der Turnverein sowie die Theaterspieler der Laiengruppe möchten sich in diesem Zuge nochmals bei den vielen Zuschauern und allen Sponsoren für die große Tombola bedanken.

Pressemeldung

**DANKE!
sagen ...**

mit der
**SINGENER
GESCHENKSCHECK
KARTE**

Ein
Geschenk,
dass fast jeden
Wunsch erfüllt,
in über

**40 Singener
Geschäften**

einlösbar!

**SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN
VORFREUDE**

Nur
erhältlich im ...

**SINGENER WOCHENBLATT
GmbH + Co. KG**

**HADWIGSTRASSE 2A
78224 SINGEN**

WOCHENBLATT

» DER WÜNSCHERFÜLLER ZUM VALENTINSTAG! «



**HALLO
SINGEN**



Reise-Englisch für Opa und Oma

SPRACHSTUDIO SABINE ENGEL

Beginnen Sie jetzt Ihren Reise-Englischkurs für Senioren. Ein neuer Anfängerkurs Englisch startet ab 04.02. in der Sonnenhalde Singen. Französisch für Anfänger wird ab 06.02.20 angeboten. Für Wiedereinsteiger gibt es ab sofort verschiedene Kursangebote in Singen und Rielasingen sowie Konversation Englisch oder Französisch. Außerdem Schüler-nachhilfe und Deutsch für Migranten. Info: Sabine Engel, Tel.: 07731/5060442, info@sprachenlernen-singen.de



Mittagspause benvenuto!

PORTOFINO EISCAFÉ - RESTAURANT

Ob Pizza, Pasta, Panini oder Schnitzel: Das Portofino Singen bietet einen abwechslungsreichen Mittagstisch mit täglich neuen Gerichten. Die frisch zubereiteten Menüs schmecken natürlich alle fantastisch! Und auch das angenehme Ambiente spricht für sich. Darüber gibt es eine große Frühstück-, Dessert und Kuchenauswahl. Die aktuelle Menüauswahl findet sich in Facebook unter Eiscafé Portofino. Schwarzwaldstraße 1, Tel.: 0177 8301192



Wirtschaftsforum mit Stefan Kuntz

STADTHALLE SINGEN

Am 17. März ab 12 Uhr findet das nunmehr 9. Wirtschaftsforum in der Stadthalle Singen unter dem Motto »Vom ICH zum WIR« statt. Führungskräfte und Unternehmen der Region können sich aus Vorträgen und Workshops ein individuelles Tagesprogramm zusammenstellen. Bei der Abendveranstaltung um 19:30 Uhr referiert U21-Bundestrainer Stefan Kuntz zum Thema Teamerfolg. Informationen: www.singencongress.de/wirtschaftsforum



Gutes Sehen und Hören

HEPP AUGENOPTIK-HÖRAKUSTIK

Auch im neuen Jahr wird Sie unser Team mit toller Beratung und individuellen Lösungen begeistern. Suchen Sie sich Ihre Lieblingsbrille aus oder erleben Sie mit Hörsystemen, wie schön Hören und Verstehen sein kann. Wir wünschen einen guten, gesunden neuen Jahr 2020 und freuen uns auf Sie! HEPP Mein Sehen. Mein Hören, Hadwigstr. 1, Singen, Tel.: 07731/87150, www.hepp-sehen-hoeren.de



Weine aus dem Kaiserstuhl

WEINHANDLUNG BAUMANN

Neu im Sortiment finden Sie bei uns verschiedene Weine des traditionsreichen Weingutes Franz Keller aus Oberbergen. Die klaren, durchgegohten Weine widerspiegeln das Terroir des Kaiserstuhls. Probieren Sie ein Glas in unserer neuen Degustationsecke, in der Sie immer wechselnde Weine gratis verkosten können. Weinhandlung Baumann, Freiheitstraße 28, Singen, Tel.: 07731/189614, www.wein-baumann.de



Täglich neue Kaufinteressenten

LBS IMMOBILIEN

Viele Kundengespräche, täglich neue Kaufinteressenten und die perfekte Lage in der Innenstadt machen das Singener Büro der LBS Immobilien zum attraktiven Anziehungspunkt für Käufer und Verkäufer. »Wir unterstützen Sie dabei einen seriösen Käufer für Ihre Immobilie zu finden und wickeln den Verkauf von A bis Z für Sie ab«, so Martin Moser und Matthias Polkowski. LBS Immobilien Büro Singen, Hadwigstr. 7, Tel.: 07731 / 90950.



Umweltschutz und dabei sparen

KRÄUTERDROGERIE VON KENNE

Ob Wasch- und Geschirrspülmittel, Glasreiniger oder Handseife: Leere Behälter von Sonett (ökologische Wasch- und Reinigungsmittel) können wieder mitgebracht und aufgefüllt werden. Bei den Kunden kommt das sehr gut an. Geplant ist, die Auffüllstationen um sechs weitere Kanister zu erweitern. Auch gibt es für die Kunden Nachfüllpässe, wobei die 11. Füllung gratis ist! Hadwigstr. 7, Singen, Tel.: 07731/62304, www.kraeuter-kenne.de



Bleiben Sie gesund!

CENTRAL APOTHEKE

Ob Schnupfen, eine Erkältung oder richtige Grippe Symptome: Krankheiten haben im Winter Hochsaison. Denn niedrige Temperaturen und nasskaltes Wetter begünstigen das Infektionsrisiko. Johannes Danassis rät ausreichend Wasser zu trinken und bei Fieber umgehend einen Arzt aufzusuchen. Vitamine und Vitalstoffe können ebenso unterstützen, z. B. Vitamin C und Zink. Hegastraße 26, Tel.: 07731/64317, www.centralapotheken.de



Beeindruckende Farb- und Markenvielfalt

KÜCHENHAUS VIKTORIA

Qualitative Traumküchen zu günstigen Preisen bietet das Küchenhaus Viktoria. »Wir haben keine großen Ausstellungsflächen und verdienen nicht an den Nebenleistungen. Diesen Preisvorteil gebe ich weiter«, so der Inhaber Aleksej Gordienko, der über langjährige Erfahrung in der Küchenplanung verfügt. Dabei kooperiert er

eng mit renommierten Herstellern wie Burger, Impuls, Bauformat und Artego-Küchen. Über Angebote informiert Aleksej Gordienko regelmäßig in Facebook. Und für Auszubildende und Studenten gibt es Sonderkonditionen. Küchenhaus Viktoria, Feldstraße 35 A, Tel.: 07731/9018310, www.kuechenhaus-viktoria.de



Neues Pariser Label

INDIVIDUELL OPTIC

Feine Brillen für schmale Köpfe bietet die neue Teen-Kollektion von Nathalie Blanc. Das noch junge Pariser Label ist neu bei individuell OPTIC und besticht durch seine Leichtigkeit und extrem schöne Farbgebungen. Die wunderschön geschnittenen Passformen verleihen sofort einen Hauch von Nonchalance (Lässigkeit). Dabei ist alles »Made in France«, vom Design bis zur Produktion. Tel.: 07731/67572, www.individuelloptic.de

(Millionen-)Frage

des Monats Januar



Das geht uns **alle** an!

Eine Initiative des BVDA

Warum werden die Kurzzeitpflegeplätze immer weniger?

Berlin · Die Zahl der Pflegebedürftigen in Deutschland steigt jedes Jahr an: 2005 waren es laut Statistischem Bundesamt 2,1 Millionen, 2017 bereits 3,4 Millionen. Zugleich sinkt trotz wachsendem Bedarf aber die Zahl der verfügbaren Kurzzeitpflegeplätze: 2005 waren es 11.367 Plätze, 2017 nur noch 8.621. Bundesweit verschärft sich also der Engpass an Kurzzeitpflegeplätzen.

In ihrem Koalitionsvertrag haben Union und SPD indes eine Entlastung von Angehörigen versprochen: „Um Angehörige besser zu unterstützen, gehören insbesondere Angebote in der Kurzzeit- und Verhinderungspflege..., die besonders pflegende Angehörige entlasten, zu einer guten pflegerischen Infrastruktur... Wir werden die Angebote für eine verlässliche Kurzzeitpflege stärken.“

Herr Spahn, warum werden die Kurzzeitpflegeplätze immer weniger, wenn wir doch immer mehr brauchen?

„Ich werde mich um Verbesserungen kümmern“

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn: Wer sich dazu entschieden hat, einen nahestehenden Menschen zu Hause zu pflegen, verdient Dank und Anerkennung – aber vor allem Unterstützung. Daher hat die Bundesregierung die Leistungen für pflegende Angehörige in den letzten Jahren kontinuierlich ausgebaut – das reicht von unentgeltlichen Pflegekursen bis zur besseren sozialen Absicherung bei der Rente. Ganz wichtig ist, dass pflegende Angehörige eine Auszeit von der Pflege nehmen können. Denn auch sie können krank werden oder eine Rehabilitation benötigen. Gerade für pflegende Angehörige ist es wichtig, einfach mal in den Urlaub fahren zu können, um sich vom Pflege-Alltag zu erholen.

„Angehörige gut versorgt wissen“

Eine Auszeit von der Pflege können und wollen viele Angehörige aber nur nehmen, wenn sie die ihnen anvertraute pflegebedürftige Person in der Zwischenzeit gut



Bundesgesundheitsminister Jens Spahn.
Bild: BMG

versorgt wissen. Außerdem ist eine gute Kurzzeitpflege wichtig, wenn es um die Nachsorge pflegebedürftiger Patienten nach der Entlassung aus dem Krankenhaus geht. Für beides brauchen wir eine ausreichende Zahl von Plätzen in entsprechend qualifizierten Kurzzeitpflegeeinrichtungen, aber auch in regulären Pflegeheimen.

„Wir haben einen Mangel“

Richtig ist, dass es weniger Einrichtungen gibt, die ausschließlich Kurzzeitpflege anbieten. Gleichzeitig bieten aber einige Einrichtungen, in denen bisher nur Dauerpflege möglich war, inzwischen auch Kurzzeitpflege an. Das gleicht den Bedarf aber nicht vollständig aus. Wir wissen, dass es angesichts einer zunehmenden Zahl Pflegebedürftiger und einer steigenden Nachfrage von Seiten der pflegenden Angehöriger mittlerweile einen Mangel an verfügbaren Plätzen für die Kurzzeitpflege gibt. Daher haben wir auch im Koalitionsvertrag verankert, uns für eine verlässliche Kurzzeitpflege einzusetzen. Ich werde mich um Verbesserungen bei der Kurzzeitpflege kümmern – wir arbeiten gerade an konkreten Vorschlägen, wie das umgesetzt werden kann. Unser Ziel ist klar: Wir werden die Angebote für Kurzzeitpflege stärken – denn das stärkt pflegende Angehörige.

Die Millionenfrage des BVDA Bundesweite Kampagne zum Thema Kurzzeitpflege

Im Rahmen einer bundesweiten Kampagne hat der Bundesverband der Deutschen Anzeigenblätter im Januar das Thema Kurzzeitpflegeplätze in den Fokus gestellt und dieses in einer zweistelligen Millionenauflage zur Diskussion gegeben.

Die Millionenfrage lautet: »Warum werden die Kurzzeitpflegeplätze immer weniger, wenn wir doch immer mehr brauchen?«. Beantwortet hat diese Frage nicht nur Jens Spahn (nebenstehender Kasten) sondern auch **Verena Bentele**, die Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland.

Sie sieht die Lage sehr kritisch: »Die Versorgung Pflegebedürftiger wurde seit Einführung der Pflegeversicherung dem freien Markt überlassen. Das heißt, das Anbieten von Pflegeleistungen ist in Deutschland bisher leider oft gewinn- und nicht unbedingt menschenorientiert.«

Ihr Fazit: »Für pflegende Angehörige, die dringend eine Auszeit brauchen, ist das ein Desaster. Sie müssen diesen eklatanten Mangel ausbaden. Diese Menschen arbeiten sich im wahrsten Sinne des Wortes komplett auf, weil sie keine Entlastung bekommen, selbst wenn diese ihnen wie die Kurzzeitpflege theoretisch zusteht.«

Das WOCHENBLATT nutzte diese Gelegenheit, um im Rahmen der bundesweiten Aktion auch lokale Stimmen zu Wort kommen zu lassen:

Rüdiger Mahl, Heimleiter des Evangelischen Altenpflegeheims im Seniorenzentrum Stockach, sagt hierzu: »Wir haben 87 stationäre Pflegeplätze. Gemäß Versorgungsvertrag mit den Pflegekassen sind fünf Plätze »eingestreute Kurzzeitpflegeplätze«. Wir können sie



Rüdiger Mahl, Heimleiter im evangelischen Altenpflegeheim Stockach. swb-Bild: Archiv

nur für Kurzzeitpflege belegen, wenn ein stationärer Pflegeplatz frei wird und wir in diesem Moment eine Anfrage nach Kurzzeitpflege bekommen. Sonst belegen wir ihn als stationären Pflegeplatz. Die Nachfrage ist so groß, dass der Platz schnell belegt wird und nicht als Kurzzeitpflegeplatz zur Verfügung steht. Um die steigende Anfrage decken zu können, müssten wir ein Kontingent ausschließlich für die Kurzzeitpflege anbieten. Damit säne unsere Auslastung und wir



Monika Laule, Erste Bürgermeisterin in Radolfzell. swb-Bild: dh

könnten nicht mehr kostendeckend wirtschaften.« Diese Position hat **Monika Laule**, die als erste Bürgermeisterin der Stadt Radolfzell unter anderem für den Sozialbereich zuständig ist: »Die Kurzzeitpflegeplätze erfordern einen hohen administrativen und organisatorischen Aufwand vom Träger einer Pflegeeinrichtung. Die Nachfrage schwankt stark, es besteht kaum Planungssicherheit für die Auslastung. Die Gäste haben eine geringe Verweildauer. Oder sie bleiben

auf Dauer in der Einrichtung, weil sie eine gute Versorgung bekommen. Ein Dauerpflegeplatz wird etwa zwei bis dreimal im Jahr neu belegt. Ein Kurzzeitpflegeplatz etwa vierzig mal. Der Mehraufwand für die Kurzzeitpflege rechnet sich aber für den Träger nicht, da er für die Kurzzeitpflege dieselben Sätze erhält wie für die Dauerpflege. Es braucht dringende neue Regelungen.«

Entgegen dem Trend entwickelt sich die Kurzzeitpflege Hegau-Bodensee des Gesundheitsverbands Landkreis Konstanz in Engen; dazu **Patrick Heizmann**, administrative Heimleitung Senioren- und Pflegeheim Engen



Patrick Heizmann, administrative Heimleitung Senioren- und Pflegeheim Engen. swb-Bild: aj

und Kurzzeitpflege Hegau-Bodensee: »Seit 1. Juli 2018 besteht die Kurzzeitpflege Hegau-Bodensee innerhalb des Gesundheitsverbands Landkreis Konstanz am Standort Engen. Dazu wurden im ersten Stock des früheren Krankenhauses ehemalige Krankenzimmer umgebaut, modernisiert und bedarfsgerecht saniert. Es stehen aktuell gemäß Versorgungsvertrag acht Betten in Einzelzimmern und zwölf Betten in sechs Doppelzimmern zur Verfügung. Die Auslastung ist stets hoch. Aufgrund des hohen Bedarfs wird die Bettenkapazität der Kurzzeitpflege im ersten Halbjahr 2020 auf die volle Kapazität (20 Betten) erweitert, nachdem zunächst mit 15 Betten gestartet wurde.«

Redaktion

Radolfzell/Landkreis Konstanz

Keck ist neuer DLRG-Vorsitzender

Jürgen Keck folgt auf Philipp Gärtner an der Spitze des DLRG-Bezirksvorstands.

von Dominique Hahn

Acht Jahre lang stand Philipp Gärtner an der Spitze der Vorstandschaft des DLRG-Bezirks Bodensee-Konstanz. Bei der jüngsten Bezirksversammlung hatten die 15 Vorsitzenden der DLRG-Ortsgruppen aus dem Bezirk nun die Aufgabe, einen Nachfolger zu wählen. Zur Wahl stellte sich der FDP-Landtagsabgeordnete Jürgen Keck, der einstimmig gewählt wurde. »Es ist mir eine große Ehre und Freude, mich nun als 1. Vorsitzender des DLRG-Be-



Philipp Gärtner, Ingrid Lehr-Binder und der neue 1. Vorsitzende, Jürgen Keck. sub-Bild: DLRG

zirks Bodensee-Konstanz ehrenamtlich engagieren zu dürfen«, kommentierte der Abgeordnete die Wahl in seinem Social-Media Auftritt. Sein Vorgänger wurde im Rahmen der Sitzung für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement durch Ingrid Lehr-Binder, die

Präsidentin des DLRG Landesverbands Baden mit dem Verdienstabzeichen in Silber geehrt. In der Saison 2019 waren die ehrenamtlichen Kräfte der DLRG in 477 Fällen im Rettungseinsatz. Dabei konnten 21 Personen vor dem Ertrinken gerettet werden. Die Zahl der Einsatzstunden im Wach- und Rettungsdienst belief sich auf insgesamt 22.614. Weiterhin wurde auf dem Bezirksrat unter anderem ein zusätzliches Sicherheitskonzept für die Seeschwimmen beschlossen, die hier im Bezirk stattfinden. Dies sei eine Reaktion auf den tragischen Todesfall beim Megathlon 2019 gewesen, erklärte der ehemalige Bezirksvorsitzende Philipp Gärtner gegenüber dem WOCHENBLATT.

Die Millionen-Frage

Die Millionen-Frage wird von einer Redakteursgruppe aus dem Bundesverband der Anzeigenblätter in Deutschland gestellt. Sie ist an einen prominenten Vertreter aus Politik und Gesellschaft adressiert und soll die Menschen in Deutschland millionenfach erreichen – weil sie in jedem teilnehmenden Anzeigenblatt gleich gestellt und gleich beantwortet wird. Dem BVDA gehören 207 Verlage mit einer Auflage von über 60 Millionen an.



Torsten Berge,
Verlagsleiter
Wochenkurier Lokalverlag
GmbH & Co. KG, Elsterheide.
Bild: pr



Johannes Beetz,
Chefredakteur
der Münchner
Wochenanzeiger.
Bild: C. Lamp



Ulf-Stefan Dahmen,
Geschäftsführer der
RAG-Redaktionsservice
GmbH, Frechen.
Bild: RAG



GOLDANKAUF SINGEN



Aktion NUR 4 Tage gültig!!

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung

Ankaufstag

Mittwoch

29.

Januar

Ankaufstag

Donnersag

30.

Januar

Ankaufstag

Freitag

31.

Januar

Ankaufstag

Samstag

01.

Februar

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit

Am Samstag um 17.30 Uhr
Aktion beendet

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

54 €

pro Gramm

GRATIS

Kaffee & Kuchen



Mäntel



Für Pelze und Nerze bis zu 4000 €*



Edelsteine

Wir kaufen auch Modeschmuck



Schmuck

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt, VB Pelz mit Gold

ANTIKER KORALLENSCHMUCK, KORALLENKETTEN, KORALLENSCHNITZEREIEN (bevorzugt in blutrot), **ZAHNGOLD** (mit und ohne Zähne), **PELZMÄNTEL**

Hausbesuche bis zu

100 km kostenlos!

Gerne prüfen wir Ihren

Schmuck auf Echtheit!



Uhren



Gold- und Silbermünzen



Geschirr

Wir kaufen Rolex, Patek Philippe, Omega, A. Lange & Söhne, Breitling



Bernsteine

bis 2500 €



*in Verbindung mit Gold



Mittwoch-Samstag
10.00 – 18.00 Uhr



Goldankauf Singen
Byk-Gulden-Straße 16
78224 Singen-Industriegebiet
Telefon: 01 52 – 06 20 52 83
P Parkplätze vorhanden!

Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und Ihren Schmuck kostenlos und unverbindlich!

Singen – Goldankauf, Pelzankauf, Höchstpreise bis zu 4000 € für Pelze für Russland. In Singen in der Byk-Gulden-Straße 16 werden Schmuck und andere Gegenstände aus Edelmetall aufgekauft.

Bei Goldankauf Singen werden Zahngold, Bruchgold, Alte Ringe, Ketten, Broschen mit Diamanten, Perlen, Antiquitäten, Möbel, Bilder, Pelze, Silber, Goldmünzen, Silbermünzen, Zinn, Uhren (Rolex, Cartier, Omega etc.) Bernsteine, Korallen, Orden, Abzeichen, Nähmaschinen sowie Abendgarderobe und vieles mehr zu Höchstpreisen aufgekauft.

Holen Sie sich eine kostenlose Beratung ein und lassen Sie Ihre Wertgegenstände schätzen. Diskretion und Transparenz sind bei Goldankauf Singen natürlich selbstverständlich. Die Experten von Goldankauf Singen bearbeiten die verschiede-

nen Anliegen der Kunden natürlich sofort, und das ganz ohne versteckte Kosten oder eine Verkaufsverpflichtung.

Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich, fachkundig und seriös beraten, denn auf Fairness, Ehrlichkeit und Professionalität können sich Kunden bei Goldankauf Singen verlassen. Gerne bieten wir unseren Kunden auch kostenlose Beratung bei ihnen zu Hause an. Bei Ankauf erfolgt eine sofortige Barauszahlung. Höchstpreise bis zu 54 Euro pro Gramm Gold.

Gerade jetzt bietet der Verkauf von altem Edelmetall, Antiquitäten und Pelzen eine tolle Möglichkeit Höchstpreise zu erzielen. Gerne empfangen wir Sie mit Kaffee und Kuchen und freuen uns auf ein nettes Gespräch.



Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 15.00 Uhr

Gerne vereinbaren wir auch einen Termin bei Ihnen zu Hause!



Stockach



Beim »Mitternachtsball« auf Gruselstein« zeigten die Hänsele des Narrengerichts Stockach ihr Können: Die schaurig verkleideten Besucher im Bürgerhaus »Adler Post« hörten Gesangeinlagen des Hänselechor und sahen die »Rocky Horror Hänsele Show« mit Tänzern auf Bühne und Bar.

swb-Bild: ml



Noch mehr Fotos unter : [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Ehingen



Präsident Rainer Hespeler freute sich alefänzig und närrisch über ein »volles Haus« bei der alljährliche Zunftmeistertagung der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee im Quakennest in der Ehinger Eugen-Schädler-Halle. Neben den Ehrungen informierte er über die Narrentage der Landschaft Nellenburg vom 7. bis 9. Februar in Eigeltingen, den Höriumzug am dritten Wochenende im Februar sowie den Besuch einer Landesvertretung in Berlin, die sich von 12. bis 14. Februar die einheimische Fasnacht präsentieren. Die neuen hochverdienten Obristen der Narrenvereinigung Hegau Bodensee, im Bild von links: Renate Schenk, Werner Kraft (beide Narrenzunft Olfer Orsingen), Gottfried Böhler (Narrenzunft Ducherle vom Mindelsee, Kaltenbrunn), Horst Riegger (Schilpen-Zunft Buchheim), Karl-Eugen Frey (Zaunholzer Zunft Krauchenwies), Alfons Gabele (Narrenverein Durbestecher Sauldorf), Heidrun Ulrich (Narrenzunft Schaflingen) und Brigitte Wiedemann (Büllebläri Weiler). Landvogt Ulrike Wiese (Neu Böhringer Singen, dritte von rechts) erhielten den Dackelorden. Daneben rechts Vizepräsident Bernd Schuckert, ganz links Präsident Rainer Hespeler. Mehr unter www.wochenblatt.net.

swb-Bild: hz



Noch mehr Fotos unter : [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Gottmadingen



Laudator und Zeremonienmeister Christoph Graf hatte es in diesem Jahr ganz spannend gemacht und lüftete erst nach einigen Kurven durch die Klimakrise in der warmen Fahr-Kandite die Decke des alljährlichen Geheimnisses, denn die Zunft der Gerstensäcke hat endlich wieder einmal einen Frau zur Ehrengerstensafterin gekürt. Mit Carola Schöpke aus Nenzingen, die neben ihrer Berufung zur Moofangerin auch seit 2013 Vorsitzende des Langensteiner Fasnachtsmuseumsvereins ist, wurde erst die dritte Frau zur »Bierbot-schafterin« der Gerstensäcke. Und dabei wäre sie lieber noch Weinprinzessin geworden, wie sie in ihrer Rede nach der Ehrung beim traditionellen Bieranstich der bestens gelaunten närrischen Gemeinde am Mittwochabend stand.

swb-Bild: Bölling

Singen



38 mal Gold, den Sportehren-brief für den Vorsitzenden des TTC Beuren Harry Olma, der Abschied vom Sportausschuss-Vorsitzenden Roland Brecht - die Sportlerehrung in der Singener Stadthalle bot ein abwechslungsreiches Programm. Hierzu trug auch Fußballakrobat Patrick Bäurer (auf dem Foto) bei. Dessen Künste sind auch gefragt, wenn die DFB-Kicker für einen Spot gedoubelt werden müssen.

swb-Bild: stm

Konstanz



Der Sächsische Ministerpräsi-dent Michael Kretschmer war nach der Wende mit 14 Jahren erstmals auf den damaligen CDU-Kreisgeschäftsführer Anton Auer (im Bild) getroffen. Der war aus dem Hegau nach Sach-sen zur Wahlkampfunterstüt-zung geschickt worden. Beein-druckt von der jungen Persö-nlichkeit habe er das politische Talent verfolgt und Kontakt ge-halten, bis er Ministerpräsident geworden sei.

swb-Bild: of

Singen



»Da berühren sich Himmel und Erde«, sangen die Gäste der 5. Sin-gener Vesperkirche beim Abschlussgottesdienst am Sonntag in der vollbesetzten Lutherkirche. In den letzten 15 Tagen ist ein »Ge-schenk für Gäste und Helfer« entstanden, so Pfarrerin Andrea Fink-Fauser (Mitte) in ihrer Predigt. Die gegenseitige Hilfe sei eine Berei-cherung, so die Pfarrerin, aus deren Idee vor sechs Jahren sich dank einer Gemeinschaftsleistung eine Vesperkirche in Singen entwi-kelt hat, die nicht mehr wegzudenken ist und »Mut macht für den Alltag«. Damit an diesen besonderen Festtagen etwa 4.000 Essen ausgegeben werden konnnten, waren über 600 Helfer einmal und oft mehrmals im Einsatz. Nicht zuletzt das wundervolle Harfenspiel von Elias Gabele und die engelsgleichen Stimmen der PoGoS (rechts) ließen den Abschlussgottesdienst noch einmal zu etwas ganz Besonderem werden.

swb-Bild: stm

Stockach



Der Wirtschaftsverband Indus-trieller Unternehmen Baden e.V. (wvib), ein unabhängiger Wirtschaftsverband für den in-dustriellen Mittelstand, lud zum Gespräch in die Räume der ETO GRUPPE ein. Geschäfts-führer Dr. Michael Schwabe er-läuterte Geschäftsfelder und Erfolgsfaktoren des Konzerns: Neben Mitarbeitern, die sich mit dem Arbeitgeber identi-fizieren, trage stete Innovation zum Erfolg bei.

swb-Bild: ml

Radolfzell



Rund 90 Menschen versammel-ten sich am Montag auf dem Radolfzeller Seetorplatz, um der Opfer des Holocausts zu ge-denken. Prof. Dr. Jürgen Klöck-ler, Leiter des Stadtarchivs Konstanz, schilderte die Ge-schichte der Juden aus der Re-gion, die 1940 ins KZ Gurs de-portiert wurden.



Mehr zum Thema unter : [wochenblatt.net/radolfzell](http://www.wochenblatt.net/radolfzell)

Dettingen/Mengen



Die überlebenden Dettinger Kälbchen sind an einen sicherem Ort angekommen und damit nimmt der spektakuläre Fall vom letzten November noch eine glückliches Ende, zumindest für die noch le-benden Jungtiere. Am 16. November mussten 40 Kälber beschlagnahmt werden. Sie waren von einem 17-jährigen im Internet bestellt und von Nord-deutschland nach Dettingen gebracht worden. Trotz der vom Vete-rinäramt organisierten guten Betreuung starben viele von ihnen. Die Tierschützer von »Animal Pride e. V.« aus Konstanz, in Zusam-menarbeit mit Sabine Massler, vom Verein »Lebenshilfe Kuh & Co. e.V.« aus Tengen, gelang es nach längerer Suche durch ihre Kon-takte einen passenden Platz auf dem Pensionshof von Stefan Röck bei Mengen zu finden, wo sie inzwischen angekommen sind.

swb-Bild: pr

Volkertshausen



Apotheker Rüdiger Balasus hat nach über 33 Jahren die Aachtal-apotheke in jüngere Hände übergeben. Mit Stephanie Viola Haas-Komp hat er eine engagierte Nachfolgerin gefunden, die sie unter ihrem zweiten Vornamen als »Viola-Apotheke« mit einem erneuer-ten Konzept fortführen wird. Bei der kürzlich durchgeführten öf-fentlichen Übergabe segnete Pfarrer Engelbert Ruf den Laden. Bür-germeister Marcus Röwer überbrachte die Glückwünsche der Ge-meinde. Sehr viele Besucher waren der Einladung gefolgt, die sich über ein Präsent in Form eines Veilchens (Violaceae heißen sie bo-tanisch) freuen durften. Stefanie Haas-Komp kann für die Apothe-ke auf ein starkes Team bauen, denn das Geschäft hat seinen Ein-zugsbereich weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Auch Rüdiger Balasus wird noch eine Weile als Pharmazierat weiter tätig sein, et-wa mit seinen Umweltanalysen.

swb-Bild: Miriam Balasus

Radolfzell



Im Rahmen einer Feierstunde bei der Sparkasse Hegau-Bodensee wurde Dr. Peter Zinsmaier zum Start ins neue Jahr in den wohlver-dienten Ruhestand verabschiedet. »Mit Peter Zinsmaier«, so der Vorstandsvorsitzende Dr. Alexander Endlich, »geht eine markante Führungskraft in Pension, die viel bei der Sparkasse bewegt hat«. Zinsmaiers erster Blick galt immer den Kunden. Er war ein praxis-orientierter »Macher«. Seine Mitarbeiter schätzten sein analytisches Talent und seine teamorientierte menschliche Führung. Legendar waren seine Mitarbeiterfeste. In den Jahren 2010 bis 2018 stand er zu dem der Aktionsgemein-schaft Radolfzell vor. In dieser Zeit setzte er sich sehr für den Ra-dolfzeller Einzelhandel ein und verwirklichte manch kühne Ideen: So war er zum Beispiel Initiator der Radolfzeller Abendmärkte.

swb-Bild: pr

Villingen/Offenburg

Riesen Bankhochzeit bahnt sich an

Der Region steht womöglich die größte Bankenhochzeit ihrer Geschichte bevor: Die Volksbank in der Ortenau eG und die Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau wollen sich zusammenschließen.

von Oliver Fiedler

Beide Banken, die bereits zu den größten Genossenschaftsbanken in Baden-Württemberg zählen, hätten eine vergleichbare Geschäftsausrichtung, seinen wirtschaftlich sehr erfolgreich und verfügten über eine stabile Vermögensbasis, wurde am Mittwoch über die Pressestelle der Volksbank Ortenau bekannt gegeben. Am letzten Dienstag hatten die Aufsichtsräte beider Banken die Vorstände beauftragt, einen Zusammenschluss der beiden Banken zu sondieren. Bei einem positiven Verlauf sollen die notwendigen Vorbereitungen für eine Fusion noch im Jahr 2020 getroffen werden, heißt es weiter. Ziel sei es, die Sondierungsge-

sprache bereits im März abzuschließen. Die Mitglieder der Vertreterversammlungen der beiden Volksbanken sollen dann nach erfolgreicher Sondierung im Rahmen regionaler Vertreterveranstaltungen frühzeitig und umfassend informiert werden. Vorstand und Aufsichtsrat erwarten, durch einen Zusammenschluss die gute Marktstellung in den jeweiligen Regionen weiter auszubauen, weitere bedeutende Wachstumschancen zu generieren und damit Wirtschaftlichkeit und Zukunftsfähigkeit nachhaltig zu sichern. Die beiden Genossenschaftsbanken hätten gemeinsam über 115.000 Mitglieder und zusammen 970 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Die aggregierte Bilanzsumme beider Banken beträgt zusammen rund 8,1 Milliarden Euro. Die Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau erreichte in 2018 eine Bilanzsumme von 4,46 Milliarden Euro bei einem betreuten Kundenvolumen von 6,12 Milliarden Euro. Die Volksbank Ortenau gibt für 2019 eine Bilanzsumme von 3,4 Milliarden an.

Konstanz

Moderner Schulcampus des 21. Jahrhunderts

Der Siegerentwurf des neuen Berufsschulzentrums in Konstanz überzeugte das Preisgericht. Die Präsentation der Entwürfe ist noch bis Samstag für die Öffentlichkeit zugänglich.

von Stefan Mohr

Der Erstplatzierte des Architekten Wettbewerbs erinnert auf den ersten Blick an das neue Berufsschulzentrum in Radolfzell. Der Entwurf von »Franz und Sue TZ GmbH« aus Wien mit vier Baukörpern überzeugte das Preisgericht Ende November mit einem zentralen Zugang von Seiten des Bahnhofs, vier verbundenen Baukörpern und passt sich mit dem Sockel aus Stahlbeton und den Pfostenriegelmenten der gegenüberliegenden neuen Gemeinschaftsschule an, hob Simon Mittner, Projektleiter des begleitenden Fachbüros Drees & Sommer bei der Präsentation der 16 Wettbewerbsarbeiten in der Sporthalle der Zeppelin-schule am Mittwoch die Vorzüge hervor. Landrat Zeno Danner betonte zudem, dass sich sowohl Experten als auch

Sachpreisrichter »sehr einig« gewesen seien. »Ebenso überzeugend wie der straßenseitige Platzbereich erscheint der im Binnenbereich



gelegene Pausenhof«, heißt es in der Einzelbewertung des Preisgerichts, das abschließend wertet: »Insgesamt handelt es sich bei diesem Entwurf um einen sehr guten Beitrag. Er ist aus dem Ort entwickelt, schafft



Eine Animation des vom Preisgericht besonders gelobten Platzbereichs mit Haupteingang des Siegerentwurfs des Neubaus des Berufsschulzentrums Konstanz.

qualitätvolle Außenräume und kann auch architektonisch und funktional überzeugen.« Einzig der für den letzten Baustein Sporthalle zu lange Interim wurde von der Schulleitung als problematisch angesehen. Projektleiterin Yvonne Allner verwies auf Nachfrage darauf dass in einem nächsten Schritt die drei Erstplatzierten – der 2. Preis wurde an den Entwurf von »Auer und Weber Assoziierte GmbH« aus Stuttgart, der 3. Rang an »a / sh sander hofrichter Architekten GmbH« aus Ludwigshafen vergeben – in ein Planer-Auswahlverfahren einsteigen, wobei die Praxis ge-

zeigt habe, dass der Siegerentwurf realisiert würde, so Mittler. Im Mai sei geplant, die Beauftragung an das Büro zu vergeben, dass nach Abschluss des Verhandlungsverfahrens die höchste Punktzahl erreicht habe, informierte das Landratsamt.

Bis zu 90 Millionen Euro sind für den geplanten Neubau des Berufsschulzentrums Konstanz im Gespräch. Notwendig wurde die für bis zu acht Jahre geplante Umsetzung aufgrund der teilweise aus den 60er Jahren stammenden Gebäude von Zeppelin- und Wessenberg-schule, deren Sanierungsbedarf immens und Funktionalität nicht mehr zeitgemäß sind. Durch den Zukauf eines Teiles des Ravensberg-Grundstückes wurde eine Neuausrichtung erst möglich.

Noch bis Samstag, 1. Februar, kann die Ausstellung der Entwürfe in der Sporthalle der Zeppelin-Gewerbeschule, Pestalozzistraße 2, in Konstanz besichtigt werden. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 11.30 bis 18 Uhr und an Samstagen von 10 bis 16 Uhr. Der Zugang zur Sporthalle befindet sich an der Pestalozzistraße.

Stressless Sonderverkauf nur noch bis Sa. 15.02.2020



MEGA-EVENT
mit Werksberatung vom Hersteller!

SENSATIONELL
günstige Preise!

Auf Lager- und Ausstellungsware

MINDESTENS

30%

Auf
unserer
Aktions-
fläche

BRAUN



Singen

Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
(Industriegebiet „Singen-Süd“)
Telefon (07731) 8 75 80
www.braun-moebel.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag – Samstag 9.30 – 19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Sport-Kalender

Handball
Oberliga BW, Damen
Samstag, 1. Februar, 18 Uhr: TuS Steißlingen – TV Nellingen II
Südbadenliga, Herren
Samstag, 1. Februar, 20 Uhr: TuS Steißlingen – TuS Helmlingen
Landesliga, Herren
Sonntag, 2. Februar, 16.30 Uhr: TuS Steißlingen II – TuS Ringsheim
Landesliga, Damen
Sonntag, 2. Februar, 14.30 Uhr: TuS Steißlingen II – HSG Freiburg III
Tischtennis
Regionalliga, Herren
Samstag, 1. Februar, 14 Uhr: SV Plüderhausen – TTC Singen, in Plüderhausen
Oberliga, Damen
Samstag, 1. Februar, 17 Uhr: TTF Rastatt – TTC Singen, in Rastatt
Sonntag, 2. Februar, 14 Uhr: TTC Singen – NSU Neckarsulm II, in der Bruderhofhalle Singen

Crosslauf

Florian Röser läuft allen davon

Ein hochkarätiges Läuferteam gab sich am Sonntag auf der Reichenau zum vierten Crosslauf der Hegau-Bodensee-Serie ein Stelldichein. Bei nebligen Wetterbedingungen waren fast 280 Läufer auf der bestens präparierten Strecke. Im Hauptlauf dominieren Florian Röser (TV Konstanz) mit einer Zeit von 20:26,3 min und Monica Carl (LG Welfen) mit 26:13,3 min. Röser setzte sich kurz nach dem Start wieder klar vom Läuferfeld ab und blieb bis zum Schluss in Führung. Verfolgt wurde Röser von Benedikt Hoffmann (TSG Heilbronn), der in 21:03,8 min die Ziellinie überschritt. Als drittschnellster Läufer erreicht Jens Ziganke vom SV Reichenau in 21:30,7 min das Ziel. Bei den Frauen war ein ebenfalls sehr starkes Frauenteam am Start. Monica Carl wurde verfolgt von Evi Polito (LG Hohenfels), die als zweite Frau in 26:40,5 min über die Ziellinie lief. Drittschnellste Frau wurde Andrea Rothmund (TV Rielasingen) in 26:50,6min. Die Gewinner der Kurzstrecke heißen Mona Wieland vom TV Konstanz (09:09,3) und Benedikt Bartels (7:54,5), Jugend U18. Bartels siegte zuvor schon bei den Schülerläufen, nach kurzer Pause ging er an den Start auf Kurzstrecke. Der fünfte Lauf der Serie ist am 9. Februar in Meersburg. Dort wird es spannend für die Herren im Hauptlauf. Zur Zeit steht Florian Röser auf dem 1. Platz in der Serienwertung, muss aber noch in Meersburg laufen, damit er in die Wertung kommt. Das Gleiche gilt für Benedikt Hoffmann und Jens Ziganke. Bei den Frauen ist alles entschieden. Nadja Willenborg vom TV Konstanz hat sich mit bisher drei Siegen den Gesamtsieg gesichert. Pressemeldung

Handball, Damen

Niederlage für TuS-Damen

In Birkenau mussten die Oberliga-Handballerinnen des TuS Steißlingen mit einem 25:30 ihre erste Niederlage einstecken. Leider verschliefen die TuS-Damen den Beginn des Spiels komplett, wachten erst nach zehn Minuten auf, doch am Ende mussten sich die Bodenseedamen trotz Toren in den Schlussminuten durch Kerstin Lang und Rebecca Mayer mit 30:25 geschlagen geben. Trainer Sascha Spoo: »So Tage gibt es aber nun auch mal, an denen nicht alles zusammenläuft. Nun gilt es den Mund abzuwischen und sich in der kommenden Trainingswoche auf das nächste Heimspiel am Samstag, 18 Uhr, zuhause gegen den TV Nellingen II vorzubereiten. Für den TuS spielten: Auer, Riebel (Tor), Bauer (5), Bickel, Lang (4), Maier (1), Martin (1), Müller (8), Rimmel, Schmal, Störr (5/4), Vogler (1) Pressemeldung

Tischtennis



Adam Robertson vom TTC Singen konnte trotz guter Leistung die Niederlagen seines Teams nicht verhindern. swb-Bild: ts

Singen lässt Punkte liegen

Mit null Punkten beendet der TTC Singen ein weiteres richtungsweisendes Wochenende mit zwei Spielen gegen Gegner in Reichweite und steht nun mit vier Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz mit dem Rücken zur Wand. Gegen den SV Salamander Kornwestheim musste der TTC Singen eine 4:9-Niederlage einstecken und gegen den direkten Tabellen-nachbarn vom TTC Wehrden e.V. hieß es am Ende 6:9 für die Gäste. Die Singener Oberliga-Damen erkämpften sich gegen den TTV Burgstetten mit einem 7:7-Remis einen wichtigen Punkt. Pressemeldung

Handball, Südbadenliga

TuS-Handball setzt Maßstäbe

Auch mit stark dezimiertem Kader gelang dem TuS Steißlingen gegen den HC Hedos Elgersweiler mit 25:38 (14:20) ein deutlicher Sieg. Verfolger HGW Hofweier strauchelt hingegen und so hat der TuS nun vier Minuspunkte Vorsprung.



Starke Leistung: Linksaußen William Gaus.

swb-Bild: ts

lich mehr Verantwortung tragen und jeder mehr Spielminuten erbringen als sonst. Dies schaffte das Team überraschend gut, was für das Selbstbewusstsein und den Fitnesszustand der Spieler spricht. Nach einem ausgeglichenen

die Moral des Tabellenvorletzten erheblich schwinden ließen. Über den Halbzeitstand von 14:20 setzten sich die Männer aus dem Mindlestal in der 41. Spielminute erstmals mit zehn Toren auf 18:28 ab und fuhren am Ende einen ungefährdeten 38:25-Erfolg ein. »Mich freut, dass wir, unabhängig davon wer auf dem Feld stand, unsere Art Handball zu spielen durchgesetzt haben. Unser System scheint daher gut zu funktionieren«, war TuS-Coach Jonathan Stich sichtlich stolz auf seinen Rumpfkader. Gleich mehrere TuS-Spieler verdienten sich Bestnoten. Vor allem Kreisläufer Lenny Sieck mit seinen elf Toren und Linksaußen William Gaus zeigten klasse Leistungen. Erfreulich war auch, dass Daniel Hipp und Patrick Euchner im Rückraum gut harmonierten und mit ihren starken Leistungen das Fehlen von Marvin Storz und Maurice Wildöer vergessen ließen. Dennoch drückte Jonathan Stich auf die Euphoriebremse: »Die Niederlage von Hofweier sollte uns eine Warnung sein. Die Teams, die ums Überleben kämpfen, sind immer für eine Überraschung gut.« Am Samstag, 20 Uhr, kommt als nächstes der TuS Helmlingen in die Mindlestalhalle. Pressemeldung



TOP CHIARA

Chiara Hirt, erfolgreiche Ringerin vom KSV Gottmadingen startete bei den offenen Landesmeisterschaften in Dormagen (Nordrhein-Westfalen) und besiegte im Kampf um den Titel erneut Michelle Schnapp, der sie bei der Deutschen Meisterschaft im Finale noch unterlegen war, und sicherte sich damit ihren dritten Turniersieg 2020. swb-Bild: KSV

Wasserspringen

Gold und Silber für Singen

Bei den Baden-Württembergisch-Bayerischen Meisterschaften in Karlsruhe zeigten die Wasserspringer des StTV Singen wieder ihr Können. Werner Zühlke sicherte sich (AK 60-64) von 1 m Gold. Pirmin Hany (AK 55-59) ersprang Silber und Bronze, Uta Petereit (Ak 50-54) zwei Mal Silber. Bianca Zühlke (Ak 30-34) gewann von 1 m die Goldmedaille. Pressemeldung



Lassen Sie sich überraschen, was Singen alles zu bieten hat! Ihr persönliches Exemplar erhalten Sie:

in unseren Geschäftsstellen in Singen oder Radolfzell, Heikorn in Singen, Individuell Optic in Singen, Stadtverwaltung in Singen, Jäckle Orthopädie in Singen, Bürgerzentrum Singen, Tourist Information Radolfzell, Tourist Information Stockach, Tourist Information Engen, Tourist Information Gaienhofen, Tourist Information Reichenau ... und vielen anderen Stellen in unserem Verbreitungsgebiet!

WOCHENBLATT

RÄUMUNGSVERKAUF wegen Renovierung ab 30.01.2020

Fischer RC4 PRO TI ALLRIDE 649* 299€

Elan Black Pearl 349* 139€

Sigma Fitness Tracker 10.11 49,95* 15€

Vieles bis 70% reduziert

Auf nicht reduzierte Artikel 15% Rabatt

Burton HIDEAWAY 399* 149€

Burton Softboot Mint 200* 70€

Helme ab 20€

Ski & Snowboardjacken ab 50€

Sonderöffnungszeiten Do+Fr 9:30 bis 19:30 Uhr Sa. 9:30 bis 18 Uhr

Markthalle wassmer am Blumhof Tägl. 8-18:30 Uhr, auch Sa & So + Feiertage Ab FR, 31.01.2020 sind wir wieder für Sie da Täglich ab 8 Uhr – das Original Weißwurst mit Brezel + süßem Senf Beste Kuchen, feine Torten & Kaffeespezialitäten, Mittagsgerichte bei uns im Hofcafé oder zum Mitnehmen Besuchen Sie uns: Bodenseeallee 4, 78333 Stockach Mobil: 0171-2031150 www.wassmerblumhof.com

Singen

Benefizkonzert mit Klangfarben

In der Konzertreihe »Klang-RaumKapelle«, die anlässlich der Einweihung der neuen Singener Klinikapelle im vergangenen Jahr startete, findet am Sonntag, 9. Februar, um 17 Uhr ein Benefizkonzert voller Frauenpower und schöner Klänge in der Kapelle statt. Das Vokalensemble »Klangfarben« unter der Leitung von Joachim Brenn präsentiert unter dem Titel »A Million Dreams« Lieder von Mark Foster, Der Graf, Max Raabe und vielen mehr. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden zu Gunsten der Sanierung der Klinikapelle wird gebeten. Pressemeldung

Singen

Infoabend an der HGS

Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen lädt am Donnerstag, 30. Januar, um 19 Uhr in die Mensa ein. Informationen gibt es zur Mittelstufe und zur Oberstufe des Technischen Gymnasiums mit den Profildächern Mechatronik, Gestaltungs- und Medientechnik, Computertechnik und Technik-Management sowie zum zweijährigen Berufskolleg für Chemisch-Technische Assistenten, zum zweijährigen Berufskolleg für Technische Dokumentation, zum einjährigen Berufskolleg zur Fachhochschulreife und zur Technischen Oberschule. Weitere Infos finden Sie unter www.hgs-singen.de. Pressemeldung

Termine

Monatlicher Info-Treff für Krebskranke, jeden dritten Freitag im Monat, 15 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, Onko-plus-Raum. Anm. unter 07731/891304. Infos unter 0175/4856507. Das Bildungswerk Singen bietet folgende Kurse an: English Refresher A2 ab Di., 4.2., 8.15 – 9.45 Uhr, 10 Vormittage. English relaxed Conversation B2 ab Di., 4.2., Kurs 1 von 10 – 11.30 Uhr und Kurs 2 von 11.30 – 13 Uhr, 10 Vormittage. Let's sing and swing ab Do., 6.2., 19.30 – 21 Uhr, 7 Abende. Beweglich und locker mit Feldenkrais ab Do., 6.2., 9.15 – 10.25 Uhr, 10 Vormittage. Malkurs ab Do., 6.2., 17.15 – 19.15 Uhr, Englisch-Grundkurs A1 und A2 ab Fr., 7.2., Kurs 1 von 8.15 – 9.45 und Kurs 2 von 10–11.30

Uhr, 10 Vormittage. Fit im Seniorenalter ab Fr., 7.2., 10.30 – 11.30 Uhr. Anmeldung: 07731/982590, info@bildungszentrum-singen.de. Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum: Sa., 1.2., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Rauchfrei in 6 Wochen! Kursbeginn, Do., 30.1., 12.30 Uhr in den Räumen der Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen. Anm.: 07731/912400 oder fs-singen@bw-lv.de. Gottesdienst Autobahnkapelle im Hegau: So., 2.2., 11 Uhr ökom. Gottesdienst.

Hinterbliebene nach Suizid, Vortrag von Prof. Klaus Schnauer, Di., 4.2., 19.30 Uhr in der vhs Stockach. Um Voranmeldung wird gebeten: 07731/

598127 oder www.vhs-landkreis-konstanz.de. Informationsabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, immer mittwochs, 19.30 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen.

Rheumaliga Selbsthilfegruppe: nächster Gesprächskreis, Do., 30.1., 15 Uhr im Café Waldfrieden, Schaffhauser Str. 165 B, Singen. Info: 07733/7345. Kloster Hegne – Theodosius Akademie: ab Mo., 3.2., MBSR – Mindfull based stress reduction. Ab Do., 27.2. Exerzitien im Alltag; Sa., 29.2., Atem, Bewegung, Achtsamkeit. Info: www.theodosius-akademie.de. Johanniter Singen: Vortrag zum Thema »Validation – neue Erkenntnisse« am Mi., 5.2., 18–19.30 Uhr, Zelglestr. 6, Sin-

gen. Der Vortrag wird als Fortbildung für BetreuungsassistentInnen anerkannt. Info: 07731/99830. Der BLVH informiert! Sprechtag für alle Belange der Mitglieder und Versicherte der SVLFG: Mi., 5.2., 8.30–11.30 und 13.30–15 Uhr, Bezirksgeschäftsstelle Stockach. Parkinson-Selbsthilfegruppe: Do., 30.1., 15 Uhr Treffen, Gespräch, Kaffee, Vesper, gemütliches Zusammensein, Mühlenstr. 21, Singen. Parkinson-Selbsthilfegruppe: Mi., 5.2., 11–12 Uhr Bewegungstherapie Praxis Stark, Singen. Die mamazone-Brustkrebsgruppe trifft sich am Fr., 31.1., 15 Uhr im Onko-plus-Raum des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen.



DIE MEISTERBÄCKEREI SCHNECKENBURGER SETZT NEUE AKZENTE IM BLUMHOF BEI STOCKACH

- Anzeigen -

SCHLARAFFENLAND FÜR BROT UND MEHR

Mit einer neuen Filiale auf rund 400 Quadratmetern und mit 120 luxuriösen Sitzplätzen zum Verweilen bringt die Meisterbäckerei Schneckenburger mit Sitz in Tuttlingen frische Weckle und Brot-Spezialitäten in moderner Wohlfühlatmosphäre ins Interkommunale Gewerbegebiet (IKG) Blumhof bei Stockach. Wie Geschäftsführer Marc Schneckenburger erklärt, entstand die Idee, nach Stockach zu gehen, im Jahr 2014: »Es handelt sich um einen optimalen Standort für ein gastrolastiges, modernes Bäckereikonzept, das mobilitätstechnisch hervorragend angebunden ist.« Über die vorhandenen Straßenanbindungen und das Gewerbegebiet ergebe sich eine ideale Position. Nach einer fünfjährigen Entwicklungsphase, die das Projekt bis zur Eröffnung hinter sich gebracht habe,

sei man stolz auf das Ergebnis. Thomas Schneckenburger, der mit seiner Frau Iris die zweite Generation der Familie darstellt, betont, mit den Söhnen Marc und Eric gehe man bereits in die dritte Generation im Traditionsunternehmen. »Viele Menschen setzen hohe Erwartungen in das, was wir hier tun. Wir wollen beweisen, dass wir der richtige Partner an der richtigen Stelle sind.« Hierzu gehöre auch, dass man bei der Meisterbäckerei Schneckenburger vor allem auf Qualität setze. Es gebe in der neuen Filiale einen eigenen Ruheraum, in dem die Teige besonders lange reifen können – teils bis zu 24 Stunden – bis sie verarbeitet würden. Das Besondere dabei: Die Kunden können den Reifeprozess beim Einkauf direkt beobachten, da der Ruheraum zentral neben der Verkaufstheke liegt.



Auch zum Ausruhen bietet die Bäckerei mit Café-Bereich Platz.

Wert legt die Familie auch auf die Herstellung ihrer Produkte: Es werde sehr viel in Handarbeit hergestellt, die Konditorei mache alle Füllungen, die dort verwendet würden, selbst. Und schließlich achte man auch bei den Rohstoffen selbst auf biodiversen Anbau. Marc Schneckenburger erläutert, die Zusammenarbeit mit dem Zweckverband IKG Blumhof, der Stadt Stockach und der Gemeinde Bodman-Ludwigshafen, die das Gewerbegebiet gemeinsam mit der Stadt entwickelt hat, sei bei dem Projekt, das

mit einer Investitionssumme von rund 1,5 Millionen Euro zu Buche schlägt, stets »hervorragend, schnell, offen, unkompliziert« verlaufen. Für den Standort Stockach hat das Unternehmen 20 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingestellt. Wohlfühlen sollen sich in der Bäckerei, die auch als Café mit zahlreichen Sitzcken und einem Gastronomieangebot, das auch kleinere Gerichte beinhaltet, dient, laut Marc Schneckenburger alle Menschen »von ganz jung bis zur Silbergeneration«. Marius Lechler



Die neue Filiale der Meisterbäckerei Schneckenburger im Interkommunale Gewerbegebiet Blumhof. swb-Bilder: ml

DIENER

MALER • STUCKATEURE • TROCKENBAUER

Ausführung der Trockenbau- und Malerarbeiten

Wir danken für den Auftrag!

DIENER Maler Stuckateure Trockenbauer & Co. KG
Ludwigstaler Str. 137 | 78532 TUTTLINGEN | DEUTSCHLAND
T +49 7461 900 66 60 | F +49 7461 900 66 70
www.stukk.com info@stukk.com

ELEKTROENSLIN

WIR GRATULIEREN IHNEN
HERZLICH ZUM NEUBAU

ELEKTRO ENSLIN GmbH & Co. KG | Bräunisbergstraße 39
78532 Tuttlingen | T +49.74.61.21.45 | www.elektro-enslin.de

HALLO STOCKACH

NEUERÖFFNUNG: 23.01.2020 in Stockach, Gewerbegebiet Blumhof

WIR SIND FÜR DICH DA ...KOMM DOCH VORBEI

Erhalte 1 Heißgetränk und 1 Stück Kuchen vom 27.01. - 01.02.2020 immer Montag bis Sonntag von 6.30 - 18.30 Uhr.

FÜR NUR 3,99 €

*Nur gültig in der Meisterbäckerei Blumhof Stockach, Seerheinstraße 2, 78333 Stockach. Nur solange der Vorrat reicht.

KMZ GRATULIERT ZUM NEUBAU und wünscht viel Erfolg!

www.kmz-kassensystem.de Telefon: 07471 98 491-0

Wir wünschen viel Erfolg!

SCHREINEREI

INHABER OLIVER HARSCHER

- KÜCHE + BAD
- INDIVIDUELLE MÖBEL
- INNENAUSBAU

07461-792 25
www.schreinerei-riess.de

Herzlichen Glückwunsch zur Neueröffnung!

Der starke Partner für Gastronomie, Hotellerie, Bäckereien, Konditoreien, Ernährungshandwerk: Vollsortimenter mit über 50.000 Artikeln | Erlebniseinkauf in einem der modernsten C+C-Märkte Europas | Leistungsfähiger Lieferservice mit eigenen Mehrkammer-Kühlfahrzeugen in der Region Schwarzwald-Bodensee, Oberschwaben, Zollem-Alb-Gebiet.

MEGA Stockach Das Fach-Zentrum für die Metzgerei und Gastronomie GmbH
Reichenauring 1 | 78333 Stockach | Tel. (07771) 9340 - 0 | Fax - 444
info@mega-stockach.de | www.mega-stockach.de | A 98 Stockach-Ost

Neu: der MEGA-Shop online unter www.mein-mega-shop.de



E neukauf Rielasingen-Worblingen • E neukauf Moos • City-Markt Singen
...nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried
Angebote gültig von Donnerstag, 30.01. bis Samstag, 01.02.2020

Münchow's Empfehlung zum Knallerpreis



SEIT ÜBER 90 JAHREN
FÜHRENDER HERSTELLER VON
FRUCHT- UND GEMÜSESÄFTEN.

SUPER-KNÜLLER
0.99

Albi Saft
aus Konzentrat
oder Nektar
verschiedene Sorten,
1-L-Packung



1.99

Frühkartoffeln Annabelle aus Zypern, Klasse I, festkochend, länglich, wohl-schmeckend, leicht hörnchenförmig wächst sie in roter Erde, ein mineral-stoffreicher Boden für Premium-Kartoffeln mit einzigartigem Aroma, 1 kg



1.49

Breisgauer Feldsalat aus Deutschland, Klasse I, er muss den Frost spüren, heißt es über Feldsalat. Im Winter schmeckt er besonders gut und ist gleichzeitig eine kostbare Vitaminquelle, 100 g



2.49

Reichenauer Kohlröschen eine Kreuzung aus Grün- und Rosen-kohl, aus Deutschland, Klasse I, kurz abwaschen, garen, halbiert angebraten oder lose im Salat. Haben nicht den bitter-herben Kohlgeschmack, 100 g



2.99

Bodensee-Äpfel aus Deutschland, Klasse I, verschiedene Sorten, die Obstregion Bodensee zeichnet sich durch eine überdurch-schnittliche Sortenvielfalt an Äpfeln aus, 2-kg-Beutel (1 kg = € 1,49)



2.99

Roulette Ofenkäse verschiedene Sorten und Fettstufen, 320-g-Packung (1 kg = € 9,34)

AUS EIGENER HERSTELLUNG



1.69

Schweinefilet-Spieße Medaillons mit Speck umwickelt. Natur oder mariniert erhältlich. Perfekt für auf den Grill, 100 g

AUS EIGENER VEREDELUNG



1.49

Puten-pfanne Asia Putengeschnetzeltes mit Asia-Gemüse angereichert und mit einer feinen asiatischen Gewürzmarinade verfeinert, 100 g



2.79

Französische Baguettesalami luftgetrocknet, verschiedene Sorten z. B. mittelfein gekörnt, natur, mit Pfeffer oder Kräutern, 100 g



1.79

Thüringer Knackwurst Thüringen ist bekannt für seine leckeren Wurstspezialitäten. Insbesondere durch die Thüringer Knackwurst mit Kümmel oder Knoblauch, 100 g



1.99

Taleggio italienischer Weichkäse aus Kuhmilch, mind. 48% Fett i. Tr., natürlich weich, würzig-fruchtig und zergeht einem auf der Zunge, 100 g



2.69

Grotto höhlengereift, mind. 48% Fett i. Tr., ein waschechter Innerschweizer Hartkäse, gewonnen aus heimischer Kuhmilch, traditionell hergestellt und in aus Fels gehauenen Kavernen gereift, 100 g



2.99

Seelachs-Loins das beste Stück vom Fisch, das Rückenfilet, Flugware aus Island, praktisch grätenfrei, 100 g



1.79

Curryhappen die Welt der feinen Gewürze trifft auf leckere, zarte Heringshappen mit Mandarinen in pikanter Currysauce, 100 g



14.99

Kilbeggan Traditional Irish Whiskey 40% Vol., 0,7-L-Flasche (1 L = € 21,41)

Wir ♥ Lebensmittel.

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind in Euro angegeben. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



GLASDUSCHEN NUR VON **GLASRÄDLE**
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BURO UND BAU

Ärztetafel

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. C. + S. Wilms
Fachärzte für Allgemeinmedizin
- Dorfgärten 1, 78244 Gottmadingen -
Wir machen Urlaub vom 10.02. bis 24.02.2020
Vertretung:
Dr. Graf (HZV, bis 14.02.2020)
Dr. Jur (HZV)
Dr. Kaiser (bis 19.02.2020)
Dr. Stoll (HZV)

Lothar Werner
Frauenarzt
Rielasinger Str. 172 · Singen
Wir sind im Urlaub vom 03.02.2020 bis 10.02.2020
Vertretung:
Dres. Minner, Karpuzoğlu, Groß
Dr. Felix-Mitteis
Dres. Misera

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
drk-blutspende.de

Deutsches Rotes Kreuz
150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.



WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



Zukunftsmacher 2020

TEILAUSGABE:

HEM Expert
XXXLutz
Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf
Amtsblatt Aach
NKD

Kaufland
EDEKA Baur
Apotheke Dr. Braun
denn's Biomarkt

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

I ♥ shoes

**WINTER
ENDSPURT**

1/2 PREIS
VOM ORIGINALPREIS

**VIELE
STIEFEL UND
STIEFELETEN
DER WINTERSAISON**

Scheffelstraße 35
78224 Singen

Unsere Öffnungszeiten:
MO – FR 9.30 bis 18.30 Uhr
SA 9.30 bis 18.00 Uhr

Läufer
schuhhaus...

Erfahren Sie mehr unter: www.schuhhaus-laeufer.de



www.facebook.com/schuhhaus-laeufer



Kreis Konstanz

Atemschutzsstrecke bleibt im Haushalt

Die Planung für eine Atemschutzsstrecke wird 2020 mit einem Betrag an Planungs- und Grundstückskosten von 800.000 Euro fortgesetzt.

von Oliver Fiedler

Der Technische und Umweltausschuss des Kreistags wie der Finanzausschuss lehnten einen Antrag der Freien Wähler ab, diese Planungskosten für 2020 auf 25.000 Euro zu kürzen. Bereits im Haushalt 2019 waren 950.000 Euro Planungskosten bei Gesamtkosten von über acht Millionen Euro für das Gesamtprojekt veranschlagt, das 2023 betriebsbereit in Rielasingen-Worblingen zur Verfügung stehen soll. Martin Staab als Fraktionssprecher begründete, dass erst nochmal grundsätzlich überprüft werden müsse, wer die Atemschutzsstrecke nutzen wolle, und ob es nicht baulich noch flexiblere Lösungen gebe. Im Ausschuss herrschte aber der Tenor, dass man hier vorwärts machen solle, die FDP

sah die Umsetzung der Atemschutzsstrecke durch die beantragten Kürzungen gar als gefährdet an. Erinnert wurde in der Sitzung auch daran, dass man hier eine Pflichtaufgabe zu erledigen habe. Die bisherige Atemschutzsstrecke in Radolfzell wurde wegen baulicher Mängel 2016 geschlossen. Die neue Planung hatte Kreisbrandmeister Carsten Sorg forciert, der den Landkreis allerdings zum März verlassen wird. Im Rahmen der Haushaltsverhandlungen in den Ausschüssen ist die Kreisumlage durch Kürzungen und prognostizierte Mehreinnahmen inzwischen bei 31,99 Prozentpunkten angekommen. Landrat Zeno Danner hatte im Dezember eine Kreisumlage von 32,5 Prozentpunkten eingebracht, sie war aber zwischenzeitlich auf 33,63 Prozentpunkte angestiegen. In den Kürzungsrunden hat sich der Ergebnishaushalt des Kreises um 7,14 Millionen Euro verbessert, was ein Minus von 1,64 Prozentpunkten Kreisumlage bedeutet. Der Haushalt soll am 10. Februar beschlossen werden.

Konstanz

Kreis greift bei Regionalbus durch

Mit einer Trennung von der Firma Klink will der Landkreis auf die fortwährenden Probleme beim neuen Regionalbus reagieren.

von Oliver Fiedler

Die Trennung erfolge auch in Kooperation mit dem Unternehmen Stadtbus Klink, mit dem man am Freitag bereits eine Absichtserklärung unterzeichnet habe, informierte Landrat Zeno Danner in einer kurz nach der Bekanntgabe anberaumten Pressekonferenz. Der nun gefasste Plan, der allerdings am 10. Februar noch durch den Kreistag formell beschlossen werden müsste, sieht die Gründung einer landkreiseigenen GmbH vor, die die vom Unternehmen Klink finanzierten Busse für einen symbolischen Preis von je einem Euro übernehmen und als Nachfolger die Finanzierung mit übernehmen würde. Damit könne man 50 bis 70 Prozent der Verbindungen in eigener Regie übernehmen, sagte Danner. Für die restlichen Verbindungen müsste man nach dem Kreis-



Ralf Bendl vom Amt für Nahverkehr mit seinem Mitarbeiter Andreas Rüster, der als Führungsperson für die neue landkreiseigene Regionalbus GmbH im Gespräch ist.

tagsbeschluss zumindest für einen Übergang Subunternehmer finden, die man per Notvergabe erst einmal für ein Jahr unter Vertrag nehmen könne. »Wir wären damit der erste Landkreis im Land, der den Busverkehr über eine eigene GmbH betreiben würde«, erklärte der Verkehrs- und Ordnungsdezernent des Landkreises, Boris Neugebauer. Gerechnet wurde schon heftig, parallel zu den rechtlichen Abklärungen. »Wir sind als Landkreis nicht darauf angewiesen, mit der GmbH Gewinne zur erwirtschaften«, unterstrich Danner.

Deshalb könne man davon ausgehen, dass man mit den für das Unternehmen Klink kalkulierten Beträgen – das sind 9,1 Millionen Euro pro Jahr – auskommen müsste. Busunternehmer Klink, der in der Sitzung anwesend war, sagte, dass man hier eine Kooperation eingehe. Der Start sei problematisch gewesen, man habe viele Probleme dadurch gehabt, dass man als fremdes Unternehmen angetreten sei, das von vielen Seiten mit Skepsis behandelt worden sei. Man habe hier einfach kein Bein auf den Boden gebracht, gestand Klink

ein. Der Landkreis machte das Angebot, diejenigen Busfahrer zu übernehmen, die die Linien fahren und mit den Fahrgästen kommunizieren können, darüber hinaus werde man aber eine ganze Reihe neue Fahrer brauchen. Auch muss der Landkreis hier eine Geschäftsführung aufstellen wie auch Betriebsleiter für die drei Losgebiete finden. Auch die Frage von Betriebshöfen für die Regionen Singen und Hegau sei noch nicht gelöst. Danner kann sich vorstellen, dafür die Straßenmeistereien zu nutzen, die bereits die nötige Infrastruktur verfügbar hätten. Landrat Danner machte auch deutlich, dass mit einer Übernahme des Regionalbusbetriebs in den drei Regionen nicht augenblicklich alles besser werde. Aber man könne sukzessive das System fit machen. Ein Verkehrsplaner sei bereits beauftragt worden, um die Abläufe flüssiger zu gestalten und damit die Verspätungs- und Ausfallgefahr zu verkleinern. Für die Region Radolfzell liege schon ein Konzept vor, mit dem bald Verbesserungen erreicht werden könnten.

real *Pro*
EINFACH. MEHR.

1 JAHR LANG 20% AUF IHRE LEBENSMITTEL- & DROGERIE-EINKÄUFE¹⁾

Für 69 € Jahresgebühr, ein Jahr lang 20% auf:

- Fleisch, Geflügel & Fisch an der Bedientheke und im SB-Regal
- Wurst & Käse an der Bedientheke und im SB-Regal
- Obst & Gemüse, Brot & Backwaren
- Molkereiprodukte & Tiefkühlkost, Frühstück, Brotaufstrich, Kaffee & Tee, Süßwaren & Salzgebäck
- Nährmittel, Obst-, Gemüse- & Fleisch-Konserven
- Alkoholfreie Getränke, Wein, Sekt, Bier
- Beauty- & Drogerieartikel, Wasch- & Reinigungsmittel

Jetzt online anmelden auf: real.de/pro

1) Rabatt gilt nicht für Werbeartikel. Werbepreise gelten wie gewohnt. Alle Informationen und Ausnahmen auf real.de/pro und im Markt.

real Singen • Georg-Fischer-Straße 15 • Tel.: 0 77 31 / 95 64-0 • Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 7 – 22 Uhr
Impressum real GmbH, Metro-Straße 1, 40235 Düsseldorf

Das Frauenhaus Radolfzell sucht ...

... 1-3-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung. Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden, Tel. 07732/57506, fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de





Hausbau GmbH

Praxissharing
Helle Praxis in Rdolfz. für HP, Massage od. Psychologin als Praxissharing 2-3 Tage/Wo. zu vermieten. Tel. oder SMS: 0174 1923540

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Rentner 65 J. mit 7-jährigem Hund sucht dringend 1-2 Zi.-Whg. R'zell-Umkreis Stahringen, WM bis 500.-€, wird vom Sozialamt übernommen, Tel. 0152-26845374

1-2 Zi.-Whg., Si./Rsgn., von ruhiger, hilfsbereiter Frau, 62 J., gesucht, Tel. 07731/186938

1 Zi.-Whg., Radolfzell oder 1 Zi m. Küche, Si. und Umgeb., bis WM 400.-€, Mobil 0152-08697030

1 Zi.-Whg., Singen, von ärztlichem Mitarbeiter, gerne Nähe Krankenhaus, ab sofort gesucht, Tel. 0174-2168137 ab 18 Uhr

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Si. o. Rzell, Blk., bis WM 600.-, ab 1.4., von älterem Ehepaar, 0151-29807247

2 Zi.-Whg., Singen von 2 jungen Männern als WG ab sofort ges., Tel. 0176-32177259

Ihre Nachmieterin

2-3 Zi.-Whg., Rielasingen, Worblingen oder Arlen, von NR, k. HT, ab sofort ges., WM bis 750.-, wohnungs_suche78239@web.de

3 ZIMMER

Sie suchen eine zuverl., achtsame Mieterin, für Ihre gepflegte 3-3,5 Zi. Whg., ca. 75 m², Blk., in ruhiger Lage, R'zell und Umgeb., Tel. 0171/1455575

4 ZIMMER UND MEHR

4-5 Zi. Whg., Singen, Rzell, bis 800.- kalt gesucht. Zuschriften unter 117081 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Suche
Scheune/Garage zu mieten.
Tel. 07731 – 52755

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg., Singen Blk., WM 420.- + 3 MM KT, an Berufstätige zu verm., 07731/47990

1 WG-Zi., Radolfzell, 25 m², Blk., ab sofort zu vermieten, Tel. 0152-22872398

2 ZIMMER

2-Zi.-Whg. Si.-Stadtm. 52 m², ohne Blk, mit Küche, KM 480,- inkl. Stellplatz, 3 MM KT, ab Februar babinschen@gmail.com

Für Kurzentschlossene 2 Zi.-Whg., Mühlhausen, NR, k.HT, langfristig, an solventes Paar, 3 MM KT, 0162/6174580 ab 16 Uhr

2,5 Zi. Whg., Gailingen Ortsmitte, 75 m², Blk., EBK, Keller, kurzfristig frei, 410.- KM + 150.- NK + 820.- KT, Tel. 0171-282424

2,5 Zi.-Whg., Rielas. DG, WM 700.-€, ab 01.03. zu verm., T. 07731/749318 ab 17 Uhr

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Si.-Südstadt, 72 m², 1.Stock, EBK, Bad, k. Blk., ab sofort, KM 760.- + NK + 3 MM KT, Tel. 07731/9019060

Blumberg Neuhaus, 3 Zi.-DG-Whg., 75 m², neu renoviert, EBK, Keller, KM 600.- + NK + 2 MM KT, Tel. 0151-15760818

3 Zi.-Whg., Si.-Citynah, an Berufstätige, Tel. 07731/43660

Wohntraum

Ehingen, 2-3 Zi.-Whg., gemütlich, hell, offen geschnitten, EBK, 170 m², Garage, Stellplatz, ab sofort frei, Tel. 0152-02160687

4 ZIMMER UND MEHR

Schöne 4 Zi.-Whg., Si., Stadtmitte, 1.OG, modern renoviert, Altbau-Whg., ca. 115 m² + Terr. 12 m², Wohn- und Ebzimmer, 2 Schlafzi., Kü., WC, Bad, div. Einbauschränke, EA in Vorbereitung, Stellplatz möglich, KM 1.050.- + NK + KT, vermietungs1og@gmail.com

IMMOBILIENGESUCHE

SONSTIGE OBJEKTE

Hallo liebe Eigentümer, wir (vierköpfige Fam.) suchen ein Grundstück ab 650 m² oder ein neuw. Haus in Volkertshausen. Kontakt: 0173-3101942.

Raum Singen/Radolfzell Mehrfamilienhaus/Grundstück zum Kauf gesucht, auch vermietet oder Abrissobjekt, von Privat, Tel. 0171-5315428

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-ETW, Aach, schön geschnitten, 70 m², renoviert u. teilsaniert (Elektrik, Zimmertüren, Zargen, Wandfeinputz und Decken) EG, Terr., kleiner Garten, Carport, große Garage mit Satteldach, Stellplatz, ruhige Lage, in kl. Wohneinheit, von privat zu verk., 220.000,-, wohnung.aach@web.de

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstück Hilzingen, von Hilzinger Familie gesucht, Tel. 0173-3179749

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz, Singen, Überlinger Str., ab 01.02. zu vermieten. Tel. 0174-1306882

Stellplatz, Radolfzell, Zentrumsnah, Reichenaustr., zu verm., 18.-, Tel. 07771/3574

Abschließbare TG-Box, 2+1 Stellplatz, Singen, Feldbergstr., (keine Lagerfläche), zu vermieten, 100.-, Tel. 07771/3574

Trockene Garage im Großraum Stockach zu mieten gesucht, Tel. 07557/1614

Finden
und
gefunden
werden

COMPUTER / EDV

Windows 7, Supportende Jan. 2020
Handeln Sie jetzt!
PC-Service-Singen, 07731 / 797380

VERKÄUFE

Designer Lampe,



VB 500.-, Tel. 07731/21993

2 Außentüren, 2 Garagentore, 8 Fenster von Salomander, Tel. 0173-5493825

Tiffany Glas mundgeblasen, Blatten und Stücke, Schleifmaschine, günstig zu verk., tel. 07731/73922

50 Umzugskartons, zu verkaufen, Tel. 0173-2934141

Brennholz zu verkaufen ab 38,- pro Ster, 0176-62124947

Seltenheitswert



schönes antikes Tafelklavier, wg. Umzug zu verk., VB, 0171/1455575

Große Wanduhr mit Pendel, VB, Tel. 07731/25905

Alu-Auffahrrampe 2,40x0,80 m, Handhebel, rechts Seitenmontage, Vollaluminium, mittig klappbar, Tragfähigkeit 400 kg, VB 500.-, Tel. 0170-2248340

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de


• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de


hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Bauen und Wohnen


Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

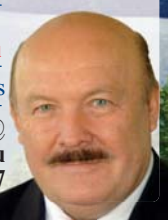
- Rollläden
- Insektenschutz
- Markisen
- Terrassenüberdachung
- Sonnenschutz
- Fensterläden

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum, bis zum **31.01.2020**

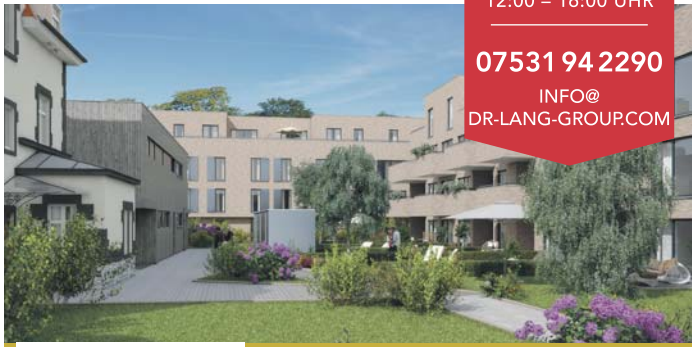
VOR ORT in: SINGEN + Hegau RZ + Höri KN + Bodanrück ÜB + Linzgau

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIENBODENSEE
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731/62047



VERKAUF VON 44 EIGENTUMSWOHNUNGEN IN GOTTMADINGEN


WOHN PARK-VILLA-GRAF-DE **RANDEGGERSTR.2, GOTTMADINGEN**

TAG DER OFFENEN TÜR
IMMER SAMSTAGS
12:00 – 16:00 UHR

07531 94 2290
INFO@DR-LANG-GROUP.COM

In guter Nachbarschaft!


Hemmenhofen: Naturnahe Doppelhaushälfte mit Seeblick, 7 Zimmer, Wfl. ca. 148 m², Grdst. ca. 316 m², Bj. 1997, Energieausweis ist in Bearbeitung, € 690.000,-, E&V ID W-02GVWX


Volkertshausen: Ihre Zukunft startet hier! Wfl. ca. 82 m², 3,5 Zi., Neubau. Energieausweis ist in Bearbeitung, Wärmepumpe, Fußbodenheizung. € 275.000,-, E&V ID W-02FT22


Espasingen: Traumlage mit unverbaubarem Panoramablick. Wfl. ca. 169 m², 5 Zi., Grdst. ca. 1095 m². EnVerbAusw., 57,2 kWh/m²a, Hgz. Gas, Bj. 2000, EnEffKl. B. € 649.000,-, E&V ID W-02GH1S


Blumberg: Wfl. ca. 3.647 m², Grdst. ca. 1064 m², 34 Zi., 4 Ferienap., 3 Whg., Bäckerei, Gastronomie. EnBedAusw., Hgz. Öl, Pellets, Bj. 1962, 218,6 kWh/m²a, EnEffKl. G. € 495.000,-, E&V ID W-02F7LK

Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00
Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler


ENGEL & VÖLKERS


Sind Sie zufrieden mit Ihrer Immobilienverwaltung?
Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Mietverwaltung, Gewerbeverwaltung, Wohnungseigentum (WEG), Sondereigentum (SE)
www.neth-immobilien.de

KENSINGTON
Finest Properties International

Infos: ☎ 07531 369 06 96
www.kensington-bodensee.com

ONLINE MARKTWERTANALYSE

Erfahren Sie sofort und unkompliziert, wie viel Ihre Immobilie aktuell wert ist. Mit nur wenigen Klicks bekommen Sie die individuelle Analyse direkt als PDF von uns.
WWW.IMMOWERTE-BODENSEE.DE

SOFORT & KOSTENFREI


Suche in Singen und naher Umgebung, gehobenes Kaufobjekt Einfamilienhaus/Villa, in exklusiver Lage mit grosser Privatsphäre. **Ihre Ansprechpartnerin Melanie Widmer, 0171 / 22 40 294**
Tel. 07771/91 443-14 **www.garant-immo.de**

LBS IMMOBILIEN

EFH mit ELW Öhningen
4,5 Zi., ca. 186 m² Wfl., 455 m² Grdst., Bj. 2011, Topzustand, Garage, Stellplatz, Seesicht, EAb 16,6 kWh/(m²a), Strommix **795.000 €**

EFH Gaienhofen-Horn
485 m² Grdst., ca. 162 m² Wfl., Bj. 1975, in bester Lage, Garage, Gas, EAb 186,70 kWh/(m²a) **569.000 €**

3,5-Zi.-ETW Radolfzell-Güttingen
ca. 95 m² Wfl., Bj. 1978, Hochparterre EBK, Balkon, sofort frei, EAv 132 kWh/(m²a), Öl **289.000 €**

Büro Moos-Iznang
Florian.Arnold@LBS-SW.de

Sparkasse Hegau-Bodensee

2-FH mit Werkstatt Singen
10 Zi., ca. 245 m² Wfl., 623 m² Grdst., saniert 1992, modernisiert 2009, EAb 126,3 kWh/(m²a), Gas **729.000 €**

EFH Hilzingen
8 Zi., ca. 271 m² Wfl., 360 m² Grdst., Bj. 1997, Garage, 3 Stellplätze, EA i. Arb. **615.000 €**

Anwesen Engen-OT
3 ETWs, 16 Zi., ca. 400 m² Wfl., 14.362 m² Grdst., Bj. 18. Jh., Topzustand, Saunahaus, Pferdestall, -koppel, Teich, Trinkwasserquelle u.v.m., EAb 120,6 kWh/(m²a), Gas/Holz **1.400.000 €**

Tel. 0 77 32 / 30 28 110
www.LBS-ImmoBW.de


ab 267.900 € **Massivhaus**
Esprit | 116 m²


ab 299.900 € **Massivhaus**
Fino | 127 m²


ab 279.900 € **Massivhaus**
Jara | 140 m²


ab 236.900 € **Massivhaus**
Loop Classic | 102 m²


ab 354.900 € **Massivhaus**
Select | 142 m²


ab 311.900 € **Massivhaus**
Singus P | 150 m²

Schlüsselfertig: inklusive Bodenplatten, 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung u. Rollläden, 5-Phasen-TÜV-Prüfung, Gas-Solar-Zentrale, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Premium-Markenausstattung in den Bädern. Jedes Haus wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und ausgestattet.

Viele weitere Haustypen auf www.ks-hausbau.de

KS Hausbau GmbH
Stockergarten 12, 78247 Hilzingen

Telefon: 0 77 31 - 18 23 55
E-Mail: info@ks-hausbau.de



Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Büro-Schreibtisch,
B/L/H 78x155x75 cm, Metallfüße und weiße Kunststoffplatte, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/99680 (8-16 Uhr)

Radiowecker Tevion,
2,5 Rollen Heizkörperreflektionsfolie, 6 x 0,5 m pro Rolle, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0175-4137771 ab 14 Uhr

Runder Esstisch,
Durchm. 1,05 m, weisser Schleifack, guter Zustand, an Selbstabholer zu versch., brig.hen@t-online.de

Fernsehkommode,
L/B/H 173x54x51 cm, massiv, Kernbuche geölt, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/9222084

Sonnenbank, Ergoline,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/61256

Umzugskartons,
sehr stabil, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/61256

Gardinenstangen
aus Edelstahl, silber, rund, Durchm. 16 mm, mit Zubehör, Schrauben, Halterungen usw., 4 Stück in den Längen: 1x 2, 2x 2,30, 1x 1,90 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0179-6444302

Junger Zwerghahn,
in liebevolle Hände an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0151-11691306

Waschmaschine AEG
und Kondentrockner, an Selbstholer zu verschenken, Tel. 07731/9441927 ab 10.00 Uhr

Esszimmertisch
ausziehbar, L/B 1,20x1,80, an Selbstholer zu verschenken, Tel. 07731/9441927 ab 10.00 Uhr

Diverse Möbel
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/795513

Seidenmalfarben
und Zubehör, Rahmen, Bücher, uvm., an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/948886

HIFI / VIDEO

Videokamera, digital,
Panasonic, mit TV-Anschluß und Zubehör, zu verk., T. 07732/53731

WERKZEUGE + MASCHINEN

Holzspalter, Scheppach
Stihl-Kettensäge m. Zubehör, wenig gebraucht, Tel. 0151-46116180

MÖBEL

Schlafzimmerschrank,
massiv, 250x300 cm, zu kaufen gesucht, Tel. 07731/23155

3-teilige Sitzgruppe
Leder bordeauxrot (3er, 2er u. Hoker), gt. Zust., wenig Gebrauchssp., in R'zell, 150,-, geg. Abh. zu verk., 0172 7450279, Bilder u. Maße unter Mail: lala.ers@web.de

Vitrine
225x205, 50,-, Marmor Steintisch, 110x60x43 cm, 25,-, kl. Kommode mit Spiegel, 30,-, T. 0160-2877428

Balkenbett, massiv
100x200 cm, mit verstellb. Rost/Matratze,100,-, Tel. 0151-18226872

Barockmöbel
2 Stühle, Bank, Tisch, zu verk., VB, Tel. 0173-5493825

STELLENANGEBOTE

CHIFFRE-ANZEIGEN
Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.
Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.
Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

WOCHENBLATT seit 1967

Schulbegl./Hauslehrerin
zur Betreuung unserer kranken Tochter ges., 20-30 Std./Wo. Wenn Sie verantwortungsbewußt u. empathisch sind und gerne im Team arbeiten sind sie bei uns richtig. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
BewerbungBodensee@web.de

Putzhilfe gesucht
14 tägig für 2-3 Std., nach Tengen, Tel. 07736/7395

Pflegeunterstützung
ab sofort für zwei Wo., jeweils morgens u. abends, für je 1-2 Std., nach Wangen, für älteren Herrn ges., es ist zusätzl. eine feste Pflegekraft im Haus, 0173-8168072

Perle gesucht
für FeWo u. Privathaush., 3x/Wo., Ludwigshafen, T. 0151-27013184

STELLENGESUCHE

Malerarbeiten, Renov.,
Umzug, Entrümpelung, Garten, Wi.-Dienst ges., Tel. 0160-8432431

Steuerfachmann
sucht freie Mitarbeiter,
steuern64@yahoo.com

Putzfee sucht Stelle
in Radolfzell o. Markelfingen, Tel. 0152-56838554

Maler übernimmt
Malerarbeiten, T. 0152-34364690

Mann, 51 J.,
sucht Arbeit in Tagschicht, AZ: Mo.-Fr., als Kleinteileverpacker, Kommissionierer, Montagehelfer, Botenfahrer für Tagestouren, Hausmeisterstätigkeiten oder jede andere Arbeit in die man ihn einlernen kann, VZ oder TZ 4 Std./Tag, Tel. 07774/7590, 0176/26602318

Maler u. Gipser sucht
Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

UNTERRICHT

Nachhilfe in Mathe ges.,
1 Semester in Wirtschaftswissenschaft, 1x/wö., i.R. Gottm., 0171-5104095, bayerchemie@aol.com.

TIERMARKT

Odin und Muffin
Zwei Katerchen (5 und 8 Monate, schwarz u. schwarz-weißs) suchen zusammen neue Dosenöffner. Die beiden sind absolut familientauglich, sie sind aufgeweckt, sehr zugänglich und kleinere sowie größere Kinder gewohnt und kennen somit den täglichen Familienstress bereits. Wer möchte die beiden adoptieren? Tel. 0151-22823288 o. nutzen Sie das Kontaktformular auf der Website und wir melden uns bei Ihnen.
www.katzenhilfe-radolfzell.de

Coco und Dorrie
Zwei süße, 7 Monate alte Katzenmädelchen suchen einen tollen Lebensplatz mit Menschen, die viel Zeit zum Kuscheln und Spielen haben. Die beiden wurden auf der Pflegestelle geboren, kennen Alltagsgeräusche und sind sehr menschenbezogen. Weitere Infos unter 0151-22823288 oder nutzen Sie einfach das Kontaktformular auf der Website und wir melden uns bei Ihnen.
www.katzenhilfe-radolfzell.de

Lotta und Lucy
Das süße und sehr intelligente Mutter-Tochter-Paar wünscht sich endlich ein Für-Immer-Zuhause. Lucy (ca. 5 J.) ist anfangs etwas schüchtern, aber sobald sie aufgetaut ist, ist sie sehr verschmurt u. verspielt. Lotta (7 Monate) ist ein aufgewecktes Katzenmädchen. Beide sind sehr menschenbezogen. Weitere Infos unter 0151-22823288 oder nutzen Sie einfach das Kontaktformular auf der Website und wir melden uns bei Ihnen.
www.katzenhilfe-radolfzell.de

Alisia und Bonny
zwei schwarze Katzen suchen ein neues Zuhause. Alter ca. 5 Monate. Sie sollten unbedingt zusammen vermittelt werden, denn Bonny hängt sehr an Alisia. Sie machen fast alles gemeinsam. Alisia ist sehr menschenbezogen, Bonny braucht ihre Zeit um anzukommen. Doch dann kuschelt sie auch gern mit ihrem Menschen. Wollt ihr die beiden Schönheiten kennenlernen? Ruft einfach an unter 0152-34180014 o. 0151-59872173 Fotos unter
www.katzenhilfe-radolfzell.de

Lisa und Diva
Hallo, wir sind 2 aufgeweckte Katzenkinder und suchen dringend ein neues Zuhause. Wir mögen Menschen und kuscheln gern mit ihnen. Unser Hobby ist spielen. Unser Dosenöffner auf unserer Pflegestelle meint, manchmal hätten wir schon Flusen im Kopf. Ach ja, wir sind 6 Monate alt, unsere Zeichnung ist getigert u. getigert m. weiß. Ruft doch einfach an und besucht uns. Tel. 0152-34180014 o. 0174-9136317 Fotos unter
www.katzenhilfe-radolfzell.de

Yorkshire Terrier, Minis,
Babys, zu verk., T. 07771/917650

Erf. Hundebesitzerin
betreut kl. Hunde, 07731/5918110

2 Wellensittiche,
mit Käfig und Zubehör, gekauft am 11.11.19 (Zoohandel Dehner), NP ca. 270,-, Tel. 0173-3135298

ENTLAUFEN

Katze entlaufen,



Volkertsh., schwarz-weiß, 50,- FINDERLOHN, 0174-2168137 ab 18 Uhr

Vermisst
wird seit Donnerstag eine kl. Tigerkatze, in Rielasingen, 6 Monate, 07731/53567 od. 07731/9225134

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

VW Golf VII 1.0 TSI 17.940,- €

85 kW, EZ: 01/2019, 43.000 KM
Ausstattung Join, DSG-Getriebe, Klimaautomatik, Navigationssystem, Einparkhilfe vorne + hinten, Sitzheizung, LM-Räder, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, 5-türig, getönte Scheiben hinten uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Dienstleistungen

Gesellschafterin
für Senioren, 55 Jahre, deutsch, mit PkW, Herz und Humor, Seniorita55@gmx.de

ZUM VERLIEBEN

Rentner 65 J. sucht
nette Partnerin. Sie sollte tierlieb sein. Alter bis ca. 65 J., Tel. 0152-26845374

Seite an Seite
die schönsten Dinge des Lebens gemeinsam machen. Er, 64 J., NR, NT, sucht Sie für eine gemeinsame Zukunft. Bei mir findest du Wärme, Liebe, Geborgenheit u. jemanden, auf den Du dich verlassen kannst. Du solltest mit beiden Beinen fest im Leben stehen. Freue mich auf Zuschriften unter 117079 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Liebevoller Er,
52 Jahre, sportlich und schlank, auf der Suche nach einer ernsthaften Beziehung. Suche den Engel der mir in die Arme fliegt. Liebe und Treue ist das Maas der Dinge. Bitte melde dich, damit wir die Früchte des Lebens genießen können. Bitte trau Dich, Tel. 07731/31784, fireblade03@t-online.de

EINFACH SO

Sie, 37 J., sucht Sie
für alles was Spaß macht, E-Mail: sns31@gmx.de

Sport,
Ich, 53 J./m, Anfänger, suche Partner/in zum Laufen, Nordic Walking, in/um Radolfzell, gerne per WhatsApp Tel. 0160-98994525

Berufspendler, 55 J., m.
su. aufgeschlossene Frau zur Freizeitgestaltung, T. 0151-65176982

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung Entrümpelung
Telefon 0160 – 8 19 77 14

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!

Auto Unger Singen
Präffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 14 48 42
Ankaufszentrum Singen

FAHRZEUG ANKAUF

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität

Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen
von Familie gesucht, 4.000,- bis ca. 8.000,-, Tel. 0151-22455415

SONSTIGE OBJEKTE

Altautos werden abgehoht.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen,
Batterien PKW/LKW, Tel. 0171/9002225

Ersatzteile
Mazda 3, Stoßstange, vorne, Kunststoff, Stoßstangenhalterung, vorne, Metall, Auspuff komplett, VB, bayerchemie@aol.com

ZWEIRÄDER

Roller Jackfire 50
50 ccm, ca. 1.200 km gefahren, guter Zustand, mit Hardcase, angemeldet, VB 899,-, Probefahrt kein Problem, Tel. 0173-3135298

Peugeot 308 SW Active 14.480,- €

kW 96, EZ: 12/2016, 65.300KM
Ausstattung Active, Automatikgetriebe, Klimaautomatik, Navigationssystem, Freisprecheinrichtung, Tempomat, Leichtmetallräder, Einparkhilfe vorne + hinten, Rückfahrkamera, elektr. Fensterheber, ZV + Funk uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Opel Corsa D 1.4 5.680,- €

kW 64, EZ: 05/2011, 87.600 KM
Ausstattung Satellite, Klimaanlage, Leichtmetallräder, Radio-CD, elektr. Fensterheber, Zentralverriegelung + Funkfernbedienung, Lederlenkrad mit Multifunktion, variabler Ladeboden, Servolenkung, Isofix uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Seat Leon Cupra ST 20.980,- €

206 kW, EZ: 11/2015, 56.000 KM
Cupra 280, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Navigationssystem, Einparkhilfe, Sportsitze, Sitzheizung, Tempomat, Licht- u. Regensensor, LM-Räder, getönte Scheiben hinten, Smart-Link, Dachreling uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

BMW 318d Luxury 19.980,- €

110 kW, EZ: 01/2016, 84.700 KM
Ausstattung Luxury-Line, Klimaautomatik, Automatikgetriebe, LED-Scheinwerfer, Navigationssystem, Ledersitze, Sitzheizung, Tempomat, Rückfahrkamera, elektr. Sitze mit Memory, Freisprecheinrichtung uvm.

BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Renault legt vor Sichern Sie sich schon jetzt 6.000 € Elektrobonus*

Renault ZOE LIFE R110/ Z.E. 40 ab **15.900,- €****
zzgl. mtl. Batteriemiete***

Renault ZOE LIFE R110/ Z.E. 40, Elektro, 80 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+, Renault ZOE: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,7 - 17,2; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 - 0 g/km; Effizienzklasse A+ - A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).
Abb. zeigt Renault ZOE INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 5, **Radolfzell**
Tel. 07732 - 982773
www.autohaus-blender.de

AUTOHAUS SCHEU GMBH
Renault Vertragspartner
Rudolf-Diesel-Str. 11, **Rielasingen**
Tel. 0 77 31 - 2 28 72
www.autohaus-scheu.de

*Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 6.670 € umfasst 2.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien. Die Bundesförderung hat die Erhöhung des Bundeszuschusses um 1.000 € angekündigt. Solange diese nicht in Kraft getreten ist, erhöht sich der Renault Anteil um weitere 1.000 €, sofern Sie einen Förderbescheid über 2.000 € innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt bei Ihrem Renault Partner nachweisen können. Der Elektrobonus enthält auch die Förderung des akustischen Warnsystems. Die Auszahlung des Bundeszuschusses und der AVAS Förderung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für Kaufanträge vom 24.01.2020 bis zum 31.03.2020. Zulassungen bis 31.05.2020 und für alle Renault Elektrofahrzeuge, ausgenommen Renault Twizy. **Angebotspreis inkl. 6.670 € Elektrobonus ohne Antriebsbatterie. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrages für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank. ***Zzgl. eines monatlichen Mietzinses von 74,- € bei einer Jahresfahrleistung von 7.500 km. Zusätzlich der händlerindividuellen Überführungskosten.



Träume werden wahr!

Ihr kompetenter Partner für
Fensterbau in der Region.
■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Straße 15 · 78224 Singen
Tel. 077 31 / 8683-0 · www.schoettle-fenster.de
info@schoettle-fenster.de

www.sauter-putz-farbe.de

Sauter
PUTZ & FARBE / GERÜSTBAU / HEBEGERÜHLEN

**DEKORATIVE RAUM-
GESTALTUNG
MIT PUTZ & FARBE**

SAUTER GMBH | Carl-Benz-Straße 8 | D 78224 Singen | T. 077 31 / 926 1190

martin
FENSTER. TÜREN. GLAS

Glaserei – Fenster- und Türenbau

Hauptstr. 7 · 78253 Eigeltingen · Tel. 0 77 74 / 2 33
www.martin-fensterbau.de

Alles aus einer Hand
Aufmaß - Produktion - Montage - Service

Deggelmann GmbH
Schreinerei & Fensterbau
Tel: 07533 / 93110 Fax: 93 11 29

Wendelsbergstrasse 6
78465 Konstanz-Dettingen

www.deggelmann-fenster.de
info@deggelmann-fenster.de

**Raumkultur
SPEICHINGER**

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

HANDWERKER wissen, wie es geht!

Renovieren, Sanieren & Wohntrends 2020

Ein hoher Energieverlust ist im Winter ärgerlich. In diesem Artikel erfahren Sie warum alte Fenster und Türen ausgetauscht werden sollten und welche Vorteile die richtige Dämmung bei Wänden und Fassaden bietet. Außerdem verraten wir Ihnen Wohnideen und Trends für 2020!

Fenster und Türen

Fenster und Türen sind im Winter ein Hauptgrund für Wärmeverlust. Um diesen zu minimieren, sollten alte oder schlechte Fenster und Türen rechtzeitig erneuert werden. Gerade Holzfenster- und -türen sind besonders witterungsanfällig und benötigen die richtige Pflege. Mindestens einmal im Jahr sollte geprüft werden, ob bei klar lackierten Holzfenstern oder Dachfenstern ein neuer Anstrich nötig ist. Des Weiteren sollten bei einer Fensterrenovierung auch die Dichtungen überprüft werden, da diese mit der Zeit porös und rissig werden.

Doch eine gute Dichtigkeit ist auch aus anderen Gründen wichtig. Zum Beispiel wenn es ums Raumklima geht. Denn sind die Fenster zu dicht, kann sich Kondenswasser bilden. Und zwar nicht nur an den Fenstern, sondern auch an Wänden. Eine mögliche Folge ist Schimmel, der wiederum schlecht fürs Raumklima ist.

Ansprechpartner für Fenster und Türen

sind der Eigeltinger Meisterbetrieb **Martin Fensterbau** (www.martin-fensterbau-eigeltingen.de), die **Deggelmann Schreinerei & Fensterbau** in Konstanz-Dettingen sowie **Schöttle Fensterbau** in Singen (www.schoettle-fenster.de).



Beim Sanieren auf Nummer sicher gehen heißt eine fachkundige Planung vom Experten. Zum Beispiel durch einen Architekten, Bauingenieur oder Meisterbetrieb.

Bild: Adobe Stock

Wände und Fassaden

Ein gesundes Raumklima steht ebenfalls in enger Verbindung zur Außenisolierung der Bausubstanz. Aus diesem Grund ist die richtige Dämmung von Wänden und Außenfassaden wichtig, gerade in Bezug auf Wetterfestigkeit und Schallreduzierung. Die Firma **Sauter Putz & Farbe** bietet hier eine

große Auswahl an unterschiedlichen Dämmstoffdicken, Putzvarianten und Farben. So wird Isolieren zur energiesparenden und umweltfreundlichen Angelegenheit und man fühlt sich zudem schnell wohl in den neuen Räumen (www.sauter-putz-farbe.de).

Wohnideen & Trends 2020

Aktuell im Trend ist das fugenlose Bad. Das Zauberwort lautet hier »Kalkputz«. Dabei handelt es sich um mineralische Wandbeschichtungen, zum Beispiel in betonähnlicher Optik oder gediegenen Erdtönen. Besonders beliebt sind auch neue, innovative Beschichtungen in Tapetenoptik. Das ist eine absolute Neu-

heit mit dem Vorteil, dass so dekorative Wände erstmals auch in Nassräumen möglich sind. Auch hier ist Sauter Putz & Farbe ein kompetenter Ansprechpartner.

Was Böden angeht, so spielen Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit eine immer wichtigere Rolle. Zum Beispiel bei den sogenannten »Designböden«, d. h. Böden der neuen Generation, die ganz der Natur nachempfunden sind. Zudem sind sie umweltfreundlich und ohne Weichmacher und PVC. Näheres erfahren Sie bei der Firma **TOP-Bodenbelag**, die es nun schon seit über 25 Jahren gibt. (www.topbodenbelag.de).

Ebenfalls angesagt sind Systeme für Fenster und Türen. Zum Beispiel das **Design SCHÖTTLE-Fenster von GEALAN** (www.schoettle-fenster.de), ein hochmodernes System für Fenster, Türen und Hebe-Schiebe-Türen mit wahlweise zwei oder drei Dichtebenen. Das GEALAN S 9000 gibt es in nahezu allen Farbtönen: von edlem Weiß bis Schiefergrau.

Apropos Farben: Die Farben der Wohntrends 2020 orientieren sich ganz an der Natur. Beliebt sind Töne in klassischem Blau oder grün bis hin zu kräftigen Erdfarben. Besonders zur Geltung kommen sie, wenn das Mobiliar und die Wohntextilien ebenfalls natürlich gehalten sind. Zum Beispiel Möbel oder Wohnaccessoires aus Holz. Die **Singer Raumkultur Speichinger** ist einer der führenden Raumausstatter in der Region und berät Sie gerne bei allen Fragen rund ums Wohnen (www.speichinger.de).

Diana Engelmann

TOP
BODENBELÄGE

DIE BODENBELAGS- UND
PARKETT
SPEZIALISTEN

Otto-Hahn-Straße 26
78224 Singen
T: 0 77 31 - 18 23 35
F: 0 77 31 - 18 23 37
www.topbodenbelag.de
info@topbodenbelag.de

MIT EINER FÜLLE
VON ANGEBOTEN
UND TERMINEN

WOCHENBLATT

Kurz und knapp:

Was beim Renovieren von Fenstern wichtig ist

- Genau Maß nehmen
- Sich bei Materialfragen vom Fachmann beraten lassen
- Die optimale Farbe bestimmen (am besten eine Farbe, die zu Ihrem Wohnstil passt)
- Das richtige Profil wählen
- Die Verglasung bestimmen
- Den Fenstertyp bestimmen



schäuble

SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

Herrenlandstr. 43 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732 92560 • www.schaeuble-radolfzell.de

**REINIGUNGSSERVICE
KARRER oHG**

seit 1991

Reinigungsservice Karrer oHG
Gewerbstraße 23
78315 Radolfzell

Telefon: 0 77 32 / 5 81 26
Telefax: 0 77 32 / 5 84 83
www.karrermachtsauber.de
info@karrermachtsauber.de

Dieter & Christine
Karrer

DIEZ

Polsterung
Gardinen
Sonnenschutz
Parkettböden
Laminatböden
Teppichböden
Linoleumböden
Kunststoffböden
Orientteppiche
Designerteppiche

**Ab sofort neue Öffnungszeiten:
montags geschlossen**
Di. – Fr. 8.30 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

Parkett • Fußbodentechnik • Raumausstattung
www.diez-fussbodentechnik.de
diez-fussbodentechnik@t-online.de

Bohl
GARTENBAU

Meisterbetrieb

- Neu- und Umgestaltung
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Pflasterarbeiten

0179.89 33 759

Bohl Gartenbau
Herrenlandstr. 40/2
www.Bohl-Gartenbau.de

STARK
Kachelofen- und Kaminbau

Thomas Stark
Kachelofen- und Kaminbaumeister
in 3. Generation
Ortsstr. 23
78224 Singen –
Hausen a. d. Aach
Fon: 0 77 31 / 8 22 91 37
Fax: 0 77 31 / 8 22 91 36
www.stark-kachelofen.de



schäuble

SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

Klimaschutzprogramme 2030 der Bundesregierung

Das Klimaschutzprogramm der Bundesregierung enthält 66 Maßnahmen zum Klimaschutz bis zum Jahr 2030. Damit sollen die notwendigen Klimaschutzziele erreicht werden.

Darin sind u. a.

- steuerliche Förderungen für energetische Sanierungsmaßnahmen und
 - Änderungen der BAFA-Förderprogramme für Heizungssanierung
- enthalten und werden eine große Bedeutung erlangen. Damit wurde in diesen wichtigen Bereichen endlich Klarheit gegenüber den Verbrauchern und dem Fachhandwerk geschaffen.

Förderprogramme 2020

Seit dem 01.01.2020 sind die von der Bundesregierung beschlossenen Förderungen nun gültig. Durch eine Vielzahl der Möglichkeiten, heute umweltfreundlich zu heizen und das Trinkwasser zu erwärmen, ist es unumgänglich, sich gut zu informieren.

Egal, ob es sich dabei um:

Solarthermie, Biomasse, Wärmepumpen, Gasbrennwerttechnik, Hybridanlagen, Brennstoffzellen, Kraft-Wärmekopplung, Nah- und Fernwärmenetze, Lüftungsanlagen und in Sonderfällen auch die Ölbrennwerttechnik handelt, wird im Vorfeld eine genaue Betrachtung und Beratung nötig sein, um die richtige Entscheidung zu treffen. Dabei spielt außerdem die Nutzung verschiedener Regelungstechniken und das Nutzerverhalten eine weitere Rolle.

Also wartet ein doch sehr komplexes Thema auf Sie und auf uns.

Wir beraten und informieren Sie gerne.

Ihre Firma Martin Schäuble

DIEZ GmbH

Bismarckstr. 2, 78315 Radolfzell
Tel. 077 32 – 20 65

Fußbodentechnik • Parkett • Raumausstattung
www.diez-fussbodentechnik.de

sucht **Raumausstatter** (m/w/d)

**Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation**

**elektro
buhl**

Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

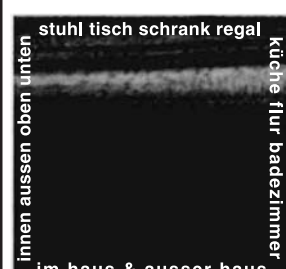
HIRLING
Zimmerei + Holzbau

78315 Radolfzell • Herrenlandstraße 45
Tel. 077 32/34 91 • Fax 34 61
www.zimmerei-hirling.de

Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

m.mehne Schreinerei Mehne

Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbstraße 7
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04
Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinerei-mehne@t-online.de



stuhl tisch schrank regal
küche flur badezimmer
innen aussen oben unten
im haus & ausser haus

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT • DESIGN • VERARBEITUNG



Wieder Freude im Bad!
Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell
07732/121 82 • www.schlenker-fliesen.de

KELLER NATURSTEINE GRABMALE
Inh. Stefan Keller

Wir bringen Steine in Form

- Treppen
- Fensterbänke
- Fußböden
- Arbeits- u. Tischplatten
- Reparaturen

Öschlestr. 73
Tel. 07732/3793

78315 Radolfzell-Böhringen
www.Natursteine-Keller.de

STADTWERKE
ENGEN

Wir sind Menschen mit Energie. Bewerben Sie sich und werden Sie Teil unseres Teams.

Netzmonteur / Bauleiter Strom (m/w/d)

Infos unter www.stadtwerke-engen.de

Stadtwerke Engen GmbH
Thomas Freund
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen
T 07733 / 94 80 32
info@stadtwerke-engen.de

Zahnarztpraxis Martin Mergard

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine freundliche und engagierte **ZFA/ZMV** in Vollzeit.

Einsatzbereich ist Empfang und Assistenz.
Bewerbungen an info@zahnarzt-mergard.de oder
Zahnarztpraxis Martin Mergard
Schwarzwaldstraße 2, 78224 Singen

Wir eröffnen Perspektiven



Sie sind motiviert und haben Freude am Umgang mit jungen Menschen? Im bfz Unterallgäu • Bodensee • Oberschwaben suchen wir aktuell an unseren Außenstellen in SINGEN und/oder STOCKACH

Sozialpädagogen/Pädagogen (m/w/d)

für die Betreuung von jugendlichen Auszubildenden.
Der Stellenumfang beträgt ca. 19,5 Std./Woche mit folgender Stundenverteilung:
An zwei Tagen pro Woche von ca. 15:00 Uhr - 19:00 Uhr und restliche Stunden flexibel in der Außenstelle Singen oder Stockach.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung-ubo@bfz.de oder direkt auf www bbw.de/karriere

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH www.bfz.de

Wir suchen für sofort oder später Unterstützung:

Immobilienkaufmann (m/w/d)

Objektverwaltung gewerblicher Immobilien

Bürotätigkeit in Teil- oder Vollzei oder Homeoffice.

Voraussetzung: Gute EDV-Kenntnisse, Organisationstalent, zuverlässiges u. selbstständiges Arbeiten – Baukenntnisse von Vorteil.

Schriftliche Bewerbungen an: G. Unbehaun-Maier, Mail: gm@gabma.de, Tel. +49 (0) 7731 969 35 50, Parkstr. 3, 78224 Singen

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Abteilung Verwaltung/Liegenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter Liegenschaften/Finanzen (m/w/d)

Wir bieten:

- eine im Stellenplan der Stadt Singen im Beamtenverhältnis nach Besoldungsgruppe A 11 Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg (LBesGBW) ausgewiesene Stelle. Eine abschließende Stellenbewertung der Stelle wird noch durchgeführt. Ebenfalls möglich ist eine Einstellung nach TVöD. Nach erfolgreicher Einarbeitung erfolgt in diesem Falle eine Bewertung der Stelle
- Betriebliches Gesundheitsmanagement, Firmenfitness Hansefit
- VHB- und Stadtwerke-Job-Ticket

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen der Abteilungsleiter Herr Horst Barth, Telefon 07731/85-362 gerne zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Christine Knittel, Telefon 07731/85-186.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.02.2020**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Du suchst eine neue Herausforderung?
Du möchtest in einer angenehmen, familiären Umgebung arbeiten?
Dir ist ein herzliches und wertschätzendes Miteinander wichtig?
Dann suche ich Dich!
Exami nierte Pflegekraft
(Teil- oder Vollzeit)

zur Unterstützung meines Teams.
Durch einen Unfall bin ich querschnittsgelähmt. Ich bin Schüler, 21 Jahre alt und lebe im Hegau.
Voraussetzung Führerschein Kl. B, sympathisches Auftreten und Teamfähigkeit.
Leistungsgerechte Vergütung mit allen üblichen Zulagen.
Interessiert?
Dann melde Dich per Mail meinpflegeteam@gmx.de
0160 94507121
Ich freue mich Dich kennenzulernen!



Zur Unterstützung unserer Technischen Betriebe suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine*n

Hausmeister*in (m/w/d)

in Vollzeit
mit abgeschlossener Ausbildung zum Landschaftsgärtner*in
Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, bitte mit der Aussage Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung, an:

Kloster Hegne
Zentraler Personalbereich
Konradstraße 4a
78476 Allensbach-Hegne
oder per Mail an bewerbung@kloster-hegne.de



Zuverlässige Reinigungskräfte

2 – 5 x wöchentlich für Verwaltungsgebäude
Tengen, Engen und Geisingen gesucht
Consequent Gebäudereinigung GmbH
07721 / 40 40 40

» ZUSTELLER/IN «



» WOCHENBLATT «

Waldkindergarten Radolfzell



Wir suchen ab sofort eine/n Erzieher/in (m/w/d), (85%)

Für unsere Wühlmäuse (U3) suchen wir zur Verstärkung unseres Teams ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n Erzieher/in (m/w/d).
Sie haben die Ausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d) abgeschlossen und sind sehr naturverbunden. Darüber hinaus sind sie einfühlsam, herzlich, teamfähig, zuverlässig und engagiert und können sich die Arbeit mit Kindern im Wald bei jedem Wetter gut vorstellen.
Nähere Informationen können Sie bei der Leitung unter 0151-28982124 oder per Mail erfragen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Waldkindergarten Radolfzell e.V.
Herrn Sascha Engelmann
Herrn Jörg Barrho
Altbohlstraße 35
78315 Radolfzell
[wald.kindergarten\(at\)gmx.net](mailto:wald.kindergarten(at)gmx.net)

» RESONANZGESETZ:

Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.



» ICH BIN FÜR SIE DA! «

SONJA LÄNGLE

Tel: 07731 / 8800-33

s.laengle@wochenblatt.net



WOCHENBLATT



Zur Verstärkung unseres bestehenden Teams suchen wir für unsere Filialen ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n freundliche/n und engagierte/n

Verkäufer/in

in Voll – oder Teilzeit für unsere Filialen in Singen und Konstanz

Wenn Sie diese Aufgabe in einem modernen Team reizt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Holstein's Backhaus GmbH, Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 5–7, 78476 Allensbach, Tel: 07533/93090 E-Mail: info@holsteins-backhaus.de

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen:



Einkäufer (m/w/d)

Sachbearbeiter (m/w/d)

Datentypist (m/w/d)

Kfm. Mitarbeiter (m/w/d) mit Elektrokenntnissen

Kfm. Mitarbeiter (m/w/d) im Customer Service

Mitarbeiter (m/w/d) für die Arbeitsvorbereitung

www.cmc-personal.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Jessica Salatino
Personaldisponentin



Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-16
jessica.salatino@cmc-personal.de



Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Zum weiteren Ausbau unseres national und international stark wachsenden Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Facharbeiter für den Betriebsmittel- und Vorrichtungsbau (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Herstellung unserer anspruchsvollen Betriebsmittel und Vorrichtungen in enger Zusammenarbeit mit der Konstruktion
- Einrichten, Programmieren und Bedienen der CNC-gesteuerten Maschinen
- Unterstützung des KVP-Teams bei der Verbesserung von Fertigungseinrichtungen
- Fachliche Unterweisung von Mitarbeitern

Ihr Profil

- Berufsausbildung als Zerspanungs- bzw. Industriemechaniker oder eine vergleichbare technische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Vorrichtungsbau
- Gute Fertigungskenntnisse in der spanenden Bearbeitung (Sägen, Fräsen, Drehen, Schleifen)
- Zuverlässigkeit und sorgfältiges Arbeiten
- Selbstständigkeit, sicheres Auftreten und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte Einarbeitung, eine leistungsgerechte Bezahlung sowie einen sicheren Arbeitsplatz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Gern beantworten wir Ihre Fragen zum Bewerbungsverfahren telefonisch – wenden Sie sich einfach an Herrn Bauer, den Sie unter der Rufnummer +49 (0)7771 9300-0 erreichen.

Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: personal@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de

PCP.COM WIR SUCHEN DICH!

DIE PCP.COM-GRUPPE IST EINER DER GRÖSSTEN UNABHÄNGIGEN DETAILHÄNDLER FÜR COMPUTER UND HEIMELEKTRONIK.

- Kundenberater/in (deutsch/italienisch)**
- Mitarbeiter/in Logistik**

Weitere Infos unter: www.pcp.com/stellen

Standort in Gottmadingen bei: **ComStern.de**

Mitarbeiter (w/m/d) für die Rufbereitschaft im sozialen Hintergrunddienst des Hausnotruf in Singen gesucht. (PKW-FS erforderlich, Einsatzfahrzeug steht zur Verfügung).

Einsatz erfolgt auch in der Nacht. Bezahlung erfolgt auf 450 €- Basis.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Friedrichstr. 23, 78464 Konstanz
Telefon (07531) 8104-31
martina.raupp@malteser.org



ZEITUNG SZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in Aach, Bittelbrunn, Barga, Neuhausen, Anseltingen, Rorgenwies, Hausen, Öhningen und Radolfzell zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren. Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs

Wir sind ein führendes, dynamisches und qualitätsorientiertes Unternehmen auf dem Gebiet der Sanitär- und Heizungstechnik. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n aufgestellte/n und interessierte/n

Gebäudetechnikplaner/in Heizung (mit einem Arbeitspensum 50 - 100%)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Kundenberatung
- Selbständige Erstellung von Projekten und Offerten
- Leitung und Überwachung des Montagepersonals
- Nachkalkulation/Abrechnungen

Wir erwarten:

- Ausbildung als Heizungsplaner/in
- Teamfähig, initiativ, zuverlässig, kontaktfreudig
- Unternehmerisch denkend
- Qualitätsbewusstes arbeiten
- PC/CAD -Erfahrung

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Selbständiges Arbeiten mit viel Freiraum
- Gutes Arbeitsklima
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt ? Dann senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung



Gebäudetechnik Sanitär + Heizung
Grubenstrasse 106, 8201 Schaffhausen
Tel. 052 630 40 50 info@alfredscherrer.ch
www.alfredscherrer.ch

Die Zahnarztpraxis in der Uhlandstraße sucht

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)

in Teilzeit für Stuhlassistenz.
Schriftliche Bewerbungen bitte an
Zahnarztpraxis Friedrich Schwartz
Uhlandstr. 54, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 – 4 51 50
www.zahnheilung.de

Kurierfahrer (m/w/d) in Ihrer Stadt

gesucht. Eigener PKW/Navi, PC/Mail, Handy erforderlich. Arbeitszeit von Samstagabend 23 Uhr bis Sonntagmorgen 6 Uhr. Bewerbung unter: E-Mail bewerbung.nachtkurier@gmail.com Telefon: 02151 - 9378095



Ergänzen Sie unser Team des Altenpflegeheims Maria Hilf zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Pflegefachkräfte oder Pflegehilfskräfte (m/w/d)

in Teilzeit oder Vollzeit, Tagdienst oder Nachtdienst.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen unser Pflegedienstleiter Hr. Loewenberg (07533/807-461) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen sind auf unserer Webseite www.maria-hilf-hegne.de.

Interessiert und Lust auf Veränderung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bei:

Kloster Hegne
Zentraler Personalbereich
Konradstraße 4a
78476 Allensbach-Hegne
oder per Mail an Bewerbung@maria-hilf-hegne.de

Hotel Restaurant Hohentwiel

sucht ab sofort zur Aushilfe/Teilzeit

Küchenhilfe m/w/d

für kalte Küche und zum Spülen.
Arbeitszeiten: 11.00-14.30 oder 18.00-21.30 Uhr, Tel. 07731-99070

Wir suchen

Lagerhelfer (m/w/d)

für einen Einsatz in Singen. Verpacken und Kommissionieren von Waren in 2-Schicht. Grundkenntnisse in Deutsch und Zuverlässigkeit. Entlohnung 10 €/h. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Orizon GmbH Niederlassung Bodensee-Baar DAS 3 / Wehrstr. 7, 78224 Singen Tel. 07731 / 4201-4 www.orizon.de E-Mail: bewerbung.bodensee-baar@orizon.de Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst: www.orizon.de/datenschutzvereinbarungen



Unser Job ist gutes Personal

Fahrer und Hausmeister

in Singen auf 450,- €-Basis gesucht.
Lebenshilfe Singen-Hegau e.V.
Tel. 07731 / 822809-12

Gesucht: Erntehelfer/in

für Beeren- und Spargelbetrieb in Ramsen, auch stundenweise.
Tel. 0041 79 329 26 71

Wir suchen Pflegekräfte!

Vermittlungsagentur Vita vermittelt provisionsfrei Arbeitsstellen für Pflegefachkräfte/Hilfskraft. Festeinstellung. Unbefristeter Arbeitsvertrag. Bitte Bewerbungen und Kontakt an: vincentz.rustemaj@vermittlungagentur-vita.de



SUCHT FRISEURE

(m/w/d) in TZ
GERNE WIEDEREINSTEIGER

FÜR RADOLFZELL

- FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
- SICHERER ARBEITSPLATZ
- AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN & WEITERBILDUNGEN

INTERESSE?
0821-444 710 / 0170 - 637 25 47

FRISEURTRADITION SEIT 1648



TIERPENSION PFOTENTRAUM

Flexible, sportliche, hundeerfahrene

Aushilfe

langfristig auf Minijobbasis, 14-tägig, sonntags ganztags und Samstag-nachmittag in Tierpension Pfotentraum in Moos gesucht.

Auch 50+ herzlich willkommen!
Schriftl. Kurzbewerbung an: info@tierpension-pfotentraum.de

Kurierfahrer

Gesucht in Radolfzell für 3 Vormittage und 1x abends + Urlaubsvertretung FS-Kl. B erforderlich
Tel.: 07732 9527-0



Zur Verstärkung unseres bestehenden Teams suchen wir für unsere Produktion ab sofort oder nach Vereinbarung

Bäcker/in, Konditor/in

in Voll – oder Teilzeit

Wenn Sie diese Aufgabe in einem modernen Team reizt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Holstein's Backhaus GmbH, Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 5–7, 78476 Allensbach, Tel: 07533/93090

E-Mail: info@holsteins-backhaus.de

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

Produktionsfachkraft (m/w/d)

Ihr Aufgabenbereich:

Vollzeitanstellung, für Produktionsarbeiten. Tätigkeiten an Maschinen.

Ihr Profil

Eine freundliche, zuverlässige Persönlichkeit, eventuell einen Gabelstaplerführerschein oder die Bereitschaft diesen zu absolvieren, hohe Einsatzbereitschaft und Motivation.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Firma Epp & Co, Bruck 12, 78355 Hohenfels, Tel. 07557/517, mail@eppco.de

SINGEN

Bei der Stadt Singen, **Abteilung Vermessung & Geoinformation**, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt Stellen als

Vermessungstechniker (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit zu besetzen.

Die unbefristete Vollzeitstelle befindet sich im Team Leitungskataster.

Die unbefristete Teilzeitstelle (50%) ist im Sachgebiet Liegenschaftskataster, Lagepläne und Kundenservice vakant.

Wir bieten:

- Vergütung nach TVÖD mit zusätzlicher Altersversorgung
- ein zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld mit moderner Arbeitsmittelausstattung
- abwechslungsreiche Projekte in einem motivierten Team
- Betriebliches Gesundheitsmanagement und Firmenfitness Hansefit
- VHB- und Stadtwerke-Job-Ticket
- diverse Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familiensituation

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.02.2020**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Wir sind ein mittelständischer, international expandierender Hersteller von Zentrifugal-Separatoren und Anlagen zur Reinigung von Industrie-Flüssigkeiten. Unsere Produkte werden erfolgreich da eingesetzt, wo Flüssigkeiten effektiv gereinigt und recycelt werden müssen u.a. in den Bereichen Automobil-, Werkzeug-, Medizin-, Glas- und Keramikindustrie. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet

- Bearbeitung unserer Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung
- Erstellung der Umsatzsteuervoranmeldung, ZM-Meldung und Intrastat sowie weiteren Unternehmensstatistiken
- Mitarbeit im Bereich Rechnungswesen und Vorbereitung von Zahlungsläufen
- Erstellung von Monatsabschlüssen und Vorbereitung des Jahresabschlusses

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossene kfm. Ausbildung mit Berufserfahrung im Bereich Buchhaltung
- Gute MS-Office-Kenntnisse in Word und Excel
- Selbständiges, zuverlässiges und genaues Arbeiten
- Sie sind flexibel, teamfähig und arbeiten eigenverantwortlich

Wir bieten ein vielseitiges Betätigungsfeld in einem wachsenden und modern geführten Familienunternehmen mit einer ausführlichen Einarbeitung und Angeboten zur Weiterbildung.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin sowie Ihren Gehaltsvorstellungen per E-Mail an: jobs@sta-separator.de

Unter der Telefonnummer 07731/9243-299 steht Ihnen Frau Ruth Denzel gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

STA Separatoren-Technik & Anlagenbau GmbH
Obere Gießwiesen 32
78247 Hilzingen
www.sta-separator.de

Verkäufer (m/w/d) gesucht (Ø 22,5 Std./Woche sowie eine Aushilfe)

Schmitt & Hahn ist einer der führenden Bahnhofsbuchhändler in Deutschland mit Firmenzentrale in Heidelberg. Wir betreiben rund 80 Filialen deutschlandweit, darunter auch Stadt- und Flughafenbuchhandlungen.

Für unsere Filiale im Bahnhof Radolfzell suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Verkäufer (m/w/d) sowie eine Aushilfe (m/w/d).

Ihre Aufgaben

- Variable Arbeitszeit pro Woche. Einsatz als Urlaubs- und Krankheitsvertretung des Stammpersonals
- Beratung von nationalen und internationalen Kunden
- Verkauf von Presseerzeugnissen und Büchern sowie von ergänzenden Sortimenten
- Kassentätigkeiten wie Kassieren und Abrechnen
- Bearbeitung von Wareneingängen, Rücksendungen und Abrechnungen

Unser Angebot

- 6 Wochen Urlaub / Jahr
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung online unter: www.schmitt-hahn.de





Die Stadt Konstanz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

ASSISTENZ IM BÜRGERAMT, ABTEILUNG VERKEHRSWESEN (M/W/D)

Unbefristete Teilzeitstelle (50 %)

Mit den Aufgabenschwerpunkten:

- AnsprechpartnerIn für die Abteilung
- Assistenz der Abteilungsleitung
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Sachbearbeitung Straßenmusik / Straßenkunst

Die ausführlichen Stellenanzeigen, weitere Infos zum Arbeitgeber Stadt Konstanz sowie den Zugang zum Bewerbungsportal finden Sie unter konstanz.de/karriere.




Freundliche Mitarbeiterinnen gesucht!

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, flexibel und motiviert sind, dann sind Sie ein Glückstreffer für uns. Wir suchen Mitarbeiterin für ca. 80 Std. und für 450,- EUR. Schriftliche Bewerbungen bitte zu Händen Herrn Strittmatter.

Schuhhaus Stemmer-Kneer
Scheffelstr. 18, 78224 Singen

Instandhaltung für das Center Singen.



Hausmeister (m/w/d)
Vollzeit, 30-40 Stunden pro Woche

Wir sind der kompetente Mercedes-Benz Partner für die regionale Wirtschaft an unseren Standorten: Donaueschingen, Villingen, Schwenningen, Titisee-Neustadt, Waldshut-Tiengen, Singen und Konstanz.

Ein Auszug Ihrer Aufgaben:

- * Betreuung der technischen Anlagen
- * Pflege der Außenanlagen
- * Durchführung von Instandhaltungsarbeiten

Ein Auszug Ihrer Qualifikationen:

- * Eine erfolgreich abgeschlossene, handwerkliche Ausbildung
- * Fachübergreifendes Verständnis im Bereich Haustechnik
- * Handwerkliches Geschick

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter:

www.suedstern-boelle.de/karriere

Telefonische Rückfragen richten Sie bitte an: Herrn Horst Schneider unter Tel.: +49 7731 8201-151

 **Südsterne - Bülle**
Südsterne - Bülle AG + Co KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen, Tel.: +49 7731 8201-0
www.suedstern-boelle.de; singen@suedstern-boelle.com

Wir suchen für unsere Spielhallen in Singen, Radolfzell und Konstanz Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit und Teilzeit mit überdurchschnittlicher Bezahlung.

Sind Sie freundlich, flexibel und zuverlässig? Dann sind Sie bei uns richtig!

Bewerbungen unter k.mussnug@spielodrom.com oder 07731-61928



WIR SUCHEN SIE als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller, (ab 13 Jahren, Rentner, Hausfrauen) für Prospekt- und Anzeigenblattverteilung** in Bodmann, Güttingen, Tengen, Wiechs am Randen, Hilzingen, Gottmadingen, Jestetten.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
www.psg-bw.de/bewerben Telefon 0800-999-5-666 (kostenfrei)

Wir suchen SIE!

Für unsere Backstube in Duchtlingen suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n engagierte/n

Mitarbeiter/in

Immer freitags von 6.00 bis ca. 14.00 Uhr.

Ihre Aufgaben:
Herstellung unserer Backwaren

Unsere Anforderungen:
Erfahrung im Bereich Backwaren ist wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich. Selbstständiges Arbeiten und Zuverlässigkeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Oder haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie.

Schnebles Backstube, Tel. 0 77 31 / 4 45 31

 **STADT STOCKACH**

Die Stadt Stockach (17000 Einwohner; Ferienregion Bodensee) schreibt im Jahr 2020 folgende Stellen (m/w/d) aus:

Amtsleitung Baurechts- und Ordnungsamt
(spätestens zum 01.01.2021, Bewerbungsfrist 15.03.2020)

Sachgebietsleitung Bauverwaltung
(spätestens zum 01.10.2020, Bewerbungsfrist 15.03.2020)

Sachbearbeitung kommunale Steuern
(Eintritt nach Absprache, Bewerbungsfrist 15.03.2020)

Archivar/-in für das Stadtarchiv
(Eintritt nach Absprache, Bewerbungsfrist 15.03.2020)

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie unter: www.stockach.de/stellenausschreibungen

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an die Stadt Stockach, Adenauerstr. 4, 78333 Stockach; elektronische Bewerbungen an die Mailadresse: personalamt@stockach.de.

 **Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz**

Wir suchen nicht irgendwen. Wir suchen Sie.

Für den **KreisSaal am Klinikum Singen** suchen wir in **Teilzeit (50%)** und zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

STATIONSHILFE (m/w/d)

Ausführliche Informationen zur Stelle finden Sie im Internet unter www.glkn.de im Bereich Stellen & Bildung. Für weitere Auskünfte steht Ihnen die leitende Hebamme Frau Weinert unter Tel.: 07731/89-2563 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum
Personalabteilung
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de

www.glkn.de

 **RIELASINGEN-WORBLINGEN**

Für die neu gegründete Gruppe im Kinderhaus Rosenegg suchen wir baldmöglichst

ErzieherInnen (m/w/d) oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz mit einem Stellenumfang von 80 - 100%

Wir bieten Ihnen

- eine interessante, vielseitige Tätigkeit in einem engagierten Team
- individuelle Weiterentwicklung und die Möglichkeit zur Fortbildung
- Supervision und Teamcoaching
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- je nach Qualifikation angemessene Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

Nähere Informationen zu den Kinderhäusern erhalten Sie auf unserer Homepage www.rielasingen-worblingen.de. Auskünfte zu den Stellen erteilt Ihnen gerne die Leitung des Kinder- und Jugendförderteams Jenny Frankenhauser (Tel. 07731/790697 / E-Mail: kiju@rielasingen-worblingen.de). Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 28.02.2020 an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Kinder- und Jugendförderteam, Jenny Frankenhauser, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen.

SINGEN 

Für die **Abteilung Straßenbau** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauingenieur (m/w/d) Fachrichtung Straßenbau

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 11 TVöD
- betriebliches Gesundheitsmanagement, Firmenfitness Hansefit
- VHB- und Stadtwerke-Job-Ticket

Die Stelle eignet sich auch für Berufsanfänger.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen der Abteilungsleiter Herr Ekkehard Sigg, Telefon 07731/85-368 gerne zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Herr Michael Stehle, Telefon 07731/85-183.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.02.2020**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.



Anpacken.

Werde Profi gegen Kälte und Nässe

Wir suchen:

- Niederlassungsleiter (m/w/d) für das Team Radolfzell

Alle Infos unter:
www.matter-gmbh.de/karriere



matter
Baubeheizung • Bautrocknung • Leckortung



pvs mefa >>> reiss
Erfolgreiches medizinisches Factoring

Zum weiteren Ausbau unseres Teams suchen wir einen

Ihr Profil:

- Ein überzeugendes Zeugnis der mittleren Reife
- Gute Noten vor allem in Deutsch und Mathematik
- Begeisterung für die Dienstleistungsbranche
- Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und Freude an Teamarbeit
- Spaß an Kommunikation und Organisation

Ihre Aufgaben:

- Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement in drei Jahren
- Kennenlernen der Bereiche Assistenz, Sekretariat sowie Auftragssteuerung und -koordination
- Regelmäßiger Besuch der Berufsschule in Teilzeit

Auszubildenden zum Kaufmann für Büromanagement (m/w)

Es erwartet Sie:

- Ausbildung auf höchstem Niveau mit hervorragender Einarbeitung und Betreuung
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Gute Zukunftsperspektiven in einer krisensicheren Branche
- Hervorragende Arbeitsbedingungen, Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:

**e.schroeter@pvs-reiss.de PVS Reiss GmbH,
Strandbadstr. 8, D-78315 Radolfzell**



Wir suchen die Besten. Machen Sie bei uns Karriere!

Wir sind eine bundesweit tätige Privatärztliche Verrechnungsstelle und seit über 30 Jahren Partner von Ärzten, Zahnärzten, Kliniken, Therapeuten und Pflegediensten. Aufgrund unseres steten Wachstums suchen wir für den Standort Radolfzell:

Sie sind ein/e Vollblut-ZMF oder ZMV mit einigen Jahren Erfahrung und haben Lust, in einem modern geführten und erfolgreichen Unternehmen auch selbst erfolgreich zu sein?

Ihr Profil:

- Ausbildung als ZMF, vorzugsweise ZMV oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gute Kenntnisse in der GOZ- und BEMA-Abrechnung
- Grundlegende EDV-Kenntnisse
- Umgang mit dem MS-Office-Paket und den Abrechnungsprogrammen für Zahnärzte
- Interesse an Sachbearbeitung und medizinischer Abrechnung
- Gute kommunikative Fähigkeiten, eine freundliche und sachliche Ausdrucksweise und Freude am Telefonieren
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit sowie Erfahrung im Kundenkontakt sind Ihre Stärken

Ihre Aufgaben:

- Erfassen und bearbeiten eingehender Aufträge
- Schriftliche und telefonische Kundenbetreuung
- Erstellen und bearbeiten von Abrechnungen
- Ansprechpartnerin / -partner für unsere Kunden

Kaufm. Angestellte (m/w/d) ZMF / ZMV

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung
- Ein Gleitzeit-Arbeitszeitmodell
- Hervorragende Arbeitsbedingungen: Themen wie angemessene Entlohnung, Personalentwicklung und motivierender Teamspirit sind für uns selbstverständlich
- Sie sind Teil eines wertschätzenden, offenen und menschlichen Teams – jeder Mitarbeiter ist uns wichtig

Es erwartet Sie:

- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Verantwortungsvolle Aufgabenstellungen mit einem hohen Maß an Selbständigkeit
- Ein motiviertes und aufgeschlossenes Team
- Ein Unternehmen mit offener Kommunikation und einer unkomplizierten Unternehmenskultur

Ergreifen Sie die Chance in einer zukunftsorientierten Branche Ihre Akzente zu setzen. Wir leben Vielfalt und Chancengleichheit und freuen uns über Ihre Bewerbung. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail an Frau Erika Schroeter. Alle personenbezogenen Formulierungen in dieser Stellenanzeige sind geschlechtsneutral zu betrachten.

pvs>>>reiss

**PVS Reiss GmbH · Strandbadstr. 8 · 78315 Radolfzell
E-Mail: e.schroeter@pvs-reiss.de · www.pvs-reiss.de**

**> Factoring für den Dentalbereich
> Factoring für Ärzte und Kliniken
> Factoring für Therapeuten
> Abrechnung für die Pflege**



*Längst ins Herz und jetzt auch in
unsere Arme geschlossen!*

Cecilia Pruná Glowatzki
18.01.2020

*In Liebe
Mama und Papa,
Giulia und Nico*

03.02.2020

*Dieser Tag ist wundervoll,
denn Ihr werdet*

90

*das ist toll.
Bis zur 100 macht so
weiter, bleibt gesund und
immer heiter, genießt das
ein oder andere Gläschen
Wein, so ein langes Leben
muss gefeiert sein.*

*Hilde und Gertrud,
wir wünschen zu Eurem
besonderen Wiegenfeste
das Allerbeste.
Eure Familien*

FAMILIENANZEIGEN
SIND
EIN
STÜCK
ERINNERUNG
WOCHENBLATT

**Kaum zu glauben - aber wahr,
unser »Scharfmacher«
wird 80 Jahr'!**

Zu Deinem Geburtstag am 1. Februar wünschen wir von Herzen alles Liebe und Gute - vor allem Gesundheit, und dass wir noch viele schöne Stunden miteinander verbringen dürfen!

Deine Familie

*Eines Tages sehen wir uns wieder, sprach der
Tropfen zum Meer; denn der Fluss des Lebens
steht niemals still. Auf unserem Weg durch die
Ewigkeit wird er uns wieder vereinen.*

Herzlichen Dank

für die große und vielfältige Anteilnahme und
Verbundenheit, die wir beim Abschied
von unserem Bruder

Klaus (Jacky) Bschorr

erfahren durften.

Besonderer Dank gilt Frau Wöhrle für die
wundervolle Gestaltung der Trauerfeier.

Radolfzell, im Januar 2020

Karin, Peter, Uwe, Jürgen,
Dagmar und Doris

Gottes Friede sei mit Dir

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter,
unserer guten Schwiegermutter, Oma und Uroma

Erika Scheeser
geb. Szegedi
* 24. Oktober 1936 † 23. Januar 2020

In stiller Trauer

Traueradresse:
Markus Scheeser
Hauptstraße 85
79211 Denzlingen

Markus und Karin Scheeser mit Jule und Ela
Walter Höliner mit Sarah und Jannis
Uwe und Estha Siever mit Nathanael
Veit und Miriam Siever
Daniel und Patricia Siever mit Jonna
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Beisetzung findet am Freitag, den 31.01.2020 um 11 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut Euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich
ihn im Leben hatte.

Nach einem langen, erfüllten Leben nehmen wir in großer
Dankbarkeit Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Viktoria Tussing
geb. German
* 23.09.1921 † 27.01.2020

78224 Singen-Bohlingen
Am Rebberg 7

Ernst und Anneliese Tussing
Peter und Petra Tussing
Johannes, Michaela und Bennet
Christina, Friedemann, Maximilian und Paul
Vera und JS Rafaeli
Stefan

Die Trauerfeier findet am Freitag, 7.2.2020 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius in
Bohlingen statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.
Den Rosenkranz beten wir am Donnerstag, 6.2.2020 um 18.30 Uhr.
Seelenamt am Sonntag, 9.2.2020 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius.

Nachruf

Der Elisabethenverein Singen e.V. trauert um seinen Ehrenvorsitzenden
und langjährigen 1. Vorsitzenden

Wilfried Paul

Mit seinem großen Engagement, seiner Fürsorge und Liebe hat er über
viele Jahrzehnte das Wirken des Vereins geprägt. Mit ganzer Kraft und
Hingabe hat er für seine Sozialstation St. Elisabeth und seine katholischen
Kindertagesstätten gelebt und gewirkt.

Als Ansprechpartner hatte er stets ein offenes Ohr für die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter, seine Fähigkeit mit Menschen umzugehen, hat den Verein
als geschätzten Arbeitgeber ausgezeichnet.

Wir verlieren mit ihm einen ganz besonderen Menschen, den wir niemals
vergessen werden.

Dankbar für die gemeinsame Zeit nehmen wir nun Abschied.

Vergelt's Gott lieber Wilfried

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Blandine und seiner ganzen Familie.

Im Namen des Elisabethenvereins Singen e.V.
Gerda Winter-Ficht
Bruni Teubner

Wolfgang Heintschel
Oliver Kuppel

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Singen (Hohentwiel) trauert um ihren verstorbenen
Alterskameraden

Rupert Heizmann
Oberfeuerwehrmann

Nach seinem Eintritt 1956 in die Freiwillige Feuerwehr Schlatt u. Krähen war er
41 Jahre im Dienst am Nächsten tätig.

Auch als Mitglied in der Altersabteilung war er mit der Feuerwehr verbunden. Wir
verlieren einen hilfsbereiten Kameraden und guten Freund.

Sein selbstloses Wirken zum Wohle der Bürger und seiner Kameraden verpflichtet zu
größtem Dank. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Stadt Singen
Bernd Häusler
Oberbürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Singen
Andreas Egger
Kommandant

Abteilung Schlatt u. Krähen
Gerd Heizmann
Abt.-Kommandant



*DER TOD LÖSCHT DAS LICHT DES LEBENS AUS,
ABER NIEMALS DAS LICHT DER LIEBE.*

Jean Mathieu
* 18.06.1926 † 21.01.2020

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch
des Verstorbenen in aller Stille statt.

In Liebe
Barbara Dauschek
Jacqueline Dauschek
Céline Lambrecht

In Erinnerung an:

Sascha
29.01.2000

Mama
29.11.2019

Egal, ob 20 Jahre oder zwei Monate
vergangen sind,
vergessen werden wir euch nie.

Eure Familien Rüttnauer und Kirstein

NACHRUF

Wir trauern um

Klaus »Lupo« Paintz
der am 16. Januar 2020 verstorben ist.

In dankbarer Erinnerung für seine langjährige
Tätigkeit in unserem Verein als Spieler, Trainer,
Jugendleiter und Vorsitzender nehmen wir Abschied
und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

VfB Randegg e.V., Vorstandschaft

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, Vater und Bruder

Johann Pröll
* 28.10.1928 † 27.01.2020

In stiller Trauer
Ruth Pröll
Ralf Pröll und Maya Eng
Rita und Hubert Keller
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im Januar 2020

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in
Gottmadingen.

*Dem Leben sind Grenzen gesetzt,
die Liebe ist grenzenlos.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer Mutter und Oma

Helene Müller
geb. Beinhauer
* 19.9.1923 † 23.1.2020

Bodo und Jeannette Müller mit Lars
Yvonne und Michael Gaßmann
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 31. Januar 2020,
um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Danksagung

ROLF AUER

Überwältigt von so viel Anteilnahme am Tod
meines Mannes und unseres Vaters möchten wir
uns ganz herzlich bei allen bedanken, die ihn mit
liebvollen Gedanken in der geistigen Welt
begleiten, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben
und uns mit tröstenden Worten unterstützten.

Im Namen der Familie
Anita Hauser-Auer

Gailingen, im Januar 2020

Nach einem Leben voller Liebe
und Güte entschlief plötzlich
mein lieber Mann, Vater und Opa

Werner Martin
* 10.06.1946 † 23.01.2020

Wir werden dich sehr vermissen.

Anita
Christian und Nicole mit Tim und Ben
Edith

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
findet am Montag, den 3. Februar 2020
um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof
Radolfzell statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab
bitten wir höflichst abzusehen.

DANKE
für die Zeit,
die du uns
geschenkt hast.

DANKE
für die Liebe
und Freude,
die wir erfahren
durften.

Jesus Christus spricht:
**Gehet ein durch die enge Pforte;
denn weit ist die Pforte und breit der Weg,
der zum Verderben führt, und viele sind, die
durch sie eingehen. Denn eng ist die Pforte
und schmal der Weg, der zum Leben führt,
und wenige sind, die ihn finden. Matt. 7,13.14**

**Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich
eingeht, so wird er errettet werden. Joh. 10,9**

christen-in-radolfzell.de.

**Hans
Lietz**

Büsing, im Januar 2020

WIR DANKEN

allen, die ihn geliebt und gemocht
haben

allen, die ihm im Leben, im Leiden
und im Sterben geholfen haben

allen, die in liebevoller Weise von
ihm Abschied nahmen

allen, die mit uns trauern und dies
bekundet haben

vor allem der Gemeindereferentin
Frau Petra Kirchhoff für die
würdevolle Gestaltung der
Trauerfeier

Im Namen aller Angehörigen
Familie Lietz

*Der Mensch wird nicht sterben, solange
ein anderer sein Bild im Herzen trägt.*

Plötzlich und unerwartet verstarb
unser lieber Bruder, Schwager,
Onkel und Cousin

**Patrick
Gebhardt**
* 9.5.1978 † 20.1.2020

In stiller Trauer
Deine Geschwister mit Familien
und alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 31.1.2020,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Schlatt unter Krähen
statt.

Kondolenzadresse: Michael Gebhardt, c/o Bestattungshaus
Homburger, Schaffhauser Straße 52, 78224 Singen

Todesanzeige und Danksagung
In lieber Erinnerung haben wir Abschied genommen von

Elfriede Zinke
geb. Schmidt
* 26. Juli 1926 † 16. Januar 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sie im Leben schätzten und mochten und all denen,
die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Eigeltingen,
im Januar 2020

Im Namen aller Angehörigen
Oliver Zinke

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben

Martha Honsel
geb. Maier

sagen wir auf diesem Weg herzlichen Dank.

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme in Wort und Schrift, sowie Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck
brachten.

Besonderen Dank an Gemeindereferentin Frau Shumba für die würdevolle Gestaltung
der Trauerfeier.

Böhringen, im Januar 2020

Im Namen aller Angehörigen
Karl Honsel und Theo Datz



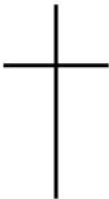
Wenn ihr mich sucht, dann sucht in euren Herzen.
Wenn ihr mich dort findet, dann lebe ich in euch weiter.

In ewiger Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
nach langer Krankheit Abschied von unserer
Ehefrau, Mutter, Schwiegertochter und Nichte

Annette Lehmann

geb. Steger
17.09.1972 - 22.01.2020

Daniel Lehmann
David und Dominik mit Isabelle
Maria Lehmann
Lutz Graf und Kinder
Brigitta und Artur Fabiunke



Trauerfeier mit Urnenbeisetzung am
Donnerstag, 30.01.2020 um 14:00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Singen.

78244 Gottmadingen-Ebringen, Buchbergstrasse 18

NACHRUF

Wir trauern um unsere am 22.01.2020 im Alter von 47 Jahren allzu früh verstorbene
Mitarbeiterin

Annette Lehmann

Frau Lehmann gehörte unserem Unternehmen über 26 Jahre an. Nach ihrer
abgeschlossenen Ausbildung zur Diplom-Betriebswirtin (BA) war sie über 25 Jahre im
Bereich Marketing beschäftigt. Später unterstützte sie auch die Anwendungstechnik
tatkräftig bei der Erstellung technischer Dokumentationen.

Frau Lehmann war eine stets engagierte und motivierte Mitarbeiterin, die dank ihrer
langjährigen betrieblichen Erfahrungen, ihres Fachwissens und nicht zuletzt wegen
ihrer herzlichen Art von Vorgesetzten und Mitarbeitern gleichermaßen geschätzt und
anerkannt wurde.

Wir werden sie sehr vermissen und ihr auch über das Grab hinaus ein ehrendes
Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
3A Composites GmbH



Nach einem langen erfüllten und bis zum letzten Tag
selbstständigen und selbstbestimmten Leben ist

Maria Küchler

geb. Wiedenmaier
* 25.03.1926 † 27.01.2020

plötzlich von uns gegangen.

Sehr traurig nehmen wir Abschied, in Liebe und Dankbarkeit denken wir immer an sie:

Erwin und Gerda
Gerda und Kurt
Daniel, Jana und Ben
Michael, Michaela, Marie und Moritz
Stefanie und Alexander
Stefan, Claudia, Hanna und Sarah
sowie alle Anverwandten

Totengebet am Sonntag, den 02.02.2020, um 18.30 Uhr.
Trauerfeier mit anschließender Beerdigung am Montag, den 03.02.2020, um 14.00 Uhr.
Seelenamt am Sonntag, den 09.02.2020, um 10.30 Uhr, jeweils in der Pfarrkirche
St. Stephan in Ehingen.

78259 Ehingen, im Januar 2020



DER LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM ...
WOCHENBLATT

Der plötzliche Tod unserer langjährigen Kollegin



Annette Lehmann

hat uns tief getroffen.

Wir werden sie immer in liebevoller Erinnerung
behalten.

Dein 3AC Marketing- & Anwendungstechnik-Team
»We wish you what«



Und überall sind Spuren Deines Lebens:
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern.

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Anneliese Grohmann

geb. Moser

* 13. Februar 1929 † 11. Januar 2020

Barbara Andersen
Renate Bergmeier
Hans-Jürgen Grohmann

Gottmadingen, im Januar 2020

Hans
Rasch

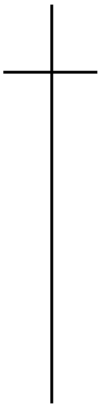
Wir haben Dich lieb und werden Dich nie vergessen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns ver-
bunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten
Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Hildegard Rasch
Kirsten Besold

Worblingen,
im Januar 2020



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Nach einem erfüllten, arbeitsreichen Leben verstarb unser guter Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Adam Schneider

* 17.12.1933 † 24.01.2020

In Liebe
Klaus mit Familie
Peter mit Familie
Edgar mit Familie
sowie alle Angehörigen

Singen-Bohlingen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 05.02.2020,
um 14.00 Uhr in der St.-Martins-Kapelle auf dem Friedhof in Bohlingen statt.



Wolfgang
Engelmann

Radolfzell,
im Januar 2020

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Ein herzliches Dankeschön

- an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten,
- für die persönlichen Worte, Briefe, stille
Umarmungen, die Blumen- und Geldspenden,
- an die Pastoralreferentin Christina Wöhrle für die
würdevolle und sehr persönliche Gestaltung der
Trauerfeier,
- an Dr. med. Elke Stoll mit ihrem Team für die
ärztliche Betreuung,
- an das Bestattungsinstitut Keller für die einfühlsame
Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen – Elena Engelmann



**Waldruh**
St. Katharinen



Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Eine unverbindliche und kostenlose Führung findet am **Samstag, den 01. Februar und Samstag, den 15. Februar um 11 Uhr** oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder Tel. 07773 93 04 12





Hedi
Zinsmayer

Worblingen, im Januar 2020

Siegfried Zinsmayer
Angelika Dittel

D allen, die durch eine stille Umarmung, tröstende Worte, durch Blumen, Messe- und Geldspenden ihre Trauer und Anteilnahme bekundet und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben, der Pastoralreferentin Frau Kreutter für die würdevolle Trauerfeier, N Frau Brachat für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier, K den Mitarbeitern der Tagespflege des Pflegezentrums St. Verena, E dem Beerdigungsinstitut Ruf für die gute Betreuung.

Eine Stimme, die uns vertraut war – schweigt, ein Mensch, der immer für uns da war – lebt nicht mehr, was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Jahre ...



Herzlichen Dank

allen, die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm im Tod gedachten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Danke ...

... für den Trost in Wort und Schrift,
... für eine stumme Umarmung,
... für die vielen Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Besonderer Dank gilt dem Tagespflege-Team St. Verena und dem Pflgeteam Irma Schreiber für die liebevolle Betreuung sowie Herrn Pfarrer Diesch für die einfühlsame Abschiedsfeier.

Josef Bölle
1938 – 2020

Liselotte Bölle
Mathias, Andrea und Sabine mit Familien



NACHRUF

In tiefer Trauer müssen wir Abschied nehmen von unserem geschätzten Ehrenpräsidenten und Obristen

JOSEF BÖLLE

der uns im Alter von 81 Jahren für immer verlassen hat.

Wir verlieren mit ihm einen treuen Narrenfreund, der unseren Verein 1959 mitbegründet und diesen als Präsident von 1983 bis 1996 geführt hat. Bis ins hohe Alter führte er mit lautem Geschelle bei Umzügen unsere Zunft als Narrenpolizischt an. Er hat sich mit Leib und Seele für eine saubere Fasnacht und die Pflege heimischen Brauchtums eingesetzt. Ihm verdanken wir unseren schönen Narrenbrunnen und unser Narrenratshäs, an deren beider Gestaltung er wesentlich mitgewirkt hat. Unvergessen bleiben seine humorvollen Auftritte an den Narrenspiegeln, bei denen er jahrelang auch die Regie führte. Er war eine Urgestalt der Bohlinger Fasnet. Jedes Kind kannte unseren »Bölle Sepp«. Bis zu seinem Tode stand er mit Rat und Tat unserer Zunft zur Seite und unterstützte diese. Unsere Anteilnahme gilt seiner Ehefrau und seiner Familie. Wir werden sein Andenken in Ehren halten, er wird uns sehr fehlen.

Vorstand und Mitglieder der Trubehüeter-Zunft Böhlingen e.V.



Jürgen Oexle

Singen, im Januar 2020

Heidrun Oexle mit Kindern

Danke

- für stille Umarmungen
- für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
- für den Händedruck, wenn Worte fehlten
- für liebevolle Gedanken aus der Ferne
- für die Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft
- für das ehrenvolle Geleit auf seinem letzten Weg

Günter Fetting
*11.2.1943 † 11.11.2019

In Liebe nehmen wir Abschied.



Es ist so schwer zu verstehen, dass wir uns nicht wiedersehen. Hart war der Schlag und tief der Schmerz, als stillstand Dein liebes Herz. In unsere Erinnerung schließen wir Dich ein. Du wirst immer bei uns sein.



Deine Frau Sonja Fetting
Achim Fetting mit Familie
Anja Jenke mit Familie
Adalbert Fetting mit Familie
Hermann Fetting mit Familie
sowie Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 6.2.2020, um 14.00 Uhr in der Kirche in Volkertshausen statt. Anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Beuren a. d. A.

Todesanzeige und Danksagung

Der Kreis des Lebens hat sich geschlossen.

Im engsten Familienkreis haben wir Abschied genommen von unserer lieben Tante



Lieselotte Heller
geb. Weiss
* 02.02.1926 † 16.01.2020

Wir danken für alle Zeichen der Freundschaft und Anteilnahme.

In stiller Trauer
Silvia Dodaro mit Familie
Sigrid Kieß mit Familie

78244 Gottmadingen

*EINE STIMME, DIE VERTRAUT WAR, SCHWEIGT.
EIN MENSCH, DER UNS LIEB WAR, GING.
WAS UNS BLEIBT, SIND LIEBE, DANK UND ERINNERUNG
AN VIELE SCHÖNE STUNDEN, TAGE UND JAHRE.*



Nach einem Leben voller Liebe und Güte, nahm heute Gott der Herr meine liebe Frau, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante

Božica Seemayer
geb. Kukal
* 30.11.1954 † 21.01.2020

im Alter von 65 Jahren zu sich in sein himmlisches Reich.

Dein Ehemann und Deine Kinder mit Familien sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, den 31. Januar, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.





Seid nicht traurig, wenn ihr an mich denkt.
Erzählt von mir und lasst mir einen Platz zwischen euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.

Danke

sagen wir allen, die in stiller Trauer mit uns Abschied genommen haben von

Josef Barth

und ihre Verbundenheit und Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Ella Barth
Jürgen Barth

Gottmadingen, im Januar 2020

Unser besonderer Dank gilt

- der Gemeinde Gottmadingen, der Sparkasse Engen-Gottmadingen und der AWO für die ehrenden Nachrufe
- Herrn Neidig für die lieben Worte
- Herrn Pfarrer Stockburger für die tröstenden und einfühlsamen Worte
- dem Bestattungsinstitut Maier für die Unterstützung und würdevolle Ausrichtung der Trauerfeier
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Worte, Briefe, Blumen-, Kranz- und Geldspenden.

*LEG ALLES STILL IN GOTTES HÄNDE – DAS GLÜCK,
DEN SCHMERZ, DEN ANFANG UND DAS ENDE.*

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben

Christa Mayer
geb. Lück
* 25.12.1939 † 15.01.2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Stockburger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Dr. Graf und Frau Lauth für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, dem Altenpflegeheim St. Hildegard für die liebevolle Pflege und der Intensivstation des Hegau-Klinikums Singen, insbesondere Frau Dr. Bürkle und Schwester Beate, für die fürsorgliche Begleitung in den letzten Stunden.

**Im Namen aller Angehörigen
Gaby und Thomas Handloser
mit Sarah und Tobias
Hannelore und Franz Horn**

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.



NACHRUF

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kameraden und Freund

Uwe Schneider
Oberlöschmeister

Als Gründungsmitglied der Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Singen, Abteilung Hausen an der Aach, trat Uwe Schneider im Jahr 1997 zum Dienst an und wechselte im Jahr 2002 in die Einsatzabteilung.

Er durchlief eine Vielzahl an Ausbildungen bis hin zum Gruppenführer und führte die Abteilung in den Einsätzen stets zuverlässig. Von 2004 bis 2013 wirkte er als Abteilungsjugendfeuerwehrwart. Darüber hinaus unterstützte er tatkräftig die Ausbildung junger Kameraden.

Die Jahre als stellvertretender Abteilungskommandant, sein Mitwirken als Mitglied des Abteilungsausschusses sowie seine langjährige Tätigkeit als Jugendgruppenleiter haben die Abteilung Hausen wesentlich geprägt.

Wir verlieren einen hilfsbereiten Kameraden und guten Freund. Sein selbstloses Wirken zum Wohle der Bürger und seiner Kameradinnen und Kameraden verpflichtet zu großem Dank. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Stadt Singen	Freiwillige Feuerwehr Singen	Abteilung Hausen a. d. Aach
Bernd Häusler	Andreas Egger	Patrick Schmid
Oberbürgermeister	Kommandant	Abt.-Kommandant



Treulich geführt ein Leben lang vor 64 Jahren am 23. Januar haben wir beide »JA« gesagt, bis dass der Tod uns scheidet.
Warum warst Du so sicher, dass unsere Liebe so lange hält, dafür dank ich Dir.
An unserem Hochzeitstag hast Du uns in Liebe verlassen, und ich muss meine letzte Wegstrecke alleine gehen.

Edgar Ribler
Bäcker- und Metzgermeister
* 17.10.1931 † 24.1.2020

Eine lange, gemeinsame Zeit hat uns Gott geschenkt.

Gaienhofen

Deine Maria
Christian mit Ulrike und Christoph
Helmut und Elisabeth Schneider
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 30.1.2020 um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen (große Trauerhalle) statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis. Das Seelenamt findet am Sonntag, 2.2.2020 um 9.30 Uhr in der Kirche »St. Johann« in Horn statt.
Spenden: Anstatt Blumen bitten wir um eine Spende für eine Wanderbank in Gundholzen, IBAN: DE50 6925 0035 0003 0618 01, Sparkasse Hegau-Bodensee, Edgar Ribler.
Traueradresse: Familie Ribler, c/o Bestattungshaus Decker, Schaffhauser Str. 98, 78224 Singen

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist
seit 1985
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

DIENTSTLEISTUNGEN

Hasani & Fleiner
Dienstleistungen aller Art
• Trockenbau • Malerarbeiten
• Fliesenverlegung • Gartenarbeiten
• Maderabwehr
Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5,
78256 Steißlingen,
Tel. 0152/08764 595 o. 0176/43384 182,
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

ELEKTRO

Elektroinstallation
Kundendienst
Sat-Service **07771/2445**
GRUNENBERG
ELEKTRO • TV • HI-FI • VIDEO • EDV

FAMILIE

Hilfen in Krisen
Paartherapie,
Systemische Familientherapie,
Einzelberatung
Diplom-Sozialpädagoge
Harald Höfling
Tel. 0 77 74 / 92 28 36

GESUNDHEIT

Laser (IPL/RF): Haarentfernung, Falten,
Couperose, Pigmentflecken, Altersflecken,
Hämangiome / Blutschwämmchen, Akne.
Praxis INSPIRIT, 0 77 71 / 91 76 50

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32 / 570 36

HILFSORGANISATION

Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

HUNDESALON

HUNDESALON
Beautiful Dog
Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von **PHILIPS & Saeco**
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, Jura, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 - D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

LEBENSBERATUNG

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

MALER

Klaus Heinemann
Malermeister
Staatl. geprüfter Gestalter
78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31 / 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

SANITÄR

REICHLE
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
Unter den Buchen 5 - 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
www.reichle-shk.de

UMZÜGE

BERGMANN
Ihr Umzugspartner
In- & Auslandsumzüge
Privat- & Firmenumzüge
Haushaltsauflösungen
Möbelaußenlift
Möbeleinlagerungen
Robert-Bosch-Strasse 7 D-78224 Singen
Tel. (07731) 79 67 18
info.bergmann-umzuege@gmx.de
www.umzuege-bergmann.de

Radolfzell

Mehr Bürgerbeteiligung

Es war kein Neuland, das der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer bei seinem Besuch zum Neujahrsempfang des CDU-Kreis- und Stadtverbands Konstanz ins Konzil betreten musste, denn er war schon nach der Wende durch die Patenschaft der Kreis-CDU oft im Hegau gewesen.



Michael Kretschmer und Willi Streit beim CDU-Neujahrsempfang.

lichkeiten. »Gott sei dank haben wir als Christdemokraten damals die Verantwortung übernommen und das wollen wir uns auch nicht mehr wegnehmen lassen«, ging er gleich zu Beginn auf das im letzten Jahr gefeierte 30-jährige Jubiläum des Mauerfalls ein. »Jetzt reden wir doch wieder über deutsche erster und zweiter Klasse und über Verlierer« und dagegen müsse man entschieden angehen. Man habe nach 2015 einen Riss durch das Land gehabt, bis in die Kirchengemeinden hinein, beschrieb Kretschmer die

Zeit der Flüchtlingskrise. Und man habe den Fehler gemacht, übereinander statt miteinander zu sprechen, als die »PEGIDA« auf die Straße ging. Doch das Land habe eine Antwort gefunden, die er mit »Die Demokratie braucht mehr Bürgerbeteiligung« umschrieb. Das habe man jüngst erst zum Thema Kinderbetreuung exerziert, als es um die Frage ging, ob die Angebote kostenlos gemacht werden sollten. Aber die Antwort der Umfragen sei »Wir wollen mehr Qualität« gewesen und ein gutes Signal. Die CDU sollte sich nicht in den »Mainstream« einreihen, sondern klar Position beziehen, schließlich hätten die Grünen den Umweltschutz nicht erfunden, spielte er auf die Chancen einer Energieumdeutung an. Der Konstanzer OB Uli Burchardt hatte zwei Wünsche an die CDU: das sei bezahlbarer Wohnraum und: die CDU sei schon immer auch eine Partei der Ökologie gewesen und solle das auch selbstbewusst vorantreiben beim Klimaschutz, hofft Burchardt.

von Oliver Fiedler

Vor allem sei er damals ja als Mitglied der Jungen Union im Rahmen der Patenschaft des Kreisverbands mit der CDU in Görlitz hier gewesen, unterstrich Levin Eisenmann, der ja derzeit selbst JU-Kreisvorsitzender ist. »Wir haben versucht, die Geschichte umzuschreiben«, sagte Michael Kretschmer. Man habe damals die Nase voll gehabt vom Sozialismus und den eingeschränkten Lebensmög-

Gailingen

Gegen das Vergessen

Ein dunkles Kapitel der deutschen Geschichte: Am 27. Januar 1945 erreichte die sowjetische rote Armee das NS-Vernichtungslager Auschwitz Birkenau und fand Unfassbares vor.

von Achim Holzmann

Bis heute steht Auschwitz als Synonym für den Holocaust und das Böse schlechthin. Die Befreiung des Konzentrationslagers sowie das Ende des zweiten Weltkrieges am 8. Mai 1945 jähren sich in diesem Jahr zum 75. Mal. Im Rahmen einer bundesweiten Initiative zum Gedenken an das Grauen organisierte das jüdische Museum Gailingen eine Gedenkfeier. Der erste Vorsitzende des Vereins für jüdische Geschichte, Bürgermeister a.D. Heinz Brennenstuhl, begrüßte die Besucher, sowie zahlreiche Vertreter der kommunalen Politik. Brennenstuhl betonte eindringlich: »Zum heutigen Gedenktag haben wir einen direkten Bezug. In Auschwitz wurden viele



Zur Gedenkfeier in Gailingen kamen über 100 Besucher, darunter (von links) Dorothea Wehinger, Dr. Carmen Scheide, Heinz Brennenstuhl, Singens OB Bernd Häusler, Bürgermeister Dr. Thomas Auer und Joachim Klose (Geschäftsstelle Museum). swb-Bild: hz

Menschen aus unserer Gemeinde umgebracht. Wir kämpfen gegen das Vergessen. Wir wollen an das schreckliche Geschehen erinnern. Wir wollen den Menschen ihre Namen und damit ein Stück ihrer Würde zurückgeben. Wir wollen uns zu den Grund- und Menschenrechten bekennen. Zur Gedenkfeier kamen mehr als 100 Gedenkende, darunter Bürgermeister Dr. Michael Auer, Singens OB Bernd Häusler, der Gottmadinger Bürgermeister Dr. Michael Klinger, die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger, die Historikerin der Universität

Bern, Dr. Carmen Scheide, Dr. Alain Gut, Heike Schmieder Wasmuth sowie Vertreter der Kirchen. Die Namen der Gailingen NS-Opfer verlasen Schüler der Hochrheinschule und der Internatsschule. Amelie Fleischmann verlas die Namen der Randegger NS-Opfer. Das ehemalige jüdische Schul- und Gemeindehaus sowie zwei Stelen am Synagogenplatz wurden zur Gedenkfeier farbig beleuchtet. Und die Besucher entzündeten Kerzen und arrangierten sie in Form eines Davidsterns auf dem Platz, wo einst die Synagoge stand.

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

–Anzeigen–

» GEWINNSPIEL

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

2 x 2 Karten
für

»Geri der Klostertaler«

beim Frühlingsfest Singen
am Freitag, 22. Mai 2020
auf der Offwiese Singen.

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



Mit »Geri dem Klostertaler« herrscht »grenzenlose« Stimmung, denn die Chemie zwischen ihm und seinen Fans stimmt überall! Geri ist als »verrücktes Multitalent« weit über die Grenzen des deutschsprachigen Raumes bekannt und immer für jeden Spaß zu haben – so kennen und lieben ihn seine Fans! Der unverwechselbare Stil des »stolzen Lederhosenträgers« aus volkstümlichem Partysound mit modernen Rock/Pop-Elementen heizt jede Party an. Höhepunkte seiner Shows sind Geris einzigartige Solos auf Saxophon, Panflöte, Dudelsack, Steirische, Alphorn, Xylophon und Didgeridoo. Info: www.singener-fruehlingsfest.de. Copyright: VA

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

■ **MAC 1 + 2 Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Mo., Di. Ruhetag.

■ **PARK 1 im MAC Museum Art & Cars**
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage 11:00 – 19:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14 – 18 Uhr,
Sa. + So. 11 – 17 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro;
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Campus Galli**
Karolingische Klosterstadt Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 31. März 2020

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
geschlossen bis 29. Februar 2020

**mit den Solisten
Valeriy Sokolov, Violine
Jürg Dähler, Bratsche
Wen-Sinn Yang, Violoncello
Werner Bärtschi, Mookie Lee-Menuhin
und Jeremy Menuhin, Klavier**

Ein Engagement der
**STIFTUNG
WERNER
AMSLER**

**Montag 3. Februar 2020, 19.30 Uhr
Stadttheater Schaffhausen**

Galakonzert

**zur Eröffnung der
16. Schaffhauser Meisterkurse**

meisterkurse.ch

Apéro nach dem Konzert

**Werke von
Debussy
Enescu
Menuhin
Mozart**

**Vorverkauf an der Theaterkasse
+41 52 625 05 55
und bei Schaffhausen Tourismus
+41 52 632 40 20
Abendkasse ab 18.45 Uhr**

» MEHRTAGES- EVENTS

RADOLFZELL
Milchwerk | 31.01. bis 02.02. | HAUS-
BAU-ENERGIE. Die Publikumsmesse
bietet Bauherren und jenen, die es
werden wollen, alle wichtigen Infor-
mationen rund um das eigene Zu-
hause. Geöffnet Fr. - So. von 11 - 18
Uhr. Tickets und Informationen unter:
www.milchwerk-radolfzell.de.

STOCKACH
Stadtbücherei, Salmannsweilerstr. 1 | 04.02. bis 15.02. | Bücherfloh-
markt. Es werden Kinder- und
Jugendbücher, Romane, Krimis,
Sachbücher, DVDs, Hörbücher u. v.
m. verkauft. Öffnungszeiten: Di. - Sa.
9 - 13 Uhr und Di. - Fr. 14 - 18 Uhr.
Weitere Infos unter: 07771 / 802300,
www.stockach.de.

| 18:30 Uhr | Mona Breede - Ab-
schlusspräsentation. Die Künstlerin
schuf neben zwei großformatigen
Panoramen eine Serie von Einzel-
werken zu Stein am Rhein. Sensibili-
tät und Erfindungsgeist zeichnen ihre
Werke aus. Weitere Informationen:
www.chretzeturm.ch.

PARTYS/FESTE

WAHLWIES
Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und
Dünnele: Titus Waldenfels und Mar-
greth Außerlechner. In stimmungs-
vollem Ambiente können Sie die
Füße den Takt klopfen lassen, mit-
schnippen und sich für den Rest der
Woche stärken bzw. in das Wochen-
ende ein»swingen«. Einlass 19:30
Uhr. Keine Reservierung. Tel. 07771 /
62486. Info: www.stockach.de.

» SA 01.02.

KABARETT/COMEDY

SINGEN
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr |
SWR3-Comedy live mit Andreas Mül-

ler. Der Kabarettist und Parodist prä-
sentierte sein neues Programm. »Der
Mann der 1000 Stimmen« geht wie-
der auf Tour durch das SWR3-Land.
Info: www.stadthalle-singen.de.

KINO

SINGEN
Cineplex Singen | 19:00 Uhr | Met
Opera: Gershwins Porgy and Bess.
Eine der beliebtesten amerikani-
schen Opern kehrt das erste Mal
nach gut 30 Jahren zurück an die
Met. James Robinsons stylische Pro-
duktion wurde nach ihrer Londoner
Premiere im letzten Jahr als wegwei-
send gefeiert, versetzt sie doch das
Publikum direkt nach Catfish Row
mit all seiner Musik, dem Tanz, Ge-
fühlen und Herzschmerz seiner Be-
wohner. Info: www.cineplex.de.

KONZERTE

RADOLFZELL
Musikschule, Güttinger Straße 19 | 09:30 Uhr | Regionalwettbewerb
»Jugend musiziert«. Das Abschluss-
konzert mit ausgewählten Teilneh-
mern des Regionalwettbewerbs
findet am Sonntag, den 02.02.2020
um 18 Uhr im Beethovensaal der
Musikschule Radolfzell statt. Info:
www.radolfzell-musikschule.de.

SINGEN
Jugendmusikschule | 19:30 Uhr |
Beethoven. Die Ludwig Chamber
Players lassen Lieder von Ludwig
van Beethoven erklingen. (»See, the
conqu'ring hero comes«, »Judas
Maccabäus«, »An die ferne Ge-
liebte«, »Adelaide«, »Septett Es-Dur
op. 20«). Tickets und Infos:
www.stadthalle-singen.de, 07731 /
85504.

» SO 02.02.

ZIRKUS

SINGEN
Stadthalle Singen | 18:00 Uhr | Chi-
nesischer Nationalcircus. Chinesi-
sches Neujahrsfest mit Akrobatik
und Tanz. 30 Meisterakrobaten zei-
gen in einer Choreografie von Sun
Qing Qing ein besonderes Best-of-
Programm aller legendären High-
lights der chinesischen Akrobatik.
Tickets und Infos: www.stadthal-
le-singen.de, 07731 / 85262.

» MO 03.02.

KINDER

STOCKACH
Stadtbücherei, Salmannsweilerstr. 1 | 15:00 Uhr | Vorlesestunde Board-
story ab 4. »Kalt erwischt - ein Win-
termärchen« von Anja Fröhlich.
Vorleserin: Erika Oehme. Für Kinder
ab vier Jahren. Info und Anmeldung:
07771 / 802300, www.stockach.de.

» DI 04.02.

VORTRÄGE

RADOLFZELL
Milchwerk | 19:30 Uhr | WunderWel-
ten: Im Oldtimer durch Asien. Ein
Jahr »Transasien«, reich an Begeg-
nungen, fremden Kulturen und atem-
beraubenden Landschaften. Tickets
und weitere Informationen unter:
www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN
Hegau-Museum | 19:00 Uhr | Kaiser
Valentinian I. und die Spätantike bei-
derseits des südlichen Oberrheins.
Am 30. August 369 n. Chr. besuchte
der römische Kaiser Valentinian I. die
Gegend des südlichen Oberrheins.
Weitere Informationen unter: www.
singen-kulturpur.de.

WORKSHOPS

SINGEN
Sonnenhalde, Schaffhauser Str. 9 | 10:30 Uhr | Reise-Englisch für Opa
und Oma. Ein neuer Anfängerkurs
startet in der Sonnenhalde Singen.
Beginnen Sie jetzt Ihren Reise-Eng-
lisch-Kurs für Senioren. Info: 07731 /
5060222 oder info@sprachenlernen-
singen.de.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN
**Städtisches Museum Engen. Klos-
tergasse 19. Ausstellung: Ruf der
Bilder.** Der Künstler Kai Matussik
überrascht mit skurril erzählten Bild-
geschichten, die aus Alltagsbeob-
achtungen entwickelt sind.
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr;
Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Weitere In-
formationen unter: 07733 / 5020,
www.engen.de.
**Städtisches Museum Engen. Klos-
tergasse 19. Ausstellung: Sag' du
ich sage ja.** Wer seine Wahrneh-
mung von der Außenwelt abschotet,
hat die Möglichkeit, eine
Innenwelt zu erkunden, die offen-
sichtlich ihre eigene Sprache offen-
bart. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17
Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Weitere
Informationen unter: 07733 / 5020,
www.engen.de.

RADOLFZELL
**Stadtmuseum in der Alten Stadt-
apothek. Seetorstr. 3. Radolfzell.
Fotoausstellung.** In der Ausstellung
werden historische Aufnahmen
markanter, prägender Gebäude der
heutigen Ansicht gegenübergestellt.
Öffnungszeiten: Di. bis So. von 11 -
17 Uhr. Weitere Informationen
unter: www.radolfzell.de.

SINGEN
**MAC 1 Museum Art und Cars. Park-
straße 1. Ausstellung »California
Abstract«.** Ein Erlebnis für Kunst-,
Oldtimer- und Architekturinteres-
sierte. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 –
17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr (letzter Ein-

lass); So. und feiertags 11 – 17 Uhr
(letzter Einlass); Mo. und Di. Ruhe-
tag. Weitere Informationen unter:
www.museum-art-cars.com.
**Kunstmuseum Singen. Ekkehard-
straße 10. HTWL. Der Twiel im Blick.**
Die Ausstellung beleuchtet die un-
terschiedlichen Epochen und künst-
lerischen Gattungen von 1643 bis
heute. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 -
18 Uhr; Sa., So. 11 - 17 Uhr; Feiertag
wie Wochentag. Info: www.kunst-
museum-singen.de.

STEIN AM RHEIN
**Künstlerresidenz Chretzeturm. Bim
Chretzeturm. Mona Breede – Ab-
schlusspräsentation.** Die Künstlerin
schuf neben zwei großformatigen
Panoramen eine Serie von Einzel-
werken zu Stein am Rhein. Sensibi-
lität und Erfindungsgeist zeichnen
ihre Werke aus. Weitere Infos unter:
www.chretzeturm.ch.

» VORSCHAU

EMMINGEN-LIPTINGEN
**So., 16.02., 11:00 Uhr, Après-Ski-
Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Ski-
lift Witthoh, Buchenberg. Früh-
schoppen mit den Gässlehuern.**
Viel Spaß beim Frühschoppen mit
den Gässlehuern. Veranstalter:
Skilift Witthoh; Weitere Infos unter:
www.facebook.com/Zur-durschtigä-
Dupfee-Après-Ski-Hütte.
**Fr., 28.02., 20:00 Uhr, Après-Ski-
Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Ski-
lift Witthoh, Buchenberg. Johannes
Kern und der singende Hufschmied
Markus.** Johannes Kern und Markus
Hildebrand, der singende Huf-
schmied sind unsere Lokalmatadore
und freuen sich mit uns auf den
klangvollen Abend. Veranstalter:
Skilift Witthoh; Infos: www.face-
book.com/Zur-durschtigä-Dupfee-
Après-Ski-Hütte.

» THEATER

29. Januar – 5. Februar

DIE FÄRBE SINGEN
■ Bei Anruf - Mord
Kriminalstück von Frederick
Knott. Im Mittelpunkt des
Bühnen-Krimis steht nicht die
Frage nach dem Mörder,
sondern nach der Machbarkeit
des perfekten Mordes.
Mi. (29.01.), Do., Fr., Sa.,
20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ
**■ Arbeit und Depression –
Macht die Leistungs-
gesellschaft krank?**
Vortrag im Rahmen der Reihe
Theater und Psychoanalyse mit
dem Psychoanalytiker PD Dr.
phil. Bernhard Grimmer.
Mi. (29.01.), 20:00 Uhr.

■ Herzasen
Lassen Sie sich in eine Zeit
entführen, in der der Röhren-
fernseher noch existierte, das
Testbild zu geschlagener Stunde
aufflackerte und die ganze
Familie beisammen die Lieder
der aktuellen Stunde trällerte.
Fr., 20:00 Uhr.

■ Zwei Tage, eine Nacht
Das Filmdrama »Deux jours,
une nuit« von den belgischen
Brüdern Dardenne ist die

Vorlage für diese Uraufführung
in der Bearbeitung von Martin
Nimz.
Sa., Mi. (05.02.), 20:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE
■ Kurdistan zu Gast
Ein musikalischer Abend mit
MusikerInnen und SängerInnen
aus Erbil in der Autonomen
Region Kurdistan (Irak).
Anschließend findet bei
traditionellen Speisen ein
kurdischer Abend
im Werkstatt-Foyer statt.
Do., 20:00 Uhr.

■ Der Reichsbürger
Annalena und Konstantin
Küspert beleuchten die Psyche
eines Reichsbürgers, verfolgen
die Gedanken und Hintergründe
und fragen vor allem: Wie viel
Reichsbürger steckt in uns?
Sa., 20:00 Uhr.

■ Rudi Rakete
Wenn Rudi Rakete mal wieder
nicht schlafen kann, dann
erzählt ihm Prinzessin Moa eine
Geschichte. Sie kennt viele
davon, denn sie sammelt
Abenteuererzählungen.
Für Kinder ab drei Jahren.
So., 15:00 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 150

**STADTTHEATER
SCHAFFHAUSEN**
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55



TICKETCENTER



**KAUFEN SIE
IHRE EVENTKARTEN
DIREKT BEI UNS
UND SPAREN SIE BARES GELD!***



STADTHALLE SINGEN

- 02.02.20 – **Chinesischer Nationalcircus – Happy Chinese New Year**
- 13.02.20 – **Chaplin** – Das Musical
- 21.03.20 – **Sinatra & Friends**
- 29.03.20 – **Havana Nights** – Das karibische Tanzmusical aus Kuba

HOHENTWIELFESTIVAL 2020

- 18.07.20 – **Burgfest** (1-Tages- oder 2-Tages-Ticket)
- 19.07.20 – **Burgfest**
- 23.07.20 – **Lea & Lotte** – 2 Konzerte – 1 Abend
- 24.07.20 – **BAUSA**

MILCHWERK RADOLFZELL

- 18.02.20 – **Das Phantom der Oper**
- 27.02.20 – **The King of Queen**
- 31.03.20 – **Bibi Blocksberg »Alles wie verhext«** – Das Musical

*** Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:**

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr



WOCHENBLATT



So., 01.03., 11:00 Uhr, Après-Ski-Hütte »Zur durschtigä Dupfee«, Skilift Witthoh, Buchenberg. Früh-schoppen mit dem Musikverein Zimmerholz. Viel Spaß beim Früh-schoppen mit dem Musikverein Zimmerholz. Veranstalter: Skilift Witthoh; Weitere Infos unter: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN
Sa., 08.02., 09:00 Uhr, Neue Stadthalle. Hallenflohmarkt. Hallenflohmarkt in der Neuen Stadthalle Engen. Veranstalter: Geros Flohmarkt. Weitere Informationen unter: www.geros-flohmarkt.de.

Fr., 14.02., 19:00 Uhr, Neue Stadthalle. Sportlerehrung. Jedes Jahr werden erfolgreiche Engener Sportler für die Leistungen im vergangenen Jahr geehrt. Zu diesem Event wird ein besonderer Gastredner eingeladen. Info: www.engen.de.
Fr., 14.02., 20:00 Uhr, Stadtbibliothek, Hauptstraße 8. Lesung: Peter Prange. »Eine deutsche Familie - Am Ende die Hoffnung«, die Geschichte der Familie Ising 1939 - 1945. Info: www.engen.de.
Sa., 15.02., 20:00 Uhr, Neue Stadthalle. GLÜCK g'habt! – Heinrich Del Core. Der Kabarettist und Comedian überzeugt mit seinem neuen, sehr kurzweiligen und pointenreichen

Programm und schafft eine einzigartige Verbindung und Nähe zum Publikum. Tickets und Infos: www.heinrich-delcore.de.
So., 16.02., 17:00 Uhr, Auferstehungskirche Engen (evang.), Hewenstraße. Tanz der Schmetterlinge. Choräle auf sechs und mehr Saiten. Mit Marita (Harfe) und Roland (Gitarre) Börner aus Wilhelmsdorf. Info: www.engen.de.
Do., 20.02., 06:00 Uhr, Schmutziger Dunschtig in Engen und Ortsteilen. Mit Krach und Radau weckt die Katzenmusik in den einzelnen Ortsteilen ihre Mitbürger. Obligatorisch ist auch das Befreien der Schüler durch die Abordnungen der Narrenzünfte. Info: www.engen.de.
So., 23.02., 14:00 Uhr, Altstadt. Fasnetsunntig in Engen. Großer Narrenumzug mit den Engener Vereinen und vielen närrischen Gruppen. Am Abend findet der Hansele-Fackelumzug durch die Straßen der Altstadt mit anschließendem Hanseletanz auf dem Marktplatz statt. Info: www.engen.de.
Mo., 24.02., 06:00 Uhr, Innenstadt und Neue Stadthalle. Fasnetmäntig in Engen. 6 Uhr Wecken durch die Katzemusik. 10 Uhr Närrische Rats-sitzung in der Neuen Stadthalle. 13:30 Uhr Kinderumzug. 14 Uhr Kindernachmittag in der Neuen Stadthalle. Weitere Informationen unter: www.engen.de.
Fr., 28.02., 19:30 Uhr, Stadtbibliothek, Hauptstraße 8. Kino in der BIB. Einmal im Monat, immer freitags, zeigt die Stadtbibliothek einen Film. Info: www.engen.de.

KONSTANZ
So., 09.02., 18:00 Uhr. Literatur in den Häusern 2020. In der intimen Atmosphäre gemütlicher Wohnzimmer lesen ehemalige und aktive Schauspielerinnen und Schauspieler des Theaters Konstanz aus ausgewählten Büchern. Weitere Info: www.theaterkonstanz.de.
Sa., 07.03., Ausbildungskurs zum/zur Telefonseelsorger/in. Neuer Ausbildungskurs zum/zur Telefonseelsorger/in ab März 2020. Anmeldung und Informationen unter info@telefonseelsorge-konstanz.de oder Telefon 07531 / 27778, www.telefonseelsorge-schwarzwald-bodensee.de.

KREUZLINGEN
So., 16.02., 18:00 Uhr. Literatur in den Häusern 2020. In der intimen Atmosphäre gemütlicher Wohnzimmer lesen ehemalige und aktive Schauspielerinnen und Schauspieler des Theaters Konstanz aus ausgewählten Büchern. Weitere Infos: www.theaterkonstanz.de.

RADOLFZELL
Di., 11.02., 20:00 Uhr, Milchwerk. Margot Käßmann im Gespräch mit Lutz Beisel. Margot Käßmann hat als »terre des hommes«-Botschafterin Projekte in Indien besucht und wird über ihre Begegnungen mit Projektpartnern und Jugendlichen dort berichten. Weitere Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de.
Mo., 17.02., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Sascha Korf. Mit seinem neuen Programm entzündet Sascha Korf schlagfertig und urkomisch ein Feuerwerk der Sprache! Tickets und Info: www.milchwerk-radolfzell.de.
Di., 18.02., 19:00 Uhr, Milchwerk. Das Phantom der Oper. Lassen Sie sich einen Abend lang in die Hallen der französischen Oper voller betörender Töne und mitreißender Chansons entführen. Tickets und Info: www.milchwerk-radolfzell.de.
Do., 27.02., 20:00 Uhr, Milchwerk. The Spirit of Freddie Mercury. »Die Stimme - Das Gefühl - Die Leidenschaft« ist das Motto der grandiosen 90-minütigen Show mit allen bekannten Hits von Mercury und Queen. Tickets und Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN
Do., 20.02., 10:00 Uhr, Narrenplatz. Rattlinger Fasnet 2020. Ab ca. 10 Uhr närrisches Treibe uff em Narrenplatz und Unterkirche, Narrenbaumzumzug, Hemdglonkerumzug mit anschließendem Hemdglonkerball in der Talwiesenhalle u. v. m. Infos: www.rattlinger.de.
Sa., 22.02., 11:00 Uhr, Kulturpunkt Arlen. Narrenverein Katzdorf. Am Samstag startet um 11 Uhr der Närrische Jahrmakt hinter der Gems. 13 Uhr Kindermaskenprämierung. Rosenmontag, 20 Uhr, Maskenball in der Talwiesenhalle. Infos: www.narrenverein-katzdorf-ahlen.de.

SINGEN
Do., 06.02., 15 Uhr, Sonnenhalde, Schaffhauser Str. 9. Französisch für Anfänger. Info: 07731 / 5060442 oder info@sprachenlernen-singen.de.
Fr., 07.02., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Narrenspiegel. Traditionelle Fasnachtsveranstaltung der Poppele-zunft Singen. Die Aufführungen stehen unter dem Motto »Mached langsam, 's pressiert!«. Infos unter: www.in-singen.de.
Sa., 08.02., 14:00 Uhr, Stadthalle Singen. Narrenspiegel – Senioren-nachmittag. Traditionelle Fasnachts-veranstaltung der Poppele-zunft Singen mit verkürztem Narrenspiegel-Programm. Die Aufführungen stehen unter dem Motto »Mached langsam, 's pressiert!«. Infos unter: www.in-singen.de.
Sa., 08.02., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Narrenspiegel. Traditionelle Fasnachtsveranstaltung der Poppele-zunft Singen. Die Aufführungen stehen unter dem Motto »Mached langsam, 's pressiert!«. Infos unter: www.in-singen.de.
So., 09.02., 11:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. Finissage der Ausstellung »HTWL. Der Twiel im Blick.« mit Apéro. Das Kunstmuseum Singen (Christoph Bauer M.A., Leiter Kunstmuseum Singen) und das Stadtarchiv Singen (Britta Panzer M.A. Leiterin Stadtarchiv Singen) laden gemeinsam zur Finissage. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 und Sa. / So. 11 - 17 Uhr. Weitere Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

Mo., 10.02., 16:00 Uhr, Stadthalle Singen. Emil und die Detektive. Als dem 12-jährigen Emil im Zug nach Berlin sein gesamtes Geld gestohlen wird, stürzt er sich in eine aufregende Verfolgungsjagd quer durch die große Stadt. Musical für Kinder ab sieben Jahren. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Mi., 12.02., 14:30 Uhr, MAC 1 Museum Art und Cars. Seniorennachmittag MAC Museum. Teilnahme mit Voranmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder telefonisch unter 07731 / 9265374. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. 13 - 17 Uhr; So. und feiertags 11 – 17 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Weitere Informationen unter: www.museum-art-cars.com.
Do., 13.02., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Chaplin – Das Musical. Die Broadway-Show deckt die Wahrheit hinter den Schlagzeilen auf und zeigt den Mann hinter der Legende. Menü-Arrangement nur bei der Tourist-Information Singen, Stadthalle oder Marktpassage buchbar. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Fr., 14.02., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. 150 Jahre Städtebau in Singen. Klaus-Michael Peter zur Geschichte der Stadtentwicklung zum Jubiläum von Haus und Grund Singen-Hegau. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe »WissensWert« statt. Info: www.singen-kulturpur.de.
Sa., 15.02., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Horntrio Breuninger, Mahni, Duis. Das Horntrio (Laurent Albrecht Breuninger, Violine; Sibylle Mahni, Horn; Thomas Duis, Klavier) mit Werken von Wolfgang Amadeus

Mozart, César Franck und Johannes Brahms. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Sa., 07.03., 19:30 Uhr, Jugendmusikschule. Romantische Wanderungen. Studiokonzert mit Ib Hausmann und Frank Gutschmidt mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, Ludwig van Beethoven, Maria Elisabeth von Sachsen-Meiningen, Carl Maria von Weber, Max Reger. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Do., 12.03., 10:00 Uhr, Stadthalle Singen. 9. Übungsfirmen-Messe. Die internationale Bodensee-Schülerfirmen-Messe versammelt eine ganze Reihe von weither anreisenden Übungsfirmen unterm Hohen-twiel. Geöffnet von 10 bis 16 Uhr. Info: www.stadthalle-singen.de.
So., 15.03., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Geächtet. Schauspiel von Ayad Akhtar mit Natalie O'Hara, Patrick Khatami, Jillian Anthony, Markus Angenvorth und Christopher Gollan über gängige Klischees. Tickets und Infos: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.
Di., 17.03., 11:00 Uhr, Stadthalle Singen. 9. Wirtschaftsforum Singen. »Vom ich zum wir« mit den Themen Teams, Kommunikation und Unternehmenskultur. Weitere Infos unter: www.stadthalle-singen.de.
Mi., 18.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Talk mit Boris Palmer. Gespräch mit dem Oberbürgermeister von Tübingen. Das Gespräch führen Dr. Jörg Lichtenberg und Dr. Monika Fander. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe »WissensWert«

statt. Weitere Informationen unter: www.singen-kulturpur.de.
Do., 19.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Philadanco. Anlässlich seines 50-jährigen Bestehens präsentiert das Ensemble einfallsreichen Modern Dance mit Witz und Charme. Tickets und Infos unter: www.stadthalle-singen.de, 07731 / 85504.

STOCKACH
Mo., 17.02., 15:00 Uhr, Stadtbücherei, Salmannswweilerstr. 1. Vorlesestunde / Kamishibai »Ab 2 dabei«. »Fasching, Fastnacht und Karneval feiern mit Emma und Paul«. Vorleser: Hartmut Kaiser. Für Eltern mit Kindern ab zwei Jahren. Info und Anmeldung unter: 07771 / 802300, www.stockach.de.
Fr., 06.03., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Meisterkonzert - Barockensemble Tars. Festliches Barockkonzert auf Originalinstrumenten mit Claudius Kamp, Blockflöten, Charlotte Schwenke, Gamben, Johannes Rake, Cembalo. Weitere Info unter: www.stockach.de.

WAHLWIES
Mi., 12.02., 20:30 Uhr, Renner's Besenbeiz Winkelstühle, Im Winkel 15. Jazz und Dünnele: Christoph Beck Quartet. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19:30 Uhr. Keine Reservierung. Tel. 07771 / 62486. Info: www.stockach.de.

Weil hier die Beratung perfekt ist.

Besuchen Sie unseren Showroom mit über 50 Ausstellungsküchen!



WERKSVERKAUF
Beratung · individuelle Planung · Montage

Neue Alno GmbH · 88630 Pfullendorf · Heiligenberger Straße 47
Telefon 07552 21-0 · E-Mail werksverkauf@alno.de
Öffnungszeiten Mo - Sa von 9 - 18 Uhr

ALNO
GEMACHT FÜRS LEBEN



INTERNATIONALE MESSE FÜR

TORTENDESIGN & KREATIVES BACKEN

I. & 2. FEB. 2020
MESSE FRIEDRICHSHAFEN

Find us on:



www.mycake-messe.de

MESSE FRIEDRICHSHAFEN

Engen



Johanna Dömötör spielt mit Cembalist Johannes Berger in Engen. swb-Bild: privat

Flöte trifft Cembalo

»Barocke Köstlichkeiten« – Flöte trifft Cembalo – werden Samstag, 8. Februar, 19 Uhr, in der Konzertreihe »Johanna Dömötör & friends« der Stubengesellschaft Engen im Städtischen Museum präsentiert. Die Flötenprofessorin lädt mit dem preisgekrönten Cembalisten Johannes Berger aus München zu einem Duoabend ein. Sie werden Werke von Bach, Händel, Telemann und Vivaldi für Flöte und Cembalo spielen. Karten: www.stubengesellschaft-engen.de. Reservierungen in der Buchhandlung am Markt und bei Schreibwaren Körner in Engen. Pressemeldung

Konstanz



Eine historische Szene aus dem alten Kalenderwerk. swb-Bild: Museum Appenzell

Appenzeller Kalender

Dieses Jahr erscheint die 300. Ausgabe des »Appenzeller Kalenders«, eines der ältesten noch heute erscheinenden Periodika im Bodenseeraum. Historiker und Archivar David Aragai hat für die Jubiläumsausgabe einen Rückblick auf die wechselhafte Geschichte verfasst. Er berichtet in der Vortragsreihe »Thema des Monats« am 5. Februar um 19 Uhr im Rosgartenmuseum über die Entwicklung des Kalenders von einem frühneuzeitlichen Massenmedium hin zu einem Erinnerungsort. Anmeldung unter: katharina.schlude@konstanz.de oder 07531/900–2913.

Singen



Eine Szene aus »Der Unschuldige« mit Judith Hofmann. swb-Bild: Verleih

Regisseurbesuch bei Weitwinkel

Zwei Mal zeigt das Singener Kommunale Kino Weitwinkel den bei den Swiss Awards prämierten Film »Der Unschuldige«, und zwar am Sonntag, 2. Februar, 19.30 Uhr und am Mittwoch, 5. Februar, 19.30 Uhr in der GEMS in Singen. Beim zweiten Spieltermin wird Regisseur Simon Jaquemet nach Singen kommen. Der Film erzählt die Geschichte von Andreas, per Indizienprozess wegen Raubmord zu 25 Jahren Gefängnis verurteilt. Nach 20 Jahren ist er frei und will nun zu Ruth, der »Liebe seines Lebens« – für sie ist er nur noch ein Phantom. Pressemeldung

Singen



Dr. Jan-Uwe Rogge spricht zum Semesterauftakt der vhs. swb-Bild: Stephanie Schweigert

Erfolgsautor zum Semesterauftakt

Der Familienberater und Bestsellerautor Jan-Uwe Rogge spricht in seinem Vortrag am Freitag, 31. Januar, um 19.30 Uhr in der GEMS über die ungeschminkte Wahrheit des Alltags mit einem Pubertierenden. Mit Humor und seiner 30-jährigen Erfahrung und fundierten Kompetenz zeigt er Wege, wie Eltern lernen loszulassen und Halt zu geben – und wie Kinder lernen loszulassen und auf eigenen Füßen zu stehen. Der Vortrag ist gebührenfrei, eine Anmeldung unter 07731/95810 oder www.vhs-landkreis-konstanz.de ist aber unbedingt erforderlich.

Radolfzell



Die ersten Preisträger werden zum Landeswettbewerb weitergeleitet. swb-Bild: Veranstalter

Junge Talente erleben

Am 1. und 2. Februar wird der Regionalausscheid für »Jugend musiziert« der Region Konstanz von der Musikschule Radolfzell ausgetragen. Die Wertungsvorspiele finden am Samstag im Zeitraum von 9.30 bis 18.30 Uhr und am Sonntag zwischen 11 und 16.30 Uhr in der Musikschule statt. Das Abschlusskonzert ist am Sonntag, den 2. Februar um 18 Uhr im Beethovensaal der Musikschule, Güttinger Straße 19, 78315 Radolfzell. Alle Wertungsvorspiele und das Abschlusskonzert sind öffentlich, der Eintritt ist frei. Pressemeldung

Singen



Dr. Niklot Krohn kommt ins Hegau-Museum. swb-Bild: Alamannenmuseum Vörsstetten

Sur l'autre rive - am anderen Ufer

Das Hegau-Museum lädt am Dienstag, den 4. Februar um 19 Uhr zum Abendvortrag mit Dr. Niklot Krohn ein. Unter dem Titel »Sur l'autre rive – am anderen Ufer« wirft der Kurator des Alamannenmuseums Vörsstetten einen Blick in die Zeit von Kaiser Valentinian I. und damit in die Spätantike beiderseits des südlichen Oberrheins. Der Referent stellt an diesem Abend ein deutsch-französisches Projekt vor, das die alamannisch-römische Nachbarschaft vor 1.650 Jahren skizziert. Der anschließende Umtrunk bietet Gelegenheit für Gespräche. Pressemeldung

Radolfzell



»Im schönsten Federkleid«, ein Gemälde von Kathrin Fuchs, der 1. Preisträgerin von 2018. swb-Bild: Michael Schrodt

6.700 Werke in 22 Jahren eingereicht

Zum 22. Mal wird in diesem Jahr der Bundeskunstpreis für Menschen mit Behinderung verliehen. Die Ausschreibung geht bis einschließlich Freitag, 28. Februar.

Es ist wieder soweit: Künstlerinnen und Künstler aus ganz Deutschland mit einem Schwerbehindertengrad von mindestens 80 Prozent, körperlicher wie psychischer Art, sind eingeladen, am 22. Bundeskunstpreis für Menschen mit Behinderung teilzunehmen. Über 6.700 Werke von Künstlern mit Behinderung konnten dadurch in den vergangenen 41 Jahren der Öffentlichkeit gezeigt und vermittelt werden. Die Voranmeldung ist wie bereits beim Preis 2018 ausschließlich online möglich. 100 ausgewählte Exponate werden ab dem 20. September in der städtischen Galerie Villa Bosch

in Radolfzell ausgestellt und können dort käuflich erworben werden. Aus diesen Werken bewertet die Jury Ende Juni die Preisträger. Dr. Thomas Röske, der Leiter der renommierten Sammlung Prinzhorn in Heidelberg, konnte erneut für den Juryvorsitz gewonnen werden. Der Kunstpädagoge Ernst Preißer und Marlies Faller vom Kunstverein Radolfzell sind ebenfalls wieder dabei. Als neues Jurymitglied konnte zudem Dina Thaler, die neue Kuratorin von »Kunst in der Kaserne«, hinzugewonnen werden, teilt die Stadt Radolfzell mit. Die Preisverleihung findet am Sonntag, den 20. September im Radolfzeller Milchwerk statt. Herzlich eingeladen sind die Gewinner, die weiteren Teilnehmer sowie alle interessierten Besucherinnen und Besucher aus nah und fern. Anmeldung und weitere Infos unter www.radolfzell.de/bundeskunstpreis. Pressemeldung

Singen

Zum Erfolg von »Der Chronist«

Der Singener Marcus Welsch, Regisseur und Dokumentarfilmer, der den Dokumentarfilm über Willi Waibel gedreht hat, berichtet über die Entstehung und den Kontext des Dokumentarfilms »Der Chronist« am Montag, 3. Februar, 20 Uhr im Museum Art Cars 1 in Singen. Der Film, der wiederholt in Singen gezeigt wurde, aber darüber hinaus auch in Berlin in der Landesvertretung Baden-Württemberg, in verschiedenen Städten in Polen und der Ukraine, hat bei den Zuschauern zu starken Reaktionen geführt. Marcus Welsch berichtet über seine Erfahrungen bei den Dreharbeiten sowie bei der Präsentation des Dokumentarfilms. Da er sich öfters in der Ukraine und in Polen aufhält, wird er darüber hinaus auch über die beiden Länder in der heutigen Zeit berichten. Pressemeldung

Konstanz

Theaterstück abgesagt

Leider kann die Aufführung von »Kurdistan zu Gast« am Donnerstag, 30. Januar, in der Werkstatt des Theaters Konstanz nicht stattfinden, dies teilte das Theater mit. Mehr Informationen zu den Aufführungen im Stadttheater unter www.theaterkonstanz.de. Pressemeldung

Impfen – Recht oder Pflicht?

Liebe Leserinnen und Leser, das Thema »Rechte und Pflichten« begleitet die Zweibeiner so ziemlich in jedem Lebensbereich. Wer etwas haben möchte, muss auch etwas dafür tun. Das ist nur gerecht, wie ich finde. Wobei, auf die Rechte in manchen Bereichen mit ziemlich viel Nachdruck bestanden wird und die Pflichten gerne in Vergessenheit geraten. Mit wachsender Bevölkerung wurde es immer nötiger, die Rechte und Pflichten jedes Einzelnen zu beschreiben, um ein friedliches und geordnetes Miteinander zu garantieren. Auch wir Vierbeiner werden diesen Rechten und Pflichten unterworfen. Wenn wir bei den Zweibeinern ein zu Hause gefunden haben, hat unser Herrchen oder Frauchen auch jede Menge Pflichten zu erfüllen. Ich muss beispielsweise eine Hundemarke tragen, damit jeder weiß, dass für mich Steuern bezahlt werden. Mit der Anschaffung eines Hundes hat sich mein Herrchen verpflichtet, dass ich die sogenannten Pflichtimpfungen erhalte. Auch wenn es manche Krankheiten nicht mehr gibt oder vielleicht gerade wegen dieser Impfungen kaum noch Fälle bestimmter Krankheiten zu verzeichnen sind, bekomme ich die Impfungen von meiner Tierärztin. Das



tut zwar im ersten Moment etwas weh, aber wenn man wie ich aus einem Land kommt, in dem es viele kranke Hunde gibt, erscheint einem ein solcher Pieks ein kleiner Klacks gegen den Ausbruch der Krankheit zu sein. Das Recht auf die körperliche Unversehrtheit wird zum Wohl unserer Artgenossen daher sicherlich verletzt, wenn ich mir aber vorstelle, dass durch meine Schuld die anderen im Rudel krank würden und sterben müssten, wäre das für mich eine schwere Last. Durch die Globalisierung und uneingeschränkte Reisefreiheit können Krankheitserreger bei euch Zweibeinern unentdeckt im Reisegepäck oder bereits in euch drin von einem Kontinent auf den anderen gelangen. Krankheiten, welche als ausgerottet galten, kehren wieder. Nicht in allen Ländern dieser Welt herrschen die hygienischen und medizinischen Bedingungen wie hier. Viele Menschen leben in armen Verhältnissen, dicht an dicht. Krankheiten, die hier ausbrechen, können rasend schnell zu einer Epidemie werden. Bei den Zweibeinern wird viel über die Impfpflicht diskutiert. Manche sehen in ihr einen

starken Eingriff in die Persönlichkeitsrechte, andere sehen in der Maßnahme ein Beispiel für solidarisches Handeln und eine moralische Pflicht den Mitmenschen gegenüber. Eine Impfung schützt einen doch nicht nur selbst, sondern auch die Menschen, mit denen man zu tun hat. Im Infektionsschutzgesetz habt ihr verankert, dass Menschen mit ansteckenden Krankheiten namentlich gemeldet werden müssen. Für Zweibeiner, die in einem Wahn andere gefährden, wird eine Zwangsunterbringung angeordnet, damit andere Menschen nicht verletzt oder getötet werden. Der Schutz des Rudels geht in solchen Fällen eben vor. Dort wo ein Einzelner die Gesellschaft gefährdet, muss dessen Freiheit mitunter eingeschränkt werden. Ob eine wieder eingeführte Impfpflicht rechtens ist, werden wohl eure Richter am Bundesverfassungsgericht entscheiden, indem sie abwägen, ob das Recht des Einzelnen, über dem der Gesellschaft steht. Wissenschaftler werden in den nächsten Jahren belegen, wie viel die Impfpflicht bringt. In Fällen einer ausgebrochenen Epidemie wie es gerade in China der Fall ist, wären die Zweibeiner sicher sehr glücklich gewesen, sie hätten eine Impfung gegen diese Krankheit bekommen. Ihr Struppi.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: Knochen@Wochenblatt.net oder im Wochenblatt abgeben